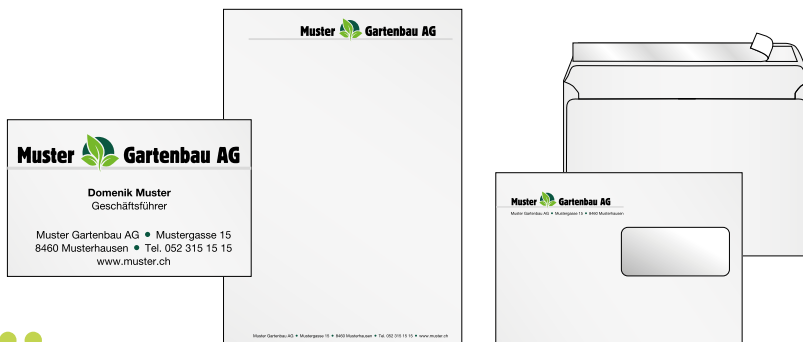


Jahresbericht 2024



Witzig Druck AG
Obere Schilling 4 Tel. 052 511 13 03
8460 Marthalen info@witzigdruck.ch



Momente...

...wo die Haptik entscheidet.

www.witzigdruck.ch

Jim Bob®
JB

**VEREINSBEKLEIDUNG
FIRMENBEKLEIDUNG
WERBEARTIKEL**

WWW.JIMBOB.CH

Editorial des Präsidenten

Geschätzte Zürcher Schützinnen und Schützen



Normalität zurückgekehrt?

Das ist eine gute Frage, denn was bedeutet Normalität? Ich kann eine Aussage machen, was sich seit meinem Start 2018 nach meinen persönlichen Wahrnehmungen verändert hat.

Das verschärfte Waffengesetz hat Einzug gehalten und die Bürokratie ist durch das Controlling angestiegen. Waffenverkäufe können nicht mehr einfach mit einem Handschlag getätigt werden. Für den Erhalt von eingeschossener Munition muss ein aktueller Strafregisterauszug vorliegen. Ein mehrtägiges Herumkarren mit Waffen ist auch verboten.

Die Beteiligung an Wettkämpfen hat nach den Coronajahren stark gelitten. Mittlerweile haben wir wieder die gleichen Teilnehmerzahlen wie davor und bei einzelnen Wettbewerben sogar eine deutliche Mehrbeteiligung.

Der Schiesssport hat wegen dem Ukrainekrieg oder anderen Konflikten keinen Mitgliederansturm erfahren. In den privat betriebenen Schiesskellern wurde eine grössere Anfrage ausgewiesen.

Die Jugend möchte das sportliche Schiessen oder den Target-Sprint ausüben. Doch leider können wir im ZHSV-Gebiet zu wenig Trainingsmöglichkeiten anbieten. Es fehlen uns JS-Trainer oder Jungschützenleiter. Die Vereine, die aktiv sind, weisen ausgebuchte Kurse auf, und viele Vereine bieten keine Kurse an, weil ihnen das Fachpersonal fehlt. Ja das ehrenamtliche Mitwirken scheint aus der Mode gekommen zu sein. Die Gesellschaft möchte sich nicht binden, sondern mehrheitlich spontane Angebote nutzen und nicht in einem Verein mitwirken. Das zeigt uns die ZKS-Statistik im ganzen Kanton Zürich über alle Sportverbände klar auf.

Ehrenamt Nachfolger zu finden, Statistik.

Problemlagen der Sportvereine im Kanton Zürich



Zum ersten Mal in der ZHSV-Geschichte musste sogar das Kursabschlusschiessen im Kleinkaliber Schiessen abgesagt werden, da sich einfach zu wenige Helfer gemeldet haben. Funktionäre für gewisse ehrenamtliche Aufgaben zu finden wird immer schwerer. Abläufe werden elektronisch und automatisch geführt und schleichend bekommt die Geschäftsstelle ZHSV immer mehr Arbeit aufgebürdet.

Personen, die sich in der Verbandsführung einbringen möchten, sind sehr rar. Da unser Finanzchef Rico Brandenberger an der Delegiertenversammlung 2026 sein Amt niederlegen wird, führen wir aktuell einige Gespräche mit würdigen Kandidaten für dieses Amt. Denn ich persönlich finde, es kann nicht sein, dass ein aktuelles Vorstandsmitglied seine Funktion verlassen soll, nur damit wir so wieder einen Finanzchef kriegen. Die Verbandsleitung soll sich nicht mehr verkleinern, nein im Gegenteil. Die angestiegenen Stunden sollen auf mehrere Personen verteilt werden können. Ein Ehrenamt soll Freude auslösen und nicht zu einer Belastung anwachsen. So habe ich zwei Interviews geführt mit Personen, die mir persönlich im Schiesssport sehr motivierend aufgefallen sind. Vielleicht kann ihre Begeisterung für den Schiesssport einige von euch ansprechen und einen Anstoss geben, sich auch für unseren Sport einzusetzen.

Persönlichkeiten die sich im Schiesssport einbringen



Doris Rey, Präsidentin SV Rüdlingen

Wie bist du zum Schiesssport gelangt, oder hast den Schiesssport kennengelernt?

Ich bin damit aufgewachsen. Mein Vater Ruedi Gehring war viele Jahre Schützenmeister und seit 1989 27 Jahre lang Präsident vom Schiessverein Rüdlingen. Wir beiden Töchter verbrachten unzählige Stunden und viele Wochenenden im Schützenhaus. So war es für mich selbstverständlich, den Jungschützenkurs zu besuchen, am Feld- und Endschiessen teilzunehmen und in der Schützenstube mitzuhelfen.

Wie sieht die Laufbahn deiner ehrenamtlichen Tätigkeit aus?

In der Silvesternacht 2013 brannte unser Schützenhaus nach einer Silvesterparty (Kaminbrand) komplett ab. Schnell war klar, dass es wieder aufgebaut werden soll! Auch unser Gemeindepräsident Martin Kern, es war sein erster Tag im Amt, unterstützte uns sehr! Da ich Hochbauzeichnerin war, erhielt ich die Ehre, die Baueingabe- und Ausführungspläne zu zeichnen. Ausserdem koordinierte ich die vielen freiwilligen Helfer/innen. Es war eine sehr lässige Bauzeit und bescherte dem Verein einige neue Mitglieder und neuen Schwung. Bereits im Winter 2015 feierten wir die Einweihung und konnten auf die neue Saison unser Bijou beziehen. Dies war das Jahr, als ich aktiv im Schiesssport anfang und auch die auswärtigen Schiessanlässe, die zur Jahresmeisterschaft zählten, besuchte.

Für meinen Vater, mit seinen 70 Jahren, war dann aber 2016 endgültig die Zeit gekommen, sein Amt abzugeben und er suchte nach einem Nachfolger. Leider erwies sich dies schwierig und keiner wollte dieses doch sehr arbeitsintensive Amt auf sich nehmen. Bald häuften sich die Stimmen, die meinten, er müsse dieses Amt an seine Tochter vererben.

Erst war dies für mich kein Thema, wusste ich doch noch viel zu wenig vom Schiesswesen und war ja noch kein Jahr aktiv dabei. Irgendwann freundete ich mich aber doch mit dem Gedanken an und als dann unser Ehrenmitglied Peter Sieber an der GV aufstand und für mich warb, ich sei noch jung und eine Frau, konnte ich nicht mehr nein sagen und wurde 2016 zur Präsidentin gewählt.

Was waren die Gründe für den Entscheid, dieses Amt zu führen?

Erst bin ich über meinen eigenen Mut erschrocken, ohne Vorstandserfahrung, in diese «Männerdomäne», die es damals bei uns noch war, einzusteigen. Aber ich spürte natürlich die grosse Unterstützung und das Vertrauen im Verein und im Vorstand. Bei Fragen hatte ich es ja nicht weit zu meinem Vater, der mich in das Amt einführte. Auch mein Mann Michael traute mir dies zu und hilft immer mit, wo er kann.

Wie bringst du Beruf – Familie – Ehrenamt alles unter einen Hut?

2014 machte ich mich selbstständig als freie Zeichnerin, das erste Projekt war dann gleich das Schützenhaus, für das ich aber natürlich keinen Lohn verlangte. Auslöser für die Selbstständigkeit war also ebenfalls der Brand. Ein lieber Nachbar brachte mich auf diese Idee und es hat sehr gut funktioniert. Mittlerweile arbeite ich auch als Bausekretärin für die Gemeinde Rüdlingen und habe weniger Zeit zum Zeichnen. Da ich jedoch von der Arbeitszeit her flexibel bin und von zu Hause ausarbeiten kann, lassen sich Beruf, Familie und Hobby recht gut miteinander verbinden. Klar, ich wünsche mir oft, der Tag hätte mehr Stunden, aber da geht es wohl vielen wie mir... Meine beiden Söhne Jon und Nuri sind mittlerweile 20 und 18 Jahre alt, besuchen und besuchen beide den Jungschützenkurs in unserem Verein, sind bereits sehr erfolgreiche Schützen und haben Freude am Schiesssport. Ausserdem helfen sie gerne mit, wo sie können und fühlen sich sehr wohl im Verein. Er ist wie eine erweiterte Familie für uns. Es dreht sich bei uns schon sehr oft ums Schiessen und manchmal wird es ihnen auch zu viel. Das kann ich gut verstehen und akzeptieren. Es ist unser geliebtes Hobby, aber es gibt auch anderes, das Platz braucht im Leben, alles zu seiner Zeit.

Warum führst du dein aktuelles Ehrenamt aus?

Ich bin nun im achten Jahr Präsidentin und mache dies nach wie vor mit viel Freude! Ich habe sehr viel gelernt und erlebt, sehr viele liebe Menschen kennengelernt und schöne Freundschaften geschlossen. Klar, reich werde ich nicht mit dieser Arbeit, aber es kommt unheimlich viel Wichtigeres zurück, das ich nicht missen möchte. Ich habe auch ganz liebe Vorstands- und Vereinskollegen, wir sind ein super Team!

Was war dein schönstes Erlebnis im Schiesssport?

Das sind die Erfolge unserer Jungschützen. Wir haben 2020, nach vielen Jahren Unterbruch, wieder einen Jungschützenkurs auf die Beine gestellt. Eine grosse Unterstützung dabei war uns Lorenz Meier, der leider Ende 2023, nach langer Krankheit, verstarb. Er hat sein grosses Wissen an uns und die Jungschützen weitergegeben. In unseren Gedanken ist er an jedem Schiessen dabei. Eine grosse Freude war auch der Empfang unserer neuen Vereinsfahne und der Standarte diesen Frühling. Unsere alte Fahne ist auch verbrannt in der Silvesternacht. Da wir diesen Frühling die DV des SHKSV im unteren Kantonsteil durchführen durften, drängte es plötzlich, wollten wir doch mit einer Fahne einmarschieren! Flugs haben wir ein «Fahnenkommissionli» zusammengestellt, eine ausserordentliche Vereinsversammlung einberufen und Sponsoren gesucht. Die Freude war riesig, da wir innert relativ kurzer Zeit das Geld beisammenhatten. So viel Unterstützung hätten wir nicht erwartet! Am 25./26 April und 1.-3. Mai 2025 werden wir nun ein Fahnen- und Standartenweihsschiessen durchführen, selbstverständlich inkl. einem offiziellen Festakt am Sonntag 4. Mai 2025.

Was ist dein Lohn dafür?

Die Kameradschaft im Verein ist gross und kommt auch nicht zu kurz. Wir gehen meist gemeinsam an die auswärtigen Anlässe und bleiben auch gerne sitzen, haben eine gute Zeit. Es kommt sehr viel zurück! Meinem Vater möchte ich für das «Erbe» vielmals danken, er denkt immer noch, er habe mir eine grosse Last aufgebürdet, was aber wirklich nicht stimmt!

Deine Motivation dafür?

Die Freude am Schiessen und die Erfolge, die wir feiern dürfen, motivieren mich sehr, weiter zu machen. Und eben auch die vielen lieben Vereinsmitglieder. Ich finde es sehr schön, dass jung und älter, aber auch Männer und Frauen, wir haben mittlerweile einige Schützinnen, es so gut zusammen haben und einander helfen und Tipps geben. Oder einander trösten und wieder motivieren, wenn es mal nicht so gut läuft.

Wo steht dein Verein in 10 Jahren sportlich? (Prognose)

Ich hoffe, wir können unser jetziges Niveau halten und wünsche mir, dass wir auch in 10 Jahren noch mit so viel Freude unterwegs sind.

Was wolltest du schon immer uns Schützen mitteilen?

Ich möchte allen ehrenamtlich tätigen Schützen ganz herzlich für ihr Engagement und ihre grosse Arbeit danken! Macht weiter so!!!

Was wolltest du am KSV oder SSV schon immer mitteilen?

Da unser Verein im Kanton Schaffhausen beheimatet ist, habe ich mit dem SHKSV zu tun. Der Präsident Pascal Herren und seine Vorstandsmitglieder setzen sich sehr für uns Schützen ein und machen einen super Job! Ich finde Frauen wie Jacqueline Hofer vom SSV und Susanne Gerber vom ZHSV tun dem Schiesssport gut und bringen viel Herz und eine gute Atmosphäre mit ein.

Was muss aus deiner Sicht unbedingt geändert werden?

Dazu fällt mir nichts ein. Ich wünsche und hoffe, dass wir noch lange Schützenfeste besuchen und unserem geliebten Hobby nachgehen dürfen.



Marcel Bearth, Ressortleiter & Matchchef Gewehr

Wie bist du zum Schiesssport gelangt, oder hast den Schiesssport kennengelernt?

Ganz klassisch über den Jungschützenkurs beim SV Embrach.

Wie sieht die Laufbahn deiner ehrenamtlichen Tätigkeit aus?

Ich habe schon sehr viel gemacht. Im Schützenverein Embrach-Lufingen sowie im ZHSV.

SV Embrach (ab dem Jahr 2002 heisst der Verein SV Embrach-Lufingen)

- 1993 – 1995 Jungschützenleiter; 2004 – 2014 Jungschützenleiter
- 2012 – 2017 Schützenmeister GM und OMM und Vizepräsident; Seit 2020 Nachwuchsleiter
- Seit 2022 Schützenmeister GM und OMM und Vizepräsident

ZHSV

- 2014 – 2020 Gruppenleiter Nachwuchskader 300m und Trainer 10/50m
- 2015 Ad interim Gruppenleiter Nachwuchskader 10 und 50m
- 2017 – 2024 Gruppenleiter 10m Zürcher Meisterschaft
- Seit 2022 Trainer im neu formierten Kader
- Seit 2022 Matchchef 300m
- Seit 2024 Matchchef 10/50m Gewehr

Was waren die Gründe für den jeweiligen Entscheid dieses Amt zu führen?

Ich habe mich noch nie für ein Amt beworben. Ich wurde immer für das jeweilige Amt überredet. Da ich in der Administration leider meine Probleme habe und deshalb sehr viel Zeit verliere, suche ich die Ehrenämter nicht, sondern mache sie, weil sie jemand machen muss.

Wie bringst du Beruf – Familie – Ehrenamt alles unter einen Hut?

Mit viel Willen von allen Beteiligten. Es braucht Verständnis von der Ehefrau und natürlich auch vom Arbeitgeber. Da meine beiden Kinder auch im Schiesssport tätig sind, hatte und habe ich das Glück, dass ich mit ihnen mehr Freizeit verbringen darf, als manch andere Väter.

Warum führst du dein aktuelles Ehrenamt aus?

Es hat verschieden Gründe. Zum einen, da es mir Freude bereitet den Schützen zu helfen und sie zu fördern. Zum anderen, damit es überhaupt jemand macht. Ich glaube, dass ich die Zusammenhänge im Schiesssport sehe und verstehe. Manchmal denke ich, es wäre schade, wenn wir den Schiesssport nicht weiterbringen würden. Ob es für dies unbedingt mich braucht, das mag ich zu bezweifeln, aber wenn es kein anderer mit Herzblut machen möchte, so stelle ich mich zur Verfügung.

Was war dein schönstes Erlebnis im Schiesssport?

Dies war im Jahr 2015, als ich ad interim das gesamte Nachwuchskader über alle Gewehrdistanzen übernehmen musste. Ich konnte eine ganze Outdoorsaison schalten und walten wie ich wollte. Dies gefiel mir sehr. Ich konnte meine Ideen umsetzen und das Nachwuchskader hatte nicht nur sportlich, sondern auch kameradschaftlich Erfolg. Das Highlight war das 300m Kadertraining in der Strahlegg. Nach dem Training haben wir gegrillt, getrunken und im Schiessstand übernachtet. Am nächsten Morgen fuhren wir direkt in die Probstei ans 50m Training und machten uns fit für den 50m Verbandsmatch, den wir auf dem Silber-Platz beenden konnten. Was mir aber am meisten Freude bereitet, ist, dass die meisten Athleten aus der Gruppe vom Jahr 2015 immer noch schiessen und die einen bis heute durch eine gemeinsame Freundschaft verbunden sind.

Was ist dein Lohn dafür?

Lohn im eigentlichen Sinn gibt es keinen. Es ist für mich eher die Befriedigung, wenn ein Plan geklappt hat und erfolgreich umgesetzt wurde.

Deine Motivation, Freude dafür?

Für mich ist es am schönsten, wenn Athleten Fortschritte machen und sie Freude am Schiesssport haben. Mir ist es grundsätzlich egal, auf welchem Niveau sie schiessen. Aber die Freude in ihren Augen, wenn es wieder einen Schritt nach oben geht, ist unbezahlbar.

Wo steht dein Verein in 10 Jahren sportlich? (Prognose)

Ich schieße in zwei Vereinen. 300m schieße ich in Embrach-Lufingen und 50m Gewehr schieße ich bei den Sportschützen Winterthur Stadt. Eine Prognose fürs 300m-Schiessen und somit für meinen Verein zu machen, wage ich nicht. Es kommt darauf an, was die Politik mit dem 300m Sport, den Bundesübungen und der Munitionssubventionen vorhat. Ich könnte mir vorstellen, dass in 10 Jahren das 300m Schiessen nicht mehr so aussieht, wie wir es heute kennen. Fürs 50m Gewehrschiessen habe ich weniger Bedenken. Falls sich die schweizerische Politik gegen das 300m Schiessen ausspricht, so könnte ich mir vorstellen, dass das 50m Schiessen sogar einen Zulauf erleben würde. Wie es aber mit den Verbänden und deren Finanzen aussehen wird, ohne die 300m Schützen, steht auch noch in den Sternen.

Was wolltest du schon immer uns Schützen mitteilen?

Habt Freude an dem, was ihr tut und helft einander.

Was wolltest du am KSV oder SSV schon immer mitteilen?

ZHSV: Zum einen macht mir die Professionalisierung in der ZHSV Administration Sorgen. Nicht nur, dass alles teurer wird, sondern auch die Wissens- und Machtkonzentration in unserem Verband finde ich nicht gut. Mir ist schon bewusst, dass uns viele Funktionäre fehlen und dies der Grund war, eine Geschäftsstelle ins Leben zu rufen. Aber wir müssen aufpassen, dass es uns nicht aus dem Ruder läuft. Zum anderen finde ich es immer noch schade, dass das Projekt „Regio“ nicht realisiert werden konnte. Aus meiner Sicht müssten wir uns verschlanken und die Teilverbände (50m Gewehr) und die Bezirke (300m und Pistole) endlich vereinen. Seit geraumer Zeit reden wir von Harmonisierung der Distanzen und Kaliber, aber schaffen tun wir es nicht.

SSV: Auch beim SSV fehlt mir die Harmonisierung der Distanzen. Nicht nur, dass die Reglemente unterschiedlich sind, nein, sogar die Alterskategorien sind nicht einmal gleich. Als Beispiel soll mir mal jemand erklären, warum ein Athlet mit dem KK-Gewehr ab 55 Jahren ein Veteran ist und im 300m erst ab 60 Jahren. Auch mit der Berichterstattung des Spitzensports könnte die Harmonisierung wieder einmal gelebt werden. Wenn nicht einmal mehr die Shooting-Master Resultate der 300m Distanz auf der SSV-Homepage veröffentlicht werden, so habe ich schon Fragezeichen. Natürlich haben die Athleten der olympischen Disziplinen im Moment grossen Erfolg. Aber wenn die Spitzenschützen der Distanz,

welche am meisten zur Finanzierung des SSV beiträgt, nicht mehr gewürdigt werden, so könnte sich Unmut ausbreiten.

Was muss aus deiner Sicht unbedingt geändert werden?

Mehr miteinander und weniger gegeneinander ist meine Devise. Man sollte es schaffen, dass alle Athleten, von der Breite bis zur Spitze, vom kurzen bis zum langen Lauf und vom kleinen bis zum grossen Kaliber am gleichen Strick ziehen. Nur miteinander haben wir die Chance, unsere Zukunft so zu gestalten, wie wir es uns erträumen.

Grosse Erfolge dank Breitensport

Die Schützin Audrey Gogniat beschert der Schweiz die erste Medaille in Paris. Die 21-jährige Jurassierin erringt Olympiabronze mit dem Luftgewehr. Schiessen ist eine Sportart, die Abschottung erfordert. Jede Ablenkung kann fatal sein. Deshalb isolieren sich die Athleten rund um einen Grossanlass gerne. So hatte es auch Audrey Gogniat gemacht, bevor sie am Montagmorgen Olympiabronze mit dem Luftgewehr gewann. Als ihr der Reporter von SRF im Interview mitteilte, dass sie für den ersten Schweizer Podestplatz an diesen Spielen gesorgt habe, reagierte sie überrascht. Sie habe nicht gewusst, dass es die erste Medaille für die Delegation sei.

«Habe ich nicht für möglich gehalten» – Schützin Leone holt 1. Gold für die Schweiz

Am 8. Tag der Olympischen Spiele in Paris hat die Schweiz ihre 1. Goldmedaille. Schützin Chiara Leone triumphiert mit einer überragenden Leistung im Dreistellungskampf. Was für eine Leistung von Chiara Leone! Mit einem neuen olympischen Rekord von 464,4 Punkten sichert sich die 26-jährige Aargauerin Gold im Dreistellungskampf mit dem Kleinkalibergewehr über 50 m. Dabei beeindruckt Leone nicht nur mit ihrer Präzision, sondern vor allem auch ihren Nerven. Sinnbildlich dafür steht der Abschluss. Mit 0,7 Punkten Vorsprung auf die US-Amerikanerin Sagen Maddalena geht die Schweizerin in den letzten Schuss – und lässt der amtierenden Weltmeisterin nicht einmal die Chance, sie noch aufzuholen. Leone schießt als erste und holt 10,8 Zähler, der Maximalwert beträgt 10,9. Damit konnte Leone aufjubeln.

Solche Leistungen sind dank der ganzen Schützenwelt möglich. Jedes Mitglied trägt mit seiner Lizenz dazu bei, damit der Spitzensport und die Nachwuchsförderung funktionieren kann. Jeder Teilnehmer an Schützenfesten und Wettkämpfen trägt noch mehr dazu bei. Mit dem Sporttrappen werden die Regionalen Leistungszentren unterstützt. Die Personen, die sich für den Schiesssport ehrenamtlich einsetzen, tragen von meiner Seite her am meisten dazu bei. Ohne Breite keine Spitze und ohne Erfolge keinen Schiesssport. So gehört alles zusammen.

Der SSV konnte in diesem Jahr sein 200-jähriges Bestehen feiern. Das Fest startete mit einem Jahreswettkampf pro Disziplin. Der Final wurde dann am Hauptwochenende in die Festlichkeiten in Aarau integriert. Jeder Schützenverein konnte im Frühling mit einem Tag der offenen Schützenhäuser mitmachen und so wurde in der ganzen Schweiz, interessierten Teilnehmern ein grosses Angebot präsentiert und kräftig die Werbetrommel geschwungen. Wir vom ZHSV nahmen am Umzug in Aarau mit vielen Vereinsvertretungen teil und boten ein Bild von einem grossen Fahnenmeer.

Somit denke ich, konnte ich die Frage der Normalität beantworten und wünsche beim Lesen des Jahresberichts viel Freude und bedanke mich bei allen Schützinnen und Schützen für das tolle 2024.

Der Präsident ZHSV

Heinz Meili

ZKS Zürcher
Kantonalverband
für Sport

Zum Gedenken

Heinz Utzinger

05. Mai 1939 bis 05. Januar 2024

Am 5. Mai 1939 erblickte Heinz in Maischhausen bei Aadorf im Hinterthurgau das Licht der Welt.

Der kleine Prinz entwickelte sich prächtig. Die grossen Schwestern waren gefordert mit dem lebendigen Bruder. So genoss Heinz bis Anfang der Schulzeit dieses umsorgt sein und als s' Buebli wie sie ihn liebevoll nannten, alle Vorteile, die so Schwestern an sich haben.

Nach der Konfirmation machte Heinz eine Lehre als Heizungsmonteur, die er mit einer guten Note abschloss. Handwerklich war Heinz sehr begabt.

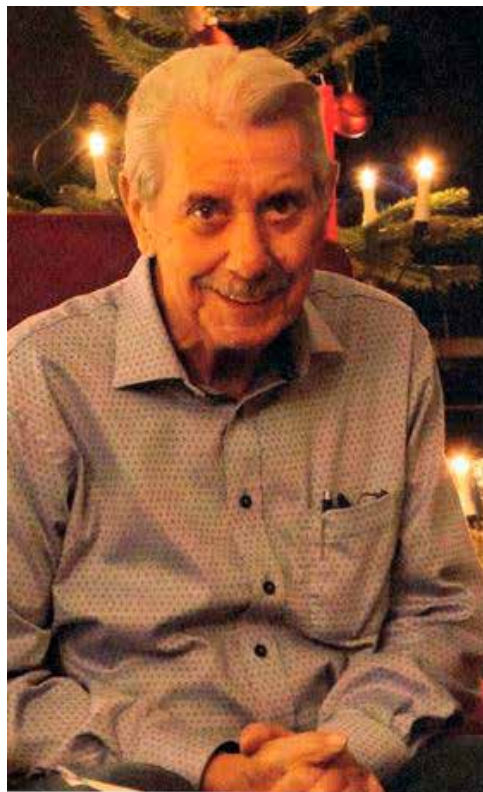
Die Rekrutenschule absolvierte er in Herisau, bei der Infanterie als Minenwerfer/ Kanonier, so steht es in seinem Dienstbüchlein.

Hier hat Heinz sicher die Leidenschaft fürs Schiessen erworben. Das wurde zu seinem Leben. Von nun an war er in Schützenvereinen anzutreffen. Heinz war ein hervorragender Schütze und ein grossartiger Schützenkamerad, er leistete gute Vorstandsarbeit in den Vereinen Regensdorf und Buchs. Im Bezirksvorstand Dielsdorf war er lange Zeit für das Feldschiessen und die Bundesübungen zuständig.

1965 heiratete Heinz seine Nelli. Eine eigene Familie gründen, dass wollte er. 1970 kam dann Daniel dazu und jetzt war die Familie komplett. 1976 wurde die Ehe geschieden und 2015 wollte es Heinz nochmals wissen und zog mit seiner Lebenspartnerin zusammen.

Heinz trat im Jahre 1991 als Delegierter des BSV Dielsdorf in den damaligen ZKSV (heute ZHSV) ein. Er wirkte in der Matchkommission mit und zeichnete für die dezentralisierten Matchmeisterschaften verantwortlich. Bereits im Jahr 1996 wählte ihn die Matchkommission zum Matchchef Gewehr. Heinz erinnerte sich gerne zurück, konnte er doch genau in dieser Zeit sehr viele neue Bekanntschaften knüpfen und dabei viele fröhliche und unvergessliche Stunden erleben. Als eigentliche Höhepunkte in seiner Karriere waren seine Erfolge mit den Matchschützen an den Eidg. Ständematches in Biere (2000) und Frauenfeld (2005), wo seine Matchschützen viele Medaillen gewannen.

Aber auch das Organisieren der traditionellen Matches der Bezirke, welche anlässlich der Zürcher Kantonschützenfeste jeweils stattgefunden haben, waren für ihn alleweil wieder eine Herausforderung.



Heinz hat sich für seine Matchschützen immer eingesetzt.

1996 durfte er im Bezirk Dielsdorf die Ehrenmitgliedschaft entgegennehmen, beim Rücktritt aus dem Zürcher Schiesssportverband 2009 wurde er ebenfalls zum Ehrenmitglied ernannt.

Im Frühsommer 2018 hatte Heinz einen schweren Velounfall. Seine Lebenskraft mit den ewigen Spitalaufenthalten ging mit grossen Schritten zurück.

Am 29. Dezember 2023 hatte Heinz einen Darmdurchbruch. Mit der Ambulanz wurde er ins Spital gebracht und am gleichen Abend noch operiert. Am Abend des 5. Januar 2024 schief Heinz friedlich ohne Schmerzen ein.

Wir werden Heinz als unseren Schützenkameraden nicht vergessen und das Erlebte in unseren Herzen weiter bewahren und sind dankbar für die Zeit mit ihm zusammen.

Heinz Meili, Präsident ZHSV

Zum Gedenken

Werner Seiler

10. November 1944 bis 07. August 2024

Werner Seiler wurde als jüngster Sohn von vier Kindern in Zimikon geboren. Er wuchs in ärmlichen Verhältnissen auf. In seiner Jugend praktizierte er mit Freude Leichtathletik. Werner galt als sehr gesellig und feierte gerne. An der Fasnacht lernte er am Maskenball seine Lebensgefährtin kennen und heiratete mit 28 Jahren. Die goldene Hochzeit feierte er vor drei Jahren. Sein Traum vom eigenen Einfamilienhaus hat er sich hart erarbeitet. Mit viel handwerklichem Geschick nahm er vieles selbst in die Hand. Bei grösseren Bautätigkeiten konnte er auf seine Italiener Kumpane zählen. Werner half auch in der Nachbarschaft aus, wenn ein Baum gefällt werden musste oder andere handwerkliche Tätigkeiten gefordert waren.

So verbrachte er viel Zeit im Garten beim Grillen in seinem selbstgebauten Cheminee mit einem überdimensionierten Rauchabzugskamin, welches er selbst zeichnete und nach Mass anfertigen liess. Natürlich baute er auch gleich noch das Gartenhäuschen selbst dazu.

Werner war immer sehr gerne bei der Feuerwehr tätig. Sein grösstes Hobby, der Schiesssport, begleitete ihn ein Leben lang. So schoss er verschiedene Disziplinen, ob Pistole oder Gewehr, nah oder fern und gewann auch viele Auszeichnungen. Irgendwann waren es so viele Medaillen und Wappenscheiben, dass an einer Fensterscheibe mehrere Wappenscheiben hingen und die Wände ausgingen für all die Medaillen.

Werner Seiler war von 1960 bis 2004 im Schützenverein Hegnau Vereinsmitglied, davon von 1970 bis 1975 im Vereinsvorstand tätig. Nach dem Zusammenschluss der Vereine Volketswil, Kindhausen und Hegnau zum SV Volketswil im Jahre 2005 schoss Werner Seiler dort weiterhin als Aktivmitglied mit. Von 1997 bis 2007 amtierte Werner als Matchchef Pistole im Bezirksschützenverein Hinwil, wo er 2007 zum Ehrenmitglied ernannt wurde. Im Zürcher Schiesssportverband war Werner Seiler von 2006 bis 2008 als Stützpunktleiter im Zürcher Oberland tätig. Im Jahr 2009 übernahm er in der Abteilung Match/Leistungssport das Ressort Dezentralisierte



Matchmeisterschaft, welches er bis zu seinem Rücktritt 2018 ausübte und an der Delegiertenversammlung zum Ehrenmitglied ernannt wurde.

Werner kaufte in mittleren Jahren ein Stück Wald und verbrachte dort viel Zeit mit der Bewirtschaftung oder beim Servalaggrillen mit seinen Enkeln. Die drei Enkel waren ihm immer eine grosse Freude.

Die letzten Lebensjahre verbrachte er viel Zeit mit seiner Schwester und unterstützte sie tatkräftig bis zu ihrem Tod. Danach begann er selbst immer mehr an seinen Gebrechen zu leiden. So ist die Familie sehr dankbar, dass er am 7. August 2024 friedvoll einschlafen durfte, mit seiner Lebensgefährtin an seiner Seite bis zu seinem letzten Atemzug.

Wir verlieren in ihm eine Persönlichkeit und einen lieben Kameraden, dem es ein ehrendes Andenken zu bewahren gilt.

Heinz Meili, Präsident ZHSV

Zum Gedenken

Max Treichler

27. April 1937 bis 31. Dezember 2024

Max Treichler ist am letzten Tag im Jahr 2024 friedlich im Alterszentrum Adlergarten für immer eingeschlafen.

Ich persönlich habe Max nur ein paarmal angetroffen und so fällt es mir sehr schwer, über ihn und seine Erlebnisse zu berichten.

Mit ihm verlieren wir eine prägende Persönlichkeit, die sich jahrzehntelang mit grossem Engagement für das Schützenwesen eingesetzt hat.

Max kam am 27. April 1937 in Thalwil zur Welt und verbrachte dort seine Kindheit und Jugend. Als Werkzeugmacher absolvierte er in Zürich seine Lehre.

Nach der Rekrutenschule als Waffenmechaniker zog es ihn beruflich in die Ferne. Angefangen bei der Firma Tesa in Renens VD, danach zu Nestle in Vevey, dann nach Spanien und Mainz.

Dazwischen heiratete er seine geliebte Hanna und bekam mit ihr zusammen eine Tochter.

1964 trat er in die Feldschützengesellschaft Winterthur ein. Gleich ein Jahr später amtierte er für zwei Jahre als 1. Schützenmeister. 1968 wählte ihn der Verein zum Präsidenten. Im Verein war Max Treichler ein herausragender Präsident, der mit seiner Tatkraft und seinem Weitblick maßgeblich zur Weiterentwicklung des Vereins beigetragen hat.

Auch bei den Bezirksschützen Winterthur setzte er sich ab 1973 als Schützenmeister G300 mit grosser Leidenschaft für die Förderung des Schiesssports ein.

1979 kam er in den Vorstand vom ZKSV und in die Schiesskommission. Ab 1981 war Max Treichler als Verantwortlicher für die Gruppenmeisterschaften tätig. Seine unermüdliche Arbeit und sein Einsatz für den Schiesssport fanden Anerkennung, als er bei seinem Austritt 1988 zum Ehrenmitglied ernannt wurde.

Er engagierte sich von 1988 bis 1994 im SSV weiterhin für den Schiesssport als Jungschützenchef.

1995 amtierte Max als OK Präsident des Eidg. Schützenfestes in Winterthur.



Mit Max Treichler verlieren wir nicht nur einen engagierten Mitstreiter, sondern auch einen wahren Freund und ein Vorbild. Seine Verdienste um das Schützenwesen werden unvergessen bleiben. Wir werden Max in unseren Herzen weitertragen und ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Heinz Meili, Präsident ZHSV

"Zum Gedenken an unsere verstorbenen Ehrenmitglieder;

In ehrendem Andenken verneigen wir uns vor den Verdiensten und der Hingabe unserer verstorbenen Ehrenmitglieder.

Ihre Kameradschaft, ihr Einsatz und ihr Vorbild werden stets in unseren Herzen weiterleben.

Mögen sie in Frieden ruhen, und mögen wir ihr Andenken in unserem Schützenverband in Ehren halten."

Ausweis des Arbeitsumfangs der Geschäftsstelle ZHSV

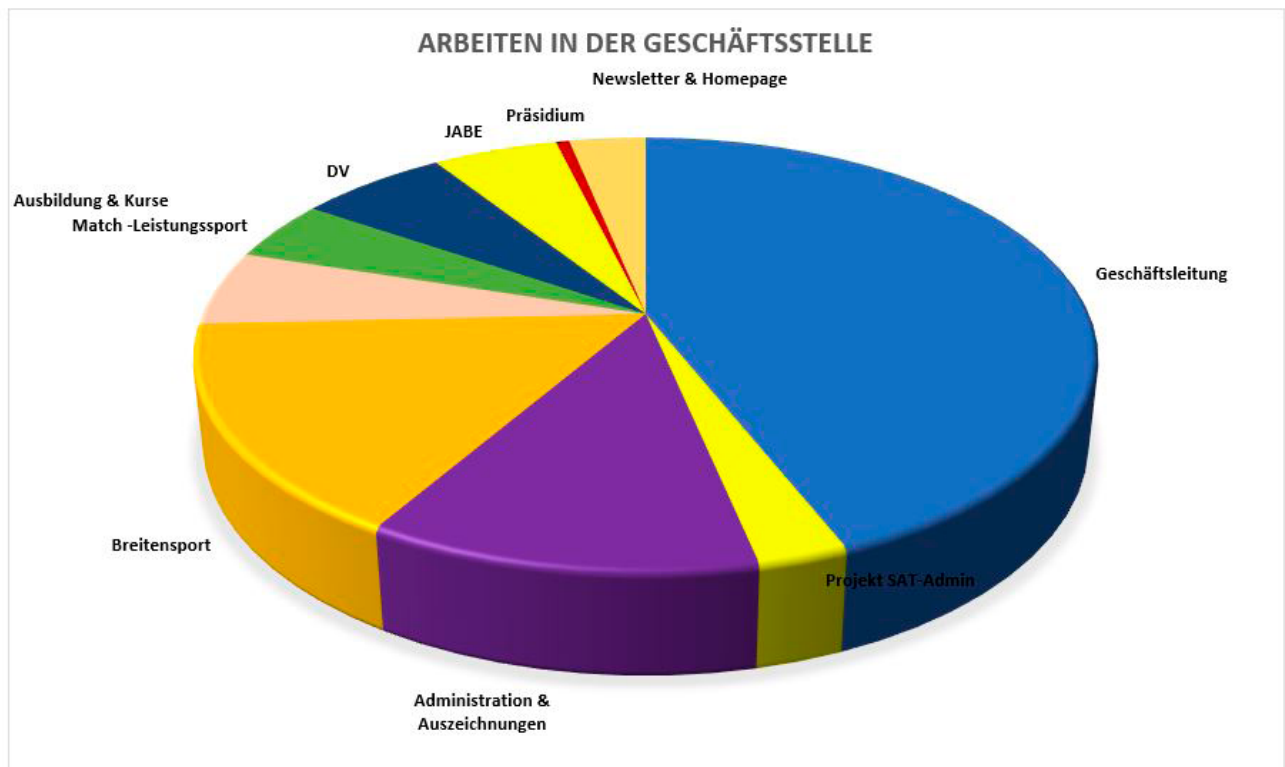
In der nachstehenden Grafik sind die verschiedenen Arbeitsbereiche und Tätigkeiten der Geschäftsstelle des ZHSV (derzeit 70 %-Stelle) dargestellt.

Im April 2024 trat Susanne Gerber in die Geschäftsstelle ein. Sie arbeitet in der Administration und Reto Schweizer ist für schiesstechnische Belange der Ansprechpartner. Beide teilen das Arbeitspensum. In diesem Jahr mussten wir erfreulicherweise das Pensum der Geschäftsstelle nicht nach oben korrigieren. Im Konto Projekt Sat-Admin sind die Stunden massiv retour gegangen. Die Vereine arbeiten jetzt bereits schon über ein Jahr mit dem neuen Programm und die Anfragen gingen deutlich zurück. Dafür stiegen die Stunden im Bereich Administration und Auszeichnungen an.

30% der Geschäftsstelle arbeitet in dem Bereich, für das diese Stelle bei der Gründung geschaffen wurde. 40 % der Geschäftsstelle ist in Bereichen tätig, in welchen sich zu wenige ehrenamtliche Funktionäre melden und ein Amt in ihrer Freizeit ausüben möchten.

Arbeitsbereiche 2024

Pensum 70% 2024	Geschäftsleitung	Projekt SAT- Admin	Administration & Auszeichnungen	Breitensport	Ausbildung & Kurse	Match - Leistungssport	DV	JABE	Präsidium	Newsletter & Homepage
Total Stellen %	30.71	1.93	8.34	11.00	3.92	3.17	4.47	3.76	0.40	2.30



Delegiertenversammlung ZHSV 2024

Protokoll der 18. ordentlichen Delegiertenversammlung des ZHSV

Samstag, 06. April 2024, 14.00 Uhr, Schmittenstrasse 5, Mehrzweckhalle Zendenfrei, 8912 Obfelden

Vorsitz:	Heinz Meili, Verbandspräsident
Anwesend:	330 Versammlungsteilnehmer (Schätzung)
Stimmrechte:	305
Absolutes Mehr:	153
2/3 Mehr:	204

Geschäfte

1. Begrüssung und Administratives
2. Genehmigung Protokoll der 17. DV ZHSV vom 01. April 2023
3. Finanzen
 - a. Genehmigung Jahresrechnung 2023
Revisorenbericht und Déchargeerteilung
 - b. Genehmigung Budget 2024
 - c. Festsetzung Mitgliederbeiträge 2025
4. Abnahme Jahresbericht 2023
5. Abgabe Auszeichnungen
6. Anträge
 - a. Keine Anträge
7. Orientierungen
 - a. ZHKSF 2025, Stand der Vorbereitungen
8. Wahlen
 - a. Erneuerungswahl von 1 Mitglied für die Revisionsstelle
9. Ehrungen
10. Bestimmung des nächsten Versammlungsortes
11. Mitteilungen und Umfrage

Gästeliste

Behördenvertreter

Fehr Mario, Regierungsratspräsident; Hofer Jacqueline, Kantonsrätin; Isler René, Kantonsrat; Kläy Dieter, Kantonsrat; Matter Sylvie, Kantonsratspräsidentin; Wäfler Daniel, Kantonsrat & Präsident Kommission für Justiz und öffentliche Sicherheit; Hinners Stephan, Gemeindepräsident Obfelden

Vertreter der Armee

Bär Thomas, Oberst i Gest - Chef Amt für Militär und Zivilschutz Kt. ZH; Bornhauser Philip, Oberst-Gst - C KTVS ZH; Bosshard Daniel, Oberst- Chef Kt. Militärverwaltung und Kreiskdt Kt. ZH; Haasper Jens, Oberst - ESO14; Albert Thomas G., Maj-Präsident KOG ZH

Schweizerische und Kantonale Schützenverbände

Hofer Jacqueline, SSV-Vorstandsmitglied; Stutz Paul, Abteilungsleiter Pistole SSV + Ehrenmitglied; Ammann Hubert, Präsident Kantonalschützenverein Appenzell-Ausserrhoden; Bleuler Nik, Bündner Schiesssportverband Präsident; Hagmann Erich Vizepräsident, St. Galler Kantonalschützenverband; Hunziker Heinz, Präsident Zuger Kantonalschützenverband; Janssen Theo, Luzerner Kantonalschützenverband; Jenni David, Thurgauer Kantonalschützenverband; Jung Zuzana, Zuger Kantonal-Schützenverband; Landis Martin, Präsident Zürcher Schützenveteranen + Ehrengast ZHSV; Müller Ueli, Ostschweizer Sportschützenverband; Rohner Ruth, Kantonalschützenverein Appenzell-Ausserrhoden; Ruckstuhl Diego, Thurgauer Kantonalschützenverband; Schönenberger Ursula, St. Galler Kantonalschützenverband; Spillmann Jürg, Zürcher Veteranenbund Schweiz. Sportschützen; Stanger Markus, Schaffhauser Kantonalschützenverband; Steiger Peter, Schaffhauser

Kantonalschützenverband; Wyss Bruno, Ostschweizer Sportschützenverband; Zimmermann Christian, Präsident Luzerner Kantonalschützenverband; Brandenberger Enrico, OK-ZHKSF25; Stähli Urs, OK-ZHKSF25

Befreundete Verbände, Gesellschaften und Schützenfreunde

Bachofner Roland, Schützenmeister ZKAV; Schneeberger Peter, Delegierter USS Versicherung; Wohlgensinger Peter, Präsident ZKAV

Ehrenpräsidenten - Zürcher Schiesssportverband

Alder Hans-Rudolf, Fehraltorf; Kilchenmann Fritz, Regensberg; Meier Max, Winkel; Stähli Urs, Oberstammheim

Ehrenmitglieder - Zürcher Schiesssportverband

Bivetti Claudio, Mönchaltorf; Bolliger Heinz, Volketswil; Brändli Walter, Uetikon a. See; Bucher Jürg, Remetschwil; Buchwalder Albert, Arni AG; Dietschi Werner, Brüttisellen; Fehr Mario, Zürich; Föllmi Willi, Stäfa; Frick Rudolf, Zürich; Gächter Walter, Höri; Gamper Peter, Birmensdorf; Geiger Matthias, Schlatt; Gräzer Gerhard, Wangen bei Dübendorf; Helbling Beat, Volketswil; Helbling Paul, Adliswil; Hirt Werner, Zürich; Hunziker René, Bülach; Kaufmann Bruno, Altendorf; Kneubühl Rolf, Mönchaltorf; Kuhn Regula, Effretikon; Kunz Walter, Regensberg; Lüthold Renato, Zürich; Merki Bruno, Küsnacht; Ribak Fritz, Gossau ZH; Romer Emil, Bülach; Schaad Otto, Wangen; Schaufelberger Heinz, Wetzikon; Schneeberger Peter, Zug; Utzinger Jakob, Niederweningen

Ehrengäste - Zürcher Schiesssportverband

Bettschen Ruedi, Mönchaltorf; Hediger Harald, Fehraltorf; Hedinger Werner, Birmensdorf; Homberger Werner, Grafstal; Jorns Willy, Horgen; Kamm Urs, Wettwil; Koller Bruno, Gossau ZH; Maurer Max, Buchs ZH; Merki Brigitte, Küsnacht; Schlatter-Helbling Yvonne, Adliswil; Vollenweider Peter, Illnau; Wüthrich Walter, Egg b. Zürich

Verbandsleitung - Zürcher Schiesssportverband

Meili Heinz, Präsident; Benkert Jürg, AL Match/Leistungssport; Brandenberger Rico, AL Finanzen; Gerber Susanne, AL Breitensport, Vizepräsidentin und Geschäftsstelle ZHSV; Merki Michael, AL Ausbildung; Morf Daniela, AL Administration; Schweizer Reto, Geschäftsstelle ZHSV

Ressortleiter und Mitglieder - Zürcher Schiesssportverband

Götz Martin, RL-Gewehr; Keller Hans-Rudolf, RL-Pistole; Martz Stephan, RL-Kader Gewehr; Sameli Rosmarie, RL-Rechnungswesen

Bachmann Ruedi, IT-Gruppe; Bachmann Werner, Stützpunktleiter See; Bächtold Marion, Feldchefin; Bearth Marcel, Trainer Kader Gewehr, Matchchef G300; Boldi Bruno, Kadertrainer ZHSV; Burgener René, Chef Jungschützenwesen; Christian Lang, Stützpunktleiter ZHSV; Etter Peter, IT-Gruppe; Guignard Alain, Trainer Kader Gewehr; Handle Hanspeter, WKC FP50/SoM-P10; Honegger Veronika, Abt. Ausbildung; Hüsser Thomas, KS G-10; Keist Franz, Goldiger Züri-Träffer; Kinz Helmut, Kursbetreuung G10/G50; Koller René, JS Coach Pistole; Lässer Bruno, Spezialaufgaben; Lätsch Fritz, Kantonalfähnrich; Lüthi Ernst, Freie Schiessen G10/G50, SVWS; Morf Daniela, SGM-300m (Verbandsleitung); Peter Stephan, IT-Gruppe; Schwarzenbach Heinz, SAT-Admin Verantwortlicher; Stutz Peter, Archivar; Suter Albert, Jugendchef G10 / G50 & KAS G10 / G50; Vontobel Willy; SVWS-G10; Wüest Markus, Jugendchef Armbrust

Revisionsstelle - Zürcher Schiesssportverband

Mönch Urs; Spillmann Ursula

Sponsoren und Inserenten - Zürcher Schiesssportverband

Auszeichnung.CH, Urs Stähli (Ehrenpräsident)

Presse und Medien

Gantenbein Paul, Schützenkönig; Roland Müller, Homepage ZHSV; Werner Hirt, Schützen Echo

Ehrendamen

Berglas Maja; Zürcher Melanie

Auszeichnungsberechtigte Vereine

Sportschützen Affoltern a/A, 1. Rang SM GM Auflage G10

Auszeichnungsberechtigte Schützen

Amacker Stefan, WSPS Weltcup Osijek; 1. Rang P10 Standart & SM P25 Sportpistole WSPS; Bachmann Nick, JJ G300; 2. Rang Jahreswettkampf ; Bachmann Pascal, Diverse nationale und internationale Auszeichnungen; Baumgartner Neo, U21 Stagw 300m; 1. Rang Jahreswettkampf; Deutinger Isabella, JS G300; 3. Rang Jahreswettkampf Elmer Lars, JS G300; 1. Rang Jahreswettkampf; Gantenbein Paul, SM G10 kniend; Glaser Florian, JS G300; 2. Rang Jahreswettkampf; Grünenwald Roy, U21 P25; 1. Rang Jahreswettkampf & U21 P10; 1. Rang Jahreswettkampf; Guignard Silvia, Diverse nationale und internationale Auszeichnungen; Jaboulet Malo, SM G50 3-Stellung Junioren; Jäger Kilian, JJ G300; 3. Rang Jahreswettkampf; Krähemann Elias, U21 P10; 3. Rang Jahreswettkampf; Kunz Claudia, SM bei G10 Sehbehinderte, stehend & G10 Sehbehinderte, liegend; Laudan Joana, U21 G50; 2. Rang Jahreswettkampf; Maag Kurt, SM G300 Standard 2-Stellung Senioren; Metz Michelle, U21 P25; 2. Rang Jahreswettkampf & U21 P10; 2. Rang Jahreswettkampf; Peter Liam, U21 G10; 2. Rang Jahreswettkampf; Rosenkranz Lars, U21 G50; 1. Rang Jahreswettkampf; Sprecher Lorena, U21 Stagw 300m; 2. Rang Jahreswettkampf und U21 G10; 3. Rang Jahreswettkampf; Ottiger Mathias, Gewinner Gottfried Keller Plakette

Empfänger Ehrenmedaille ZHSV

Bachmann Werner, Hizel; Giezendanner Ueli, Wädenswil; Peter Ernst, Männedorf; Seiler Max, Winterberg; Sidler Ernst, Zwillikon; Zollinger Ernst, Forch

Entschuldigungen

Behördenvertreter

Stocker Ernst, Regierungsrat; Balmer Bettina, Nationalrätin; Fehr Düsel Nina, Nationalrätin; Hübscher Martin, Nationalrat; Silberschmidt Andri, Nationalrat; Walliser Bruno, Nationalrat; Junker Ursula, Kantonsrätin

Vertreter der Armee

Brülisauer Willy, Divisionär - Kdt Ter Div 4; Ghilardi Martino Brigadier-Kdt FU Br 41; Roduner Christoph, Brigadier-Kdt Mech Br 11; Roux Hugo, Br-Kdt MILAK, lic. Iur.; Amlinger Dominik, Oberst i Gest-Kdt Ristl S 62; Brunschweiler Reto, Oberst i Gst-Kdt Stv LVb FU 30; Hofer Peter, Oberst i Gst-Kdt FU OS 30; Ineichen Thomas, Oberst i Gst - LW Na S 82; Muggensturm Pascal, Oberst i Gst-Kdt IK RS 61; Schmassmann Christian, Oberst i Gst - ESO15; Schmid Thomas, Oberst i Gst - Kdt LW OS; Stettler Beat, Oberst i Gst - Kdt FU S 63
Bangerter Adrian, Oberst Präsident Allgemeine Offiziersgesellschaft Zürich und Umg.; Münchbach Andreas, Oberst Waffenplatzkommandant Kloten-Bülach; Amstuz Thomas, Oberstlt Präsident KUOV ZH & SH; Johannes Christian, Stv. Chef Kt. Militärverwaltung und Kreiskdt Kt. ZH; Hausheer Stefan, Stv. Sektorleiter Schiess- und Strafwesen MVZ; Haeringer Michael, Chef Militärbetriebe Zürich

Schweizerische und Kantonale Schützenverbände

Heierle Hans, Präsident Glarner Kantonschützenverband

Befreundete Verbände, Gesellschaften und Schützenfreunde

Beer Josy, Geschäftsführerin Zürcher Kantonalverband für Sport; Hutter Urs, Präsident Zürcher Kantonalverband für Sport; Rusch Sepp, USS Versicherungen; Schuler Daniel, Zürcher Blasmusikverband; Schötzau Stefan, Amtschef Sportamt; Scramoncini Willy, Fussballverband Region Zürich; von Känel Andreas, Präsident u. Stiftungsrat Schützenmuseum Bern; Vonlanthen Rudolf, USS Versicherungen

Ehrenpräsidenten und Ehrenmitglieder – Zürcher Schiesssportverband

Bähler Bernhard, Ehrenpräsident, Seuzach; Binder Max, Illnau; Bucher Jürg, Remetschwil; Denzler Otto, Kloten Dürig Kurt, Theilingen; Egger Susanne, Pfäffikon; Favetto Adolf, Uster; Gugolz Max, Eschenbach SG; Hartmann Esther, Winterthur; Hartmann Max, Winterthur; Hoffmann Heinz, Ennetbaden; Hofmann Hans, Horgen; Kohler Freddy, Kloten; König Ferdinand, Bäretswil; Mathieu Markus, Fällanden; Meier Albert, Grüningen; Meier Heinz, Regensdorf; Spörri Manfred, Bülach; Treichler Max, Winterthur; Walker Franz, Dietlikon; Wyss Josef, Affoltern am Albis

Ehrengäste - Zürcher Schiesssportverband

Attiger Raimund, Wetzikon; Berset René, Bülach; Biner Andreas, Wallisellen; Böckli Markus, Stans; Brauchli Ueli, Gossau; Carigiet Christof, Embrach; Christen Markus, Grüningen; Dahinden Rita, Wetzikon; Denzler Erhard, Wetzikon; Fischer Kurt, Zürich; Frey Hans, Uster; Gerber Heinz, Wetzikon; Gerber Markus, Zürich; Giovanoli Arno, Oberembrach; Gut Alfred, Dorf; Häsler Peter, Neftenbach; Hotz Heidi, Winterthur; Jucker Beat, Uster; Jungo Roger, Glattbrugg; Koch Brigitte, Pfäffikon; Küng Rolf, Mettmenstetten; Lindemann Doris, Watt; Mathis Rolf, Glattfelden; Nay Christoph, Bubikon; Ray Philippe, Seuzach; Siegfried Rudi, Hinwil; Weiss Ulrich Dr., Winterthur

Verbandsleitung – Zürcher Schiesssportverband

Keine Entschuldigungen

Ressortleiter und Mitglieder - Zürcher Schiesssportverband

Brunner Edwin; Brunner Walter; Ferrini Simona; Gilgen Peter; Graf Andrea; Gut Jakob; Laubscher Beat; Laubscher Romy; Liska Ralph; Matthys Beat; Peter Samuel; Roth Markus; Schoch Kevin

Revisionsstelle – Zürcher Schiesssportverband

Keine Entschuldigungen

Sponsoren und Inserenten - Zürcher Schiesssportverband

Hüppi Urban, Brünig Indoor AG; Müller Eliane, Kromer Print AG; Renggli Kurt, NaturAktiv; Rohner Hanspeter, Indoor Swiss Shooting AG; Rota Guido, JimBob AG; Witzig Druck AG, Witzig Clewi

Presse und Medien

Hofer Florian - Affolter Anzeiger

Auszeichnungsberechtigte Schützinnen und Schützen

Bader Jannis, SM P10 Junioren U19 - U21; Gerber Marc, JJ G300; 1. Rang Jahreswettkampf; Sollberger Martin, Verabschiedung; Suter Toni, SM P25 CISM Schnellfeuer Männer & Frauen

Empfänger Ehrenmedaille ZHSV

Keine Entschuldigungen

Vereine und Unterverbände - Zürcher Schiesssportverband

Rafzerfeld Pistolenclub; Wülflingen Schützenverein; Zumikon Schützenverein

Begrüssung durch Heinz Meili, Präsident ZHSV

Der Verbandspräsident begrüsst die Anwesenden zur 18. Delegiertenversammlung des Zürcher Schiesssportverbandes in Obfelden.

Der erste Dank geht an die Ohrestüber Musikanten, Obfelden, unter der Leitung von Robert Huber. Sie haben diese Delegiertenversammlung mit wunderbaren Klängen eröffnet.

Der zweite Dank geht an das Organisationskomitee der Delegiertenversammlung. Unter der Leitung von Bruno Sidler, Präsident SV Dachlissen-Mettmenstetten, OK Präsident DV 2024 vom BSVA haben die Schützen und Helfer für die heutige Delegiertenversammlung den Saal vorbereitet und eingerichtet. Herzlichen Dank an Bruno Sidler und sein ganzes Team.

Ebenfalls ein herzliches Dankeschön an die Wirtschaft unter der Leitung von Werner Lüthi und seiner ganzen Mannschaft für die heutige Bewirtung.

Für die einwandfreie Unterstützung von der Seite der Gemeinde, ein grosses Dankeschön an Rolf Steimer.

Der Präsident übergibt das Wort dem Gastgeber und Organisator Bruno Sidler und danach dem Gemeindepräsident Stephan Hinners

Grussbotschaft von von Bruno Sidler, Ok Präsident

Bruno Siedler begrüsst die Versammlung mit einer kurzen Ansprache.

Grussbotschaft von Stephan Hinners, Gemeindepräsident Obfelden

Gemeindepräsident Stephan Hinners richtet seine Grussbotschaft an die Zürcher Schützen.

Der Verbandspräsident bedankt sich im Namen aller Zürcher Schützen herzlich beim Gemeindepräsidenten Stephan Hinners und überreicht ihm als Dank den ZHSV-Wimpel und ein kleines Präsent.

Totenehrung

“Sterben ist kein ---- ewiges getrennt werden;
es gibt ein Wiedersehen an einem helleren Tag.“

(Michael Faulhaber)

Auch im vergangenen Jahr sind uns wiederum Kameradinnen und Kameraden im Tode vorausgegangen. Alle Kameraden haben ihre Spuren in unseren Schützenkreisen hinterlassen, stellvertretend für alle Verstorbenen möchte ich unsere verstorbenen Ehrenmitglieder;

Arthur Tobler, Peter Haller

erwähnen, die uns im vergangenen Jahr für immer verlassen haben und an die wir uns immer gerne erinnern werden.

In einem kurzen Moment wollen wir die Erinnerung an alle wach halten, die in unseren Vereinen und Verbänden gewirkt haben und mit ihrem Tun dafür sorgten, dass wir werden, was wir heute sind.

Zum Gedenken an alle unsere verstorbenen Kameradinnen und Kameraden wollen wir uns von den Sitzen erheben.

Vielen Dank für den Choral der Ohrestüber.

Das Leben geht weiter und um dies zu unterstreichen, werden uns die Ohrestüber nun ein stimmungsvolles Stück spielen.

Der Präsident bedankt sich herzlich für die musikalische Umrahmung und verabschiedet die Musik mit einem grossen Applaus.

Persönliche Begrüssung

Bevor der Verbandspräsident die DV einleitet, begrüsst er einige Gäste speziell und heisst sie in der Schützenfamilie herzlich willkommen.

Fehr Mario, Regierungsratspräsident; Matter Sylvie, Kantonsratspräsidentin; Hofer Jacqueline, Kantonsrätin und Vorstand SSV; Isler René, Kantonsrat; Kläy Dieter, Kantonsrat; Wäfler Daniel, Kantonsrat & Präsident Kommission für Justiz und öffentliche Sicherheit; Hinners Stephan, Gemeindepräsident Obfelden

Vertreter der Armee:

Bär Thomas, Oberst i Gest - Chef Amt für Militär und Zivilschutz Kt. ZH; Bornhauser Philip, Oberst-Gst - C KTVS ZH; Bosshard Daniel, Oberst- Chef Kt. Militärverwaltung und Kreiskdt Kt. ZH; Haasper Jens, Oberst - ESO14; Albert Thomas G., Maj-Präsident KOG ZH

Stutz Paul, Abteilungsleiter Pistole SSV + Ehrenmitglied;

Sowie sämtliche Vertreter von den kantonalen Verbänden.

Ein herzliches Willkommen in Obfelden den geschätzten Ehrenpräsidenten:

Alder Hans-Rudolf, Kilchenmann Fritz, Meier Max, Stähli Urs, begleitet von rund 29 Ehrenmitgliedern und einer Schar Ehrengäste von unserem Verband

Ein spezieller Willkommensgruss geht an:

Schneeberger Peter, Delegierter USS Versicherung; Wohlgensinger Peter, Präsident Zürcher Kantonaler Armbrustschützen; Bachofner Roland, Schützenmeister Zürcher Kantonaler Armbrustschützen

Herzlich willkommen geheissen werden auch die geschätzten Freunde und Kameraden der kantonalen und regionalen Schützenverbände, es ist schön, dass sie so zahlreich der Zürcher DV beiwohnen.

Speziell begrüsst der Verbandspräsident unsere Sponsoren und Inserenten, die Vertreter der Presse – verbunden mit dem Dank für eine ausgewogene Berichterstattung, alle Ressortleiter und Ressortmitarbeiter – Weiblein und Männlein – herzlichen Dank für Euren grossen Einsatz.

Aber ein ganz besonderes Willkommen gilt den geschätzten Delegierten aus Bezirks-, Teilverbänden und den Zürcher Vereinen.

Für die Entschuldigungen wird auf die Gästeliste verwiesen.

Einleitung des Verbandspräsidenten

Es ist sehr erstaunlich, die Vereinszahlen im ZHSV-Gebiet werden kleiner und die Mitgliederzahl der Schützen wird gehalten. Die Anzahl der lizenzierten Schützen ist gesunken, da mit der VVA zur neuen SAT Admin Adressdatenbank viele Vereine ihre Mitgliederlisten überarbeitet haben. Bei den Wettkämpfen können wir teilweise auch steigende Zahlen verbuchen. Somit bin ich für die Zukunft sehr positiv eingestellt.

Was mir aber zu denken gibt, sind die gesellschaftlichen Veränderungen. Das sogenannte Ehrenamt ist nicht mehr in der Mode. Viele Sportvereine und Sportverbände, wie wir einer sind, bekunden viele vakante Stellen bei den ehrenamtlichen Funktionären. Wir entwickeln uns in eine Konsumgesellschaft, lieber nehmen wir die Geldbörse nach vorn und berappen eine Dienstleitung, als selbst tätig zu werden. Wer soll in ein paar Jahren noch hier vorne sitzen. Was ist, wenn wir für unseren Finanzchef Rico Brandenberger keinen Ersatz finden?

Letztes Jahr beschäftigte uns auch der angekündigte Munitionspreis der GP11. Dank unseren Veteranen und Ständerat Werner Salzmann wurde der Preisaufschlag verworfen. Der Schweizerische Schiesssportverband hat jahrelang zusammen mit den Waffenhändlern das GP11 Schiessen gefördert und laufend wurde das Hilfsmittelverzeichnis der Ordonnanz Waffen ergänzt. Ich möchte nicht wissen, wie viel Geld die Schützen in ihre Hände nahmen und so immer die aktuelle Erneuerung zu besitzen. Jetzt auf einmal die Kehrtwende! Umstellen damit mit der 90er Munition geschossen werden kann. Ersatzläufe für die Karabiner, Visierverlängerung für das Sturmgewehr 90 und noch schnell neue Kategorien einführen ein Jahr vor dem Eidgenössischen Schützenfest in Chur. Manchmal frage ich mich, wo bleibt der normale Menschenverstand. Gut, da stellt sich zuerst die Frage was ist normal.

Auf die Ereignisse in Europa und der Welt gehe ich nicht näher ein. Heute haben wir so viele Möglichkeiten, die aktuellen Nachrichten mitzuverfolgen und uns beeinflussen zu lassen. Jeder weiss, dass der Zeiger der Uhr drei Minuten vor 12 steht.

Unser Gast von der Armee wird sicher in seiner Grussbotschaft auf das eine oder andere Thema eingehen, damit wir Schützen wissen, wo wir uns einbringen müssen.

Traktandum 1

Begrüssung und Administratives

Gegen die Aufzeichnung des Versammlungsverlaufs auf Tonband gibt es keine Wortmeldungen. Die Einladung mit Geschäftsliste und Beilagen wurde fristgerecht verschickt. Die Versammlung ist somit beschlussfähig. Vor der Versammlung erhielten alle Stimmberechtigten im Austausch mit der Ausweiskarte die Stimmrechtskarte. Für Abstimmungen wird diese Stimmrechtskarte verwendet. Gemäss Statuten werden Abstimmungen mit einfacher Stimmenmehrheit gefasst. Stimmenthaltungen werden nicht berücksichtigt. Der Vorsitzende stimmt mit, bei Stimmgleichheit hat er den Stichentscheid. Bei Wahlen entscheidet im 1. Wahlgang das absolute Mehr, im 2. Wahlgang das relative Mehr. Die Delegiertenversammlung bestimmt, ob offen oder geheim abgestimmt und gewählt wird. Der Vorstand schlägt grundsätzlich vor, über alle Geschäfte offen abzustimmen.

Aus der Versammlung gibt es keine Einwände.

Die Geschäftsliste liegt schriftlich vor. Anträge gemäss Art. 23 der Statuten ist einer eingegangen und wurde traktandiert.

Mit dem Einverständnis der Delegierten wird die Delegiertenversammlung 2024 nach der vorliegenden Geschäftsliste abgehalten.

Es werden folgende Stimmenzähler vorgeschlagen:

- Block 1 Andrea Rimensberger FSV Birmensdorf
- Block 2 Grünenwald Roy PSV Rümlang

- Block 3 Götz Martin SpS Stammheim
- Block 4 leer
- Block 5 Ezra Zogg StdS Dübendorf
- Block 6 Egger Peter SV Pfäffikon
- Block 7 Graf Beat SG Horgen
- Block 8 Jaboulet Malo StS Zürich-Neumünster
- Block 9 Etter Peter SG Zürich
- Block 10 Kaufmann Bruno Ehrenmitglied, SV Wädenswil
- Block 11 Boldi Bruno SSV Illnau Effretikon
- Block 12 Ottiger Mathias SSV Illnau Effretikon

Es werden keine Erweiterungen beantragt. **Die Stimmzähler sind somit gewählt.**

Traktandum 2

Genehmigung Protokoll

Auf den Seiten 10 - 24 des Jahresberichtes ist das umfangreiche Protokoll der 17. DV vom 1. April 2023 abgedruckt. Zum Protokoll wird das Wort nicht verlangt.

Beschluss: Das Versammlungsprotokoll wird einstimmig genehmigt und dem Verfasser, Reto Schweizer, verdankt.

Traktandum 3

Finanzen

a. Genehmigung der Jahresrechnung 2023,

Revisorenbericht und Décharge-Erteilung

Die Jahresrechnung 2023 und die dazu gehörenden Berichte, Tabellen und Fondsabrechnungen sind im Jahresbericht auf den Seiten 26 - 38 abgedruckt. Die Jahresrechnung 2023 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 6'355.60 ab. Das Budget 2023 hatte eine ausgeglichene Rechnung ausgewiesen. Finanzchef Rico Brandenberger erläutert zusätzlich einige wichtige Positionen.

Der Bericht der Verbandsleitung sowie der Revisoren ist auf Seite 39 ersichtlich.

Beschluss: Die Jahresrechnung und der Revisorenbericht wird ohne Wortmeldung genehmigt und verdankt.

An dieser Stelle geht ein herzlicher Dank an Rico Brandenberger, Finanzchef ZHSV und an Rosmarie Sameli, Ressortleiterin Rechnungswesen für die sehr gute Arbeit. Der Revisionsstelle unter der Leitung von Norbert Cajochen gebührt ein herzliches Dankeschön für die genaue und gründliche Prüfung.

b. Genehmigung Budget 2024

Das vorgelegte Budget, Seiten 33 - 35, präsentiert sich mit einem Ausgabenüberschuss von CHF 6'900.00.

Es wurde in Anlehnung an das Vorjahresbudget erstellt

Beschluss: Das Budget 2024 wird ohne Gegenstimme genehmigt.

c. Festsetzung Mitgliederbeiträge 2024 – Art. 43 der Statuten

Der Vorstand ZHSV sieht keine Veranlassung, am Beitragssystem und den Mitgliederbeiträgen für das Jahr 2025 etwas zu ändern und schlägt somit folgende unveränderten Beiträge vor:

Grundbeiträge

CHF 100.-- bis 15 Lizenzierte

CHF 150.-- von 16 bis 30 Lizenzierte

CHF 200.-- von 31 bis 50 Lizenzierte

CHF 250.-- über 51 Lizenzierte

Einzelbeiträge

CHF 5.-- pro lizenziertes Mitglied

Beschluss: Die Beiträge 2025 werden mit einer Gegenstimme genehmigt.

Geschäftsstellen-Beitrag neu

CHF 240.-- pro Verein

Einzelbeiträge

CHF 8.-- pro lizenziertes Mitglied (exkl. U20)

Weshalb müssen die Geschäftsstellenbeiträge erhöht werden? Die Geschäftsstelle, geschaffen im Jahr 2017, ist mit einem Stellenpensum von 40% gestartet. Aufgrund immer mehr Vakanzen bei den Funktionären wurde sie immer weiter erhöht und ist bis heute auf 70% angestiegen. Die damalig beschlossenen Beiträge und die damit erzielte Äufnung von Reserven/Rückstellungen reichen nun nicht mehr aus, um die Geschäftsstelle zu finanzieren und müssen deshalb erhöht werden.

Es wird keine Diskussion gewünscht und somit gleich darüber abgestimmt.

Abstimmung: grossmehrheitlich angenommen

Beschluss: Die Geschäftsstellenbeiträge 2025 werden mit wenigen Gegenstimmen genehmigt.

Traktandum 4

Abnahme Jahresbericht 2023

Dank den zahlreichen Inserenten war es wiederum möglich, einen solch umfangreichen Jahresbericht zu drucken. Ein herzliches Dankeschön geht an die Inserenten und Sponsoren.

Der Jahresbericht gibt Auskunft über die umfangreiche Tätigkeit des ZHSV. Er kann auf der Homepage abgerufen werden. Aus der Versammlung ergeben sich keine weiteren Bemerkungen.

Beschluss: Der Jahresbericht wird genehmigt und mit Applaus verdankt.

Der Verbandspräsident dankt allen Berichterstattern und dem Leiter der Geschäftsstelle für die grosse Arbeit.

Heinz Meili kündigt die nächste Gastrednerin, Sylvie Matter, Kantonsratspräsidentin an;

Grussbotschaft von Sylvie F. Matter Kantonsratspräsidentin

Geschätzter Herr Regierungspräsident, lieber Mario

*Geschätzte Kolleg*innen aus dem Kantonsrat*

*Sehr geehrte Vertreter*innen von Militär und kantonalen Schützenverbänden*

Sehr geehrter Präsident des ZHSV, lieber Heinz

Geschätzte Schützenfreundinnen und Schützenfreunde

*Ich freue mich, dass ich Ihnen bereits zum zweiten Mal die Grüsse des Zürcher Kantonsrates überbringen darf. Ihre letztjährige DV in Uster ist mir im besten Gedächtnis geblieben – nicht, weil sie eine der wenigen DVs war, die ich im letzten Jahr besucht habe, an der tatsächlich ein Antrag diskutiert wurde, sondern weil sie mich in zwei Punkten absolut begeistert hat – ich komme darauf zurück. Wie im letzten Jahr möchte ich mich zuerst herzlich für die Arbeit bedanken, die sie für den Breitensport leisten. Diese Arbeit ist wichtig. Sie ermöglichen, dass sich Kinder und Jugendliche für den Schiesssport begeistern können. Dass ich selber absolut untalentierte bin beim Schiessen habe ich bereits letztes Jahr erläutert, das zu wiederholen, wäre jetzt nicht sonderlich spannend. Besonders spannend hingegen fand ich an ihrer letzten DV einen der beiden Punkte, die mich wie erwähnt begeistert haben. Das waren die vielen verschiedenen Kategorien, an die Medaillen verliehen wurden und insbesondere, dass sie mit der Kategorie der sehbehinderten Schütz*innen zeigen, wie integrativ der Schiesssport ist. Davon können sich viele eine Scheibe abschneiden. Ehrlicherweise hat mich das nicht nur begeistert, sondern auch überrascht, weil es so gar nicht zu dem Bild gepasst hat, das ich vom Schiesssport im Kopf hatte. Die Historikerin in mir hat dann natürlich gleich gefragt – «war das schon immer so? Waren die Schützen schon immer offen für alle? Waren das früher nicht ausschliesslich Männer?»*

Die beiden Veranstaltungen, mit denen ich jeweils zu tun habe – das «Ratsherrenschieszen» und das «Knabenschieszen» lassen vermuten, dass das nicht immer so war. Und das Bild in meinem Kopf doch nicht so falsch war. Es lässt vermuten, dass es ebenso ist, wie bei den Olympischen Spielen, wo Frauen lange gar nicht erlaubt waren und dann zwar mitmachen durften, aber nur in den schicken Sportarten – also in langen weissen Kleidern Tennis spielen und so, damit man sie ja nicht schwitzen sieht.

Und ein erster Blick in den Museumsführer des Schützenmuseum bestätigt dieses Bild in meinem Kopf. So lese ich dort, dass beim 6. eidgenössischen Schützenfest 1829 in Freiburg Frauen auf dem Festplatz strengstens verboten waren.

Jetzt stellt sich nur die Frage, wer hat das bestimmt? War das Problem bei den Schützen, den eidgenössischen Festen oder eines der Freiburger.

Also habe ich weiter geforscht. Ein genauerer Blick auf die Anfänge der verschiedenen eidgenössischen Feste zeigt, dass diese nicht gerade integrativ waren – mal waren katholisch Konservative ausgeschlossen, mal Arbeiter, mal Frauen, zum Teil waren auch die Tessiner und Romands unerwünscht und manchmal auch alle diese Gruppen. Wenn Keller im Fähnlein der sieben Aufrechten beschreibt, wie «Landleute und Städter, Männer und Weiber, Alte und Junge, Gelehrte und Ungelehrte» fröhlich am gedeckten Tische am Schützenfest in Aarau beieinandersassen, war das vielleicht mehr Wunsch als Realität? Ich war verwirrt.

Ein weiteres Blättern im Museumsführer zeigte mir dann, dass nur 3 Jahre nach dem Frauen-Totalverbot in Freiburg, am Schützenfest in Luzern, die 14-Jährige Aloysia Meyer als aktive Schützin teilnahm. Also doch die Freiburger Schuld, Kellers Beschreibung Realität und mein Bild im Kopf halbfalsch?

Ich lese mich weiter durch die Geschichte des Schiesssportes und der eidgenössischen Fester und erfahre, dass die Schützenfeste die ersten der eidgenössischen waren, bei denen die Frauen offiziell zugelassen waren, bereits 1910 – bei anderen Sportarten war dies auch nach der Einführung des Frauenstimmrechts noch immer nicht der Fall.

Nun also doch, das Bild im Kopf muss revidiert werden, ein erster Eindruck, ein erster Blick in die Geschichte kann täuschen.

*Der Schiesssport war früher integrativer als manch anderer und ist es auch heute noch. Dass Bilder in Köpfen revidiert werden, sich wandeln, daran muss man als Verband aktiv arbeiten. Da der ZHSV zeigt, dass er daran arbeitet, den Schiesssport attraktiv zu halten und auch Neuerungen wie dem Target Sprint gegenüber aufgeschlossen ist, glaub ich, dass sich dieses Bild, das viele wie ich in den Köpfen haben, wandeln kann. Das zeigen auch die leicht steigenden Zahlen von aktiven Schütz*innen im Jahresbericht. Dass gleichzeitig die Vereinszahlen sinken, ist ein Problem, dass ich dieses Jahr leider bei vielen Verbänden und Vereinen sehen musste. Die Zahl der Personen, die bereit sind, in einem Verein aktiv ehrenamtlich zu helfen sinkt überall. Dass gleichzeitig die Bereitschaft steigt, sich informell ehrenamtlich zu betätigen – zum Beispiel in der Nachbarschaft zu helfen – zeigt, dass nicht die Solidarität in der Gesellschaft verloren ging, sondern die Bereitschaft sich zu verpflichten.*

Dabu Fantastic singen im Song «Min Ort», dass bei Sportveranstaltungen alle aus dem Dorf da sind für «e Wurscht und chli Klatsch» egal wer am Schluss gewinnt – dass dies auch bei den eidgenössischen Festen des 19. Jahrhunderts so war, sieht man auf dem berühmten Bild vom Zürcher Fest von 1834 – sie kennen es bestimmt, es hängt im Landesmuseum und ist in jedem Schulgeschichtsbuch abgedruckt. Die Schützenstände sind irgendwo im Hintergrund des Bildes und fast nicht zu sehen. Das Hauptmotiv im Vordergrund ist die Festgesellschaft, versammelt unter hohem Dach sitzen alle zusammen und diskutieren – oder tauschen Klatsch aus, so genau wissen wir das nicht, ist ja ein Bild, kein Real auf Instagram.

Ob also im Dorf von Dabu Fantastic oder beim Eidgenössischen 1834 – alle wollen da sein, für Wurst und etwas Klatsch, auf den Bänken sitzen und diskutieren – aber jedes Mal die Bänke dafür aufstellen, alles organisieren und nachher wieder aufräumen, das wollen immer weniger.

Ich wünschte, ich hätte im Lauf dieses Jahres bei den vielen verschiedenen Vereinen, bei denen ich dieses Problem gesehen habe, eine Lösung entwickeln können. Leider hab ich das nicht.

Ich habe aber verschiedene gute Ansätze und Ideen gesehen. Beispielsweise zu versuchen nicht nur Jugendliche oder Kinder für den Sport zu begeistern, sondern von Anfang an auch ihre Eltern aktiv einzubinden, um diese für die Vereinsarbeit zu gewinnen oder die Jungen, die man für den Sport gewinnt, auch in die Vereinsarbeit zu integrieren, ihnen dabei auch Platz zu lassen um ihre Ideen einzubringen, ihre eigenes Bild vom Sport zu gestalten. Dass dies hier geschieht, daran zweifle ich nicht. Nicht nur, weil sie mit der aktiven Einführung des Target Sprint bewiesen haben, dass sie Weiterentwicklungen angehen, sondern auch wegen dem zweite Punkt, der mich im letzten Jahr begeistert hat – den bin ich ihnen ja noch schuldig. Mit den Ehrenmedaillen, die sie an langjährige Aktive verleihen anerkennen sie die Wichtigkeit der ehrenamtlichen Arbeit und das ist zentral, um weiterhin Menschen zu haben, die sich einsetzen wollen. Dass letztes Jahr gar eine Medaille für 45 Jahre Vereinsarbeit verliehen wurde, hat mich tief beeindruckt.

In seinem Editorial stellt der Präsident gute Fragen zur Situation mit den sinkenden Zahlen bei den Ehrenamtlichen. Fragen, die im Verband, aber auch bei den Mitgliedervereinen diskutiert werden müssen. So hoffe ich, dass an den nächsten Anlässen bei der Wurst nicht nur der neuste Klatsch ausgetauscht, sondern auch über die Vereinsarbeit diskutiert wird – vielleicht animiert auch das den einen oder die andere sich mehr zu engagieren.

In dem Sinne wünsche ich ein gutes neues Verbandsjahr und Gut Schuss!

Der Präsident bedankt sich bei Sylvie Matter, für die Grussbotschaft und übergibt ihr einen Blumenstrauss und ein kleines Präsent.

Traktandum 5

Abgabe von Auszeichnungen

Der Zürcher Schiesssportverband zeichnet die besten Jungschützen und Jugendlichen aus. Je die drei Erstplatzierten der Jahreswettkämpfe werden mit Prämienkarten ausgezeichnet.

Der Verbandspräsident bedankt sich bei allen Sponsoren der variablen Prämienkarten für ihre Grosszügigkeit.

Das sind:

Regula Kuhn, Ehrenmitglied ZHSV;

Amt für Militär und Zivilschutz des Kantons Zürich;

Auszeichnungen.CH, Urs Stähli auch Ehrenpräsident ZHSV

Brünig Indoor AG, Lungern

Witzig Druck AG, Marthalen;

Martin Landis, Präsident der Zürcher Veteranen

Reto Schweizer, Geschäftsstellenleiter ZHSV

Stephan Morf, Präsident SV Dägerlen

Ausgezeichnet werden:

Lars Elmer	JS G300;	1. Rang Jahreswettkampf
Florian Glaser	JS G300;	2. Rang Jahreswettkampf
Isabella Deutingner	JS G300;	3. Rang Jahreswettkampf
Marc Gerber	JJ G300;	1. Rang Jahreswettkampf
Nick Bachmann	JJ G300;	2. Rang Jahreswettkampf
Kilian Jäger	JJ G300;	3. Rang Jahreswettkampf
Neo Baumgartner	U21 Stagw 300m;	1. Rang Jahreswettkampf
Lorena Sprecher	U21 Stagw 300m;	2. Rang Jahreswettkampf
Reto Fankhauser	U21 Stagw 300m;	3. Rang Jahreswettkampf
Lars Rosenkranz	U21 G50;	1. Rang Jahreswettkampf
Joana Laudan	U21 G50;	2. Rang Jahreswettkampf
Lauri Frieden	U21 G50;	3. Rang Jahreswettkampf
Noelia Barreira	U21 G10;	1. Rang Jahreswettkampf
Liam Peter	U21 G10;	2. Rang Jahreswettkampf
Lorena Sprecher	U21 G10;	3. Rang Jahreswettkampf
Roy Grünenwald	U21 P25;	1. Rang Jahreswettkampf
Michelle Metz	U21 P25;	2. Rang Jahreswettkampf
Max Haselbach	U21 P25;	3. Rang Jahreswettkampf
Roy Grünenwald	U21 P10;	1. Rang Jahreswettkampf
Michelle Metz	U21 P10;	2. Rang Jahreswettkampf
Elias Krähemann	U21 P10;	3. Rang Jahreswettkampf

Der Präsident kündigt den nächsten Gastredner, Major im Gst Philip Bornhauser an:

Grussbotschaft von Oberst i Gst Philip Bornhauser

Hochgeachteter Herr Präsident, lieber Heinz

Sehr verehrti Dame und Herre Würdeträger us dä Politik, dä Armee und em Schützewese

Geschätzte Ehtagäst

Vor allem aber: Liebi Schützinne und Schütze!

Ich han Ihne ja scho s'letzte Jahr dörfe e kurzi Grussbotschaft vo dä Armee überbringe, und scho damals hani mich für e stark verkürzti Begrüssigsformle ohne Namensnennig entschiede. Dass ich hüt wieder da bin, zeigt, dass dä Entscheid gar nöd schlecht gsi isch und bekanntlich söll mer ja Bewährts nöd grundlos ändere.

Bewährts nöd ändere, heisst aber nöd, dass mer sich und sis eigne Handle deswege nöd muess kritisch hinterfröge. Es gaht ja

bi allem – und zwar bim Schützerwese wie au bi dä Armee – drum, dä Handligsbedarf frühzeitig z'erkenne, mit em Ziel, sich selber und au d'Organisation, wo mer vertritt, ständig z'verbessere.

Ich weiss allerdings us eigner Erfabrig, dass das nöd immer eifach isch: Ich han extra – nach erkanntem Handligsbedarf und sehr wohl mit em Ziel, mich z'verbessere – vor em letzte Feldschüsse namal in ihrem Jahresbricht ihre fantastische Resultat glese und dä schöni Wimpel küsst, wo mir dä Heinz s'letzte Jahr geschenkt hät... Tja... hät leider nüt bracht, aber ich bin froh und dankbar, dass Sie mich hüt trotzdem wieder iglade händ! Obwohl: genau gno, händ Sie ja eigentlich min Kommandat, dä Divisionär Willy Brülisauer iglade, aber will er sich grad vonere Ruggeoperation erhole muss, han ich erneut d'Ehr ihn dörfe z'vertrete, und durm dank ich Ihne, au im Name vom Divisionär Brülisauer ganz herzlich für d'Iladig. Und natürlich hoffe ich au insgeheim, dass mir di hütig Iladig am Feldschüsse dänn meh Glück bringt, denn ich möcht mich ja au verbessere.

Wenn mer öpis möchti verbessere, geschätzti Dame und Herre, dänn heisst das aber nöd, dass das, was mer bis jetzt gmacht hät, schlecht gsi isch, im Gegeteil! Verbesserige und Apassige chönnd drum notwendig werde, will sich d'Rahmebedinge gändert händ. Und d'Rahmebedinge händ sich definitiv verändert: Es herrscht Krieg in Europa und mir müend Eusi Armee wieder für dä Verteidigungsfall vorbereite und Eusi Verteidigungsfähigkeit stärke!

Damit das aber möglich isch, muess mir dä Armee au di notwendige Ressource geh, dänn sust isch es unehrlich und sehr gführlich. D'Armee isch die einzigi Sicherheitsreserve i Eusem Land und drum müend mir ihre Sorg geh. Mit dä Armee isch es wie mit ere Versicherig – klar isch d'Prämie hoch, wenn Sie e gueti Versicherig wend, aber nur wenn sie sehr e gueti Versicherig händ, chömmed sie im Ernstfall auch e sehr gueti Leistig über und uf das müemmer hischaffe! Au wenn mir alli hoffed, dass mir eusi Versicherung nie bruche werded.

Wenn Sie hüt dä herrlich Frühlingstag nöd a dä DV würded gnüsse, sondern wie viele anderi Lüüt irgendwo imene Kafi oder am See, dänn würded sie gseh, wie schöns doch bi Eus isch – mir händs super schön und mir sind es riichs Land. Aber mir sind schwach. Rich und schwach, geschätzti Dame und Herre, isch würkli ganz e schlechti Kombination! Denn riich und schwach weckt Begehrlicheit! Ich weiss, vo was ich rede: Ich bin in Zürich-Höngg ufgwachse und han uf Altstette abegseh und hinter mir isch Öhrlike gsi... aber wie Sie ja no vom letzte Jahr wüssed, bin ich en stolze Jungschütz gsi und drum hät mer mich au regelmässig mit mim Sturmgewehr atroffe.

Dass mir es riichs Land sind, das wüssed all – jetzt müemer eifach dafür Sorge, dass mir au schnell stark werded und eus chönnd verteidige, wenn das notwendig wird. Sie, geschätzti Schützinne und Schütze, traged massiv zur Sichtbarkeit vo eusere Stärki und dadämit eusere Sicherheit bi und drum danke ich Ihne alle ganz herzlich für Ihres grosse Engagement im Schützerwese – es Engagement, wo sich lohnt und letztlich au dazu bütreit, dass mir imene freie Land dörfed lebe!

I däm Sinn dank ich Ihnen für die glebti Kameradschaft zwüsche dä Schütze und dä Armee, und ich wünsche Ihne viel Gnuegtueig, guet Schuss und wiiterhin e tolli DV: Herzliche Dank für Ihre Ufmerksamkeit!

Der Präsident bedankt sich bei Oberst i Gst Philip Bornhauser mit einem kleinen Präsent.

Es geht weiter mit den Auszeichnungen.

Für besondere Leistungen ausgezeichnet werden:

Silvia Guignard

Nationale Erfolge:

1. Rang, Gewehr 50m Dreistellung, Seniorinnen und Senioren, SM Thun; 1. Rang, Gewehr 50m liegend, Seniorinnen und Senioren, SM Thun; 4. Rang, Gewehr 300m liegend, Frauen und Juniorinnen, SM Thun; 5. Rang, Gewehr 300m Dreistellung, Frauen und Juniorinnen, SM Thun; 1. Rang, Gewehr 10m Senioren/Seniorinnen, SM-Bern

Internationale Erfolge:

2. Rang, Gewehr 300m Dreistellung Team, WM Baku 2023; 3. Rang, Gewehr 300m Dreistellung, WM Baku 2023; 1. Rang, Gewehr 300m liegend Team, WM Baku 2023; 2. Rang, Gewehr 300m liegend, WM Baku 2023
1. Rang, Standardgewehr 300m Dreistellung, Europacup Aarhus 2023; 2. Rang, Gewehr 300m liegend, Europacup Aarhus 2023; 3. Rang, Freigewehrmatch Dreistellung, Europacup Aarhus 2023; 1. Rang, Gewehr 300m liegend Team, Lapua Europacup Gewehr 300m Buchs; 1. Rang, Gewehr 300m Dreistellung Team, Lapua Europacup Gewehr 300m Buchs; 3. Rang, Gewehr 300m Dreistellung, Lapua Europacup Gewehr 300m Buchs; 1. Rang, Standardgewehr 300m Dreistellung open Team, Lapua Europacup Gewehr 300m Buchs; 1. Rang, Standardgewehr

300m Dreistellung open, Lapua Europacup Gewehr 300m Buchs; 1. Rang, Gewehr 300m Dreistellung, Europacup Gewehr 300m Eskilstuna; 4. Rang, Gewehr 300m liegend, Europacup Gewehr 300m Eskilstuna; 5. Rang, Gewehr 300m liegend, Lapua Europacup Gewehr 300m Buchs

Pascal Bachmann

Nationale Erfolge:

2. Rang, Gewehr 50m Dreistellung, SM Thun 2023; 3. Rang, Gewehr 300m liegend, Männer und Junioren, SM Thun 2023; 4. Rang, Gewehr 50m liegend, SM Thun 2023; 4. Rang, Gewehr 300m CISM Kombination, SM Thun 2023; 5. Rang, Gewehr 300m Dreistellung, SM Thun 2023; 17. Rang, Gewehr 10m, SM Bern 2023

Internationale Erfolge:

2. Rang, Standardgewehr 300m Dreistellung Team, CISM WM Rio; 1. Rang, Gewehr 300m Dreistellung Team, WM Baku; 3. Rang, Gewehr 300m Dreistellung, WM Baku; 3. Rang, Gewehr 300m liegend Team, WM Baku; 2. Rang, Standardgewehr 300m open Team, WM Baku; 1. Rang, Gewehr 300m Dreistellung, Europacup Aarhus; 2. Rang, Gewehr 300m liegend Team, Lapua Europacup Gewehr 300m Buchs; 2. Rang, Gewehr 300m Dreistellung Team, Lapua Europacup Gewehr 300m Buchs; 1. Rang, Standardgewehr 300m Dreistellung open Team, Lapua Europacup Gewehr 300m Buchs; 3. Rang, Standardgewehr 300m Dreistellung open, Lapua Europacup Gewehr 300m Buchs; 2. Rang, Standardgewehr 300m Dreistellung Team, CISM Regionalturnier Thun; 3. Rang, Standardgewehr 300m Dreistellung, CISM Regionalturnier Thun; 3. Rang, Gewehr 300m liegend, Europacup Gewehr 300m Eskilstuna; 4. Rang, Gewehr 300m Dreistellung, Europacup Gewehr 300m Eskilstuna

Stefan Amacker

WSPS Weltcup Osijek; 1. Rang P10 Standard & SM P25 Sportpistole WSPS

Claudia Kunz

SM G10 Sehbehinderte liegend & Sehbehinderte stehend

Jannis Bader	SM P10	Junioren U19 - U21
Paul Gantenbein	SM G10	kniend
Malo Jaboulet	SM G50	3-Stellung Junioren
Kurt Maag	SM G300	Standard 2-Stellung Senioren (m/w)
Toni Suter	SM P25	CISM Schnellfeuer Männer & Frauen
Daniela Maurer	SM P25	Sport-Pistole Frauen

Ottiger Mathias Gottfried Keller Plakette

Der Verbandspräsident gratuliert im Namen des Zürcher Schiesssportverbandes und aller Delegierten den Ausgezeichneten für die grossartigen Resultate. Er wünscht allen für die Zukunft alles Gute und weiterhin viele gute Ergebnisse

Die Versammlung macht eine kleine Pause, 15.44 – 16.00 Uhr.

Wir machen weiter mit der Versammlung und der nächste Gastredner Peter Seeburger vom ZKS ist auch schon bereit.

Traktandum 6

Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

Der Präsident übergibt das Wort der nächsten Gastrednerin Jacqueline Hofer, Vorstand SSV

Sehr geehrter Herr Präsident, lieber Heinz

Sehr geehrte Damen und Herren

Werte Schützinnen und Schützen

Ich danke Ihnen herzlich für die Einladung und freue mich, Ihnen die Grüße des Vorstandes des Schweizer Schiesssportverbandes zu überbringen, verbunden mit den besten Wünschen für eine erfolgreiche Delegiertenversammlung. Beim ZHSV und in der Ostschweiz eine Ansprache halten zu dürfen, ist eine große Freude und Ehre zugleich.

Das bedeutet mir besonders viel, denn hier bin ich zuhause. Es waren der Kanton Zürich und die Ostschweizer Kantone, welche mich vor gut einem Jahr zur Wahl in den SSV-Vorstand portiert haben. Dank dieser Unterstützung wurde ich mit überwältigender Mehrheit als neues SSV-Vorstandsmitglied gewählt. Herzlichen Dank. Ich nehme die Verantwortung, die mir entgegengebracht wurde, ernst und werde mich mit Herzblut für den Schweizer Schiesssport einzusetzen. Eine Delegiertenversammlung ist ein Ort, an dem die Stimmen von den Vereinen, der Schützinnen und Schützen gehört werden. Sie spielt eine wichtige Rolle in der Schiesssportlandschaft. Es ist ein Treffpunkt, an dem die Gemeinschaft des Schiesssportes zusammenkommt, um die Zukunft zu gestalten und die Interessen der Schützinnen und Schützen zu vertreten.

Im vergangenen Jahr ist der Spitzensport im Schweizer Schiesssportverband erneut im Rampenlicht gestanden und hat beeindruckende Erfolge erzielt. Unsere Eliteathleten haben nicht nur Spitzenresultate erzielt, sondern haben auch die Aufmerksamkeit von der Öffentlichkeit auf sich gezogen, was letztendlich auch dem Breitensport zugutekommt. Ich freue mich ganz besonders über die großen Triumphe von unserer Nationalmannschaft, darunter die vier Quotenplätze für die Olympischen Spiele in Paris. Herausragend sind ebenfalls der Junioren-Weltmeistertitel von Vivien Jäggi und der Team-Titel im Dreistellungswettkampf Gewehr 50m, sowie Nina Christen's Sieg mit dem Luftgewehr bei den European Games gewesen. Die Jagd nach den Quotenplätzen für die Olympischen Spiele in Paris 2024 geht weiter.

Im Breitensport haben sich die nationalen Wettkämpfe durch sehr gute Organisation und Durchführung ausgezeichnet. Dies unterstreicht die Professionalität und das Engagement unserer Sportschützen und Ehrenamtlichen. Trotzdem besteht noch Verbesserungsbedarf bei der Gewinnung neuer Mitglieder. Während einige Schützenvereine durch die Anbietung von Kursen für verschiedene Altersgruppen erfolgreich neue Mitglieder anziehen, müssen andere Vereine ihre Bemühungen in diesem Bereich verstärken. Der SSV, in Zusammenarbeit mit dem BASPO und SAT, fördert zwar die Ausbildung von Trainern, aber die wirkungsvolle Rekrutierung und Integration neuer Mitglieder findet auf der Ebene der Vereine statt. Das traditionelle Feldschiessen, das zusätzlich zum offiziellen Wochenende bis Ende August ausgetragen wurde, hat fast 127000 Teilnehmende angelockt. Das ist eine stolze Zahl: Trotzdem ist es eine unserer Hauptaufgaben, diese Teilnehmerzahl weiter zu erhöhen. Mit der aktiven Einbindung von unseren 130 000 Mitglieder sowie ihren Freunden und Kollegen besteht das Potenzial, die Zahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer deutlich zu steigern.

Eine Riesen-Chance bietet auch der Tag der offenen Schützenhäuser im April 2024, der anlässlich des 200-Jahr-Jubiläums des SSV stattfinden wird. Diese Veranstaltung bietet den Vereinen eine hervorragende Möglichkeit zu Mitgliedergewinnung.

Ein weiterer bedeutender Meilenstein im Jahr 2023 ist die Einführung der neuen SSV-/SAT-Admin Verbandsdatenbank per 1. August gewesen. Die Schützen profitieren so weiterhin von einer kompatiblen Anbindung an den Bund, das ist für das Schiesswesen außerordentlich wichtig. Das Riesenprojekt ist zusammen mit dem Eidgenössischen Departement für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport umgesetzt worden. Zu verdanken ist das vor allem am enormen Einsatz der Projektmitarbeitenden. Wie Sie wissen, hat die neue Datenbank noch einige Kinderkrankheiten, und wir sind mit Priorität daran, diese zu beheben. Trotzdem möchte ich an dieser Stelle festhalten, dass die Implementierung dieser umfassenden Datenbank insgesamt ein großer Erfolg und ein wichtiger Schritt für die Zukunft des Verbandes ist.

Wie Sie wissen, feiert der SSV im August sein grosses 200-Jahr-Jubiläum in Aarau. Das große dreitägige Fest bietet uns die einmalige Gelegenheit, die Bedeutung des Schiesssports für unsere Kultur und Gemeinschaft hervorzuheben und den SSV als offenen, modernen Sportverband zu präsentieren. Der Anlass ist so gestaltet, dass er nicht nur Schützen und Schützinnen anspricht, sondern alle Gesellschaftsschichten einbezieht. Wir alle haben noch nie einen solchen Grossanlass auf die Beine gestellt, aber wir rechnen mit 25 000 bis 30 000 Besucherinnen und Besuchern aus allen Landesteilen der Schweiz. Da müssen wir alle an einem Strang ziehen: Wir benötigen Ihre und natürlich auch die Unterstützung von den Vereinen, um im Jahr 2024 ein tolles, unvergessliches Fest für die ganze Schweiz organisieren zu können.

Lassen Sie mich zum Abschluss noch auf ein Thema eingehen, das eventuell noch nicht den Weg in die Köpfe und Herzen vieler Schützinnen und Schützen gefunden hat: Den Target Sprint. Wir sind der festen Überzeugung, dass Target Sprint den Schiesssportvereinen und Verbänden gerade in der Nachwuchsgewinnung eine einmalige

Chance eröffnet. Kinder und Jugendliche sind von der neuen, dynamischen Wettkampfform fasziniert. Als bestes Beispiel, welche Chance der Target Sprint den Vereinen bietet, ist die Schützengesellschaft Hombrechtikon, die vor wenigen Jahren quasi vor dem Aussterben gestanden ist. Mit „Target Sprint“ haben es die Verantwortlichen geschafft, dass der Verein wieder 60 aktive Mitglieder hat.

Ende Juni findet in Hombrechtikon der erste offizielle ISSF-Weltcup in dieser jungen Disziplin statt. Die besten Target Sprint-Athletinnen und -Athleten von der Welt werden im Kanton Zürich zu Gast sein.

Das ist aber noch nicht alles: Ende Juli geht im deutschen Dingolfing die zweite ISSF Weltmeisterschaft Target Sprint über die Bühne. Die Schweiz wird mit einem Team von 4 oder 5 Athleten mit von der Partie sein. Und last but not least wird auch an unserer grossen 200-Jahr-Jubiläumsfeier in Aarau ein grosser Target Sprint-Wettkampf Teil vom Programm sein.

Sie sehen: Auf uns alle kommt viel Schönes, aber auch viel Arbeit zu. Gehen wir die Herausforderungen mit Freude an. Wenn wir weiterhin alle zusammenstehen und uns gemeinsam für die Zukunft des Schiesssports einsetzen, dann dürfen wir sicher sein, dass er eine erfolgreiche Zukunft haben wird.

Im Namen des Schweizer Schiesssportverbandes möchte ich mich bei Ihnen allen mit einem grossen herzlichen Dankeschön für Ihren grossen und wertvollen Einsatz zugunsten unseres geliebten Sports aussprechen.

Dieser Dank gebührt auch Dir Heinz und Deinem Team für Eure unermüdliche Arbeit und Euren unverzichtbaren Einsatz.

Es lebe der Schiesssport! Vielen herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Der Präsident bedankt sich bei Jacqueline Hofer mit einem Blumenstraus und einem kleinen Präsent.

Traktandum 7

Orientierungen

Urs Stähli, OK Präsident ZHKSF25 informiert über den Stand der Dinge vom Zürcher Kantonalstützenfest 2025 im Bezirk Andelfingen.

Es konnten schon namhafte Sponsoren gewonnen werden. Auch der Kurzschiessplan ist soweit abgeschlossen.

Der Verbandspräsident bedankt sich bei Urs Stähli mit einem kleinen Präsent.

Traktandum 8

Wahlen

a. Mitglied der Revisionsstelle

Die Revisionsstelle besteht aus fünf Revisoren. Wahlvoraussetzung ist die zur Erfüllung der Aufgabe nötige Qualifikation und Unabhängigkeit. Die Mitglieder werden von der Delegiertenversammlung auf eine Amtsdauer von fünf Jahren gewählt. Es scheidet jährlich das amtsälteste Mitglied aus. Eine direkte Wiederwahl ist möglich. Norbert Cajochen stellt sich als Revisor für den ZHSV für eine weitere Amtszeit zur Verfügung. – Herzlichen Dank für die Bereitschaft zum Weitermachen.

Wird der Wahlvorschlag von Norbert Cajochen vermehrt? Das ist nicht der Fall, so schreiten wir zur Wahl.

Norbert Cajochen wird einstimmig zum Revisor gewählt.

Traktandum 9

Ehrungen

Ehrenmitglied ZHSV

Die Verbandsleitung schlägt der Versammlung vor: Albert Suter als neues Ehrenmitglied aufzunehmen.

Seit 1975 amtierte Albert Suter als Jungschützenchef beim FSG Zwillikon und 1985 als Schützenmeister und 1991 wählte ihn die Versammlung zum Präsidenten.

Der BSV Affoltern wählte 1998 Albert als JS-Verantwortlichen in den Bezirksvorstand. Dieses Amt führt Albert Suter noch heute aus.

2000 übernahm Albert Suter im ZHSV die heutige Funktion als JS Coach im Gewehrbereich und führte diese Funktionen bis heute aus. 2006 übernahm er noch die Kursabschlusschiessen G10 & G50. 2001 wurde ihm für sein grossartiges Engagement für den Schiesssport die Verdienstmedaille SSV überreicht.

Seit einigen Jahren setzt er sich auch sehr stark für den Target Sprint ein. Ja Albert Suter ist kein Theoretiker, sondern ein Macher und der Nachwuchs liegt ihm am Herzen.

Beschluss: Die Versammlung ernennt Albert Suter zum neuen Ehrenmitglied und spendet ihm einen kräftigen Applaus.

Abgabe von Ehrenmedaillen

Mit der Abgabe der Ehrenmedaille zeichnet der ZHSV Schützen und Funktionäre aus, die während mindestens 25 Jahren, und zwar unkumuliert, in wichtigen Chargen der Bezirks- und/oder Teilverbände und/oder Vereine tätig waren. Die Abgabe der Ehrenmedaille ZHSV geschieht nach klaren Richtlinien und wird jeweils von der Verbandsleitung besprochen und bewilligt.

- Stucki Jakob 59.5 Jahre PS Rümlang
- Peter Ernst 57 Jahre SG Männedorf
- Zollinger Ernst 56.5 Jahre SV Maur-Binz-Fällanden
- Maurer Werner 53.5 Jahre PS Rümlang
- Sidler Ernst 50 Jahre FSG Zwillikon
- Seiler Max 49.5 Jahre GSV Lindau
- Tischhauser Mathias 41.5 Jahre SG Männedorf
- Bachmann Werner 31 Jahre FSV Schönenberg
- Benz Thomas 31 Jahre GSV Lindau
- Eugster Hugo 30 Jahre GSV Lindau
- Giezendanner Ueli 28 Jahre FSV Schönenberg

Der Verbandspräsident bedankt sich im Namen des Zürcher Schiesssportverbandes bei den Empfängern der Ehrenmedaille herzlich für ihren grossen Einsatz.

Verabschiedung von ZHSV Funktionären

Ein grosses Dankeschön wird an Werner Hirt ausgesprochen. Aus gesundheitlichen Gründen hört er mit dem Verfassen von Berichten für den ZHSV auf, obwohl seine Feder noch spitz genug wäre.

Vielen Dank für deinen Einsatz für den Zürcher Schiesssportverband.

Heinz Schwarzenbach beendet seine Tätigkeit als VVA-Verantwortlichen. Er übernahm das Amt 2019 und musste keine Vereinsgründungen begleiten, sondern hatte lauter Auflösungen und Zusammenschlüsse auf seinem Tisch. Herzlichen Dank für die geleistete Arbeit.

Martin Sollberger leitete sechs Jahre lang den Stützpunkt Zürich-Unterland und setzte sich ständig für das Matchschieszen ein. Auch ihm ein grosses Dankeschön für den geleisteten Einsatz.

Ehrengast ZHSV

Personen, die sich um das Schiesswesen im Allgemeinen oder um den ZHSV im Besonderen verdient gemacht haben, können auf Antrag vom Vorstand zum Ehrengast ZHSV ernannt werden. Voraussetzung für Ressortmitglieder ist mindestens 7 Jahre verdienstvolle Arbeit.

Ernennung zum neuen ständigen Ehrengast René Burgener.

Die Schiesskarriere von René Burgener begann 1985 bei der SG Männedorf, natürlich als Jungschützen-Leiter. 2016 übernahm er das Amt als kantonaler Jungschützen- und Jugendchef G300. Acht Jahre lang organisierte er den kantonalen JS & JJ Gruppenfinal und konnte so mit den besten Schützen an den Ostschweizer Final antreten.

Für seinen grossartigen Einsatz wird René Burgener zum ständigen Ehrengast ZHSV ernannt.

Ernennung zum neuen ständigen Ehrengast Ruedi Bachmann.

Ruedi Bachmann betreute seit 2014 die Datenerfassung beim Goldigen Züritreffer in der Schiessanlage Probstei. Er wollte sich nie in den Vordergrund drängen, arbeitete sehr gerne im Hintergrund und setzte sich ständig für die Jugend ein.

Für seine Verdienste wird Ruedi Bachmann zum ständigen Ehrengast ZHSH ernannt.

Der Präsident kündigt Regierungsrat Mario Fehr als nächsten Gastredner an.

Grussbotschaft von Mario Fehr, Regierungsrat (Es gilt das gesprochene Wort)

Begrüssung

Ich freue mich sehr, heute bei Euch und mit Euch zusammen zu sein. Der Schiesssport, das Schützenwesen, die Zürcher Schützinnen und Schützen liegen mir am Herzen, Ihr wisst das. Danke für Eure Unterstützung. Ihr könnt auch weiterhin auf mich zählen. Immer wieder eine grosse Freude, viele bekannte Gesichter mehr als nur "Faschte Familie"! Zürcher Schützen sind eine wirkliche Gemeinschaft. Das spürt man, das sieht man, das hört man. Darum Herzlichen Dank für Eure Einladung, die ich gerne angenommen habe.

Ich bin mit grosser Freude auch ins Säuliamt gekommen, ins schöne Obfelden (eigener Schiessstand mit Schützenhaus/Schützenverein Obfelden-Maschwanden). Persönlich bin ich sehr oft und sehr gerne hier in der Region, im Bezirk Affoltern a. A., unterwegs. Von allen Seiten und mit allen möglichen Transportmitteln (aber auch ganz ohne, einfach Zbl Fuss) auf Uetliberg, Eelse.Qe.9.9 und Albis im Säuliamt, nicht Adliswil). Grosses Zürcher Sportfest vergangenen September in Bonstetten auch wieder mit dem ZHSV. Danke! Und schon bald, im Juni, schön abgestimmt mit der Fussball-Euro, die grosse 900-Jahr-Feier in Stallikon.

Das Säuliamt ist eine besondere Gegend, hier rücken die Menschen zusammen und bewirken, bewegen etwas für sich und andere, für den ganzen Kanton! Genauso, wie das die Schützinnen und Schützen tun. Sehr gerne überbringe ich denn auch Euch allen, den Zürcher Schützinnen und Schützen, die Grüsse des gesamten Regierungsrates - und meine ganz besonderen. Verbunden mit einem persönlichen Dank - für Euer grosses sportliches und gesellschaftliches Engagement zugunsten unseres Kantons, für die Bevölkerung unseres Kantons.

Ihr leistet Grossartiges. Einer ist Euer Ehrenmitglied Heinz Bolliger. Lieber Heinz, Du bist verdientermassen für den Zürcher Sportförderpreis, den «Zündwürfel», nominiert, Entscheidung/Preisverleihung in zwei Wochen (19. April) Daumen drücken!

Der Schiesssport, in all seinen Formen, ist wichtig: Eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung und ein toller Sport. Er fördert die Gemeinschaft, das soziale Leben. Entscheidend, gerade in herausforderungsreichen Zeiten!

Der Zürcher Schiesssportverband ist das Dach über rund 250 Vereine mit 15'000 Mitgliedern in unserem Kanton. Ich habe im Vorwort des Jahresberichts Eures Präsidenten - lieber Heinz Meili - gelesen "Vereinszahlen sinken, Schützenzahlen haben leicht zugelegt". Ich bin überzeugt, Ihr tut alles in diesem Bereich, was nötig ist!

Denn: Unsere Sportvereine erbringen enorme Leistungen für den Sport und für die Gesellschaft insgesamt. Ja, für den Kinder- und Jugendsport sind sie unersetzlich. Das gilt gerade auch für die Schützen- und Schiesssportvereine!

Ich durfte das im Laufe des vergangenen Jahres bei verschiedenen Gelegenheiten selber ganz konkret erleben:

Juli 2023, 1. Internationaler Target-Sprint-Wettkampf in Hombrechtikon.

September 2023, Final der Gruppenmeisterschaft 300m in Winterthur.

Oktober 2023, Schweizer-Meisterschaft Dynamisches Schiessen "Handgun" in Bülach topmoderne Jagd- und Sportschiessanlage WIDSTUD im Sommer 2023 eröffnet (Alt RR und Jäger Kägi machte den "Einweihungsschuss", traf eine 9 von 10). Knabenschiessen aktueller Schützenkönig (Miro Schweiwiler) will Polizist werden, freut mich natürlich gleich doppelt! Feldschiessen / Zürcher Ratsherrenschüssen (15. Juli 2024 in Stäfa).

Auch der Sportkanton Zürich fördert den Spitzen- und Breitensport und investiert jährlich über 35 Millionen Franken. Dazu zählen Investitionen in Sportanlagen (Kerenzerberg als Prachtstück - mit hervorragenden Indoor- und Outdoor-Schiessanlagen Leistungszentrum von Swiss Shooting) oder in die Nachwuchsförderung (100 Leistungszentren).

Sportliche Spitzen-Events stehen unserem Kanton bevor:

Im Herbst die Rad-WM; Vorbereitungen laufen auf Hochtouren!

Nächstes Jahr die Fussball-Europameisterschaft der Frauen (mit 5 Spielen in Zürich). Und 2026 die Eishockey-WM der Männer (Zürich zusammen mit Fribourg).

Aber ehrlich gesagt beim Blick auf die anstehenden sportlichen und gesellschaftlichen Grossereignisse steht für mich das 27. Zürcher Kantonalschützenfest im August 2025 im Weinland mit zuoberst. Grosse Ehre und Vorfreude Chef des Patronatskomitees. Ihr habt meine volle Unterstützung!

Und das aus gutem Grund, Schützinnen und Schützen pflegen traditionelle Werte, die ich als Sicherheitsdirektor und Sportminister hochhalte. Beim Schiessen trifft man nicht nur die Scheibe, beim Schiessen trifft man auch Freundinnen

und Freunde fürs Leben. Jetzt wünsche ich Euch noch einen erfolgreichen Abschluss der Delegiertenversammlung und gute Unterhaltung, einen angeregten Austausch beim Abendprogramm.

Euch allen, sei es im Verband, in den Vereinen oder ganz persönlich, ein erfolgreiches und natürlich treffsicheres Sport-Jahr! Danke!

Traktandum 10

Bestimmung des nächsten Versammlungsortes

Die nächste Delegiertenversammlung findet am 5. April 2025 im Bezirk Dielsdorf statt. 2026 findet die Versammlung in Rafz statt.

Traktandum 11

Mitteilungen und Umfrage

Liebe Zürcher Schützen, geschätzte Damen und Herren, eine wiederum spannende Delegiertenversammlung geht zu Ende. Vielen Dank bei den Mitstreitern, die sich für unseren Sport so tatkräftig einsetzen. Der Präsident kommt schon fast zum Schluss und fragt die Versammlung und seine Kolleginnen und Kollegen an, ob noch Wortmeldungen vorliegen.

Es gibt keine Wortmeldungen mehr.

Abschliessender Dank des Präsidenten

Der Präsident dankt allen Sponsoren und Inserenten für die Unterstützung. Es ist schön, sich immer wieder auf schützenfreundliche Partner verlassen zu dürfen. Nochmals ein herzliches Dankeschön an Bruno Sidler und sein Team für die Organisation der heutigen Tagung. Besten Dank an das Technikteam.

Ein herzliches Dankeschön an unsere treuen Helferinnen und Helfer, die uns jedes Jahr bei der Eingangskontrolle zur Seite stehen. Ein herzliches Dankeschön geht an die beiden Ehrendamen Maja Berglas und Melanie Zürcher. Das habt ihr gut gemacht.

Der Präsident überreicht ihnen ein kleines Präsent, den Blumenstrauss dürfen sie natürlich auch behalten.

Sehr geehrte Schützenkameraden und Freunde, allen Anwesenden ein herzliches Dankeschön für das Ausharren und den Zürcher Schützen, für das entgegengebrachten Vertrauen.

Den Kolleginnen und Kollegen im Kantonalvorstand und der Geschäftsstelle für ihre Kooperation und Kollegialität, allen Ressortleitern und Ressortmitarbeitern für ihren grossen Einsatz, allen Verantwortlichen in den Unterverbänden, Vereinigungen und Vereinen für den Einsatz im Zürcher Schiesswesen.

Die Vizepräsidentin Susanne Gerber, bedankt sich beim Präsidenten für die souverän durchgeführte Delegiertenversammlung und für seinen unermüdlichen Einsatz zugunsten der Zürcher Schützen. Gemeinsam setzen wir uns für unseren Schiesssport ein, gemeinsam sind wir stark.

Der Präsident wünscht allen Heimkehrenden ein schönes Wochenende und gute Heimreise.

Zum gemeinsamen Apéro anschliessend an die Delegiertenversammlung sind Alle herzlich eingeladen.

Die 18. Delegiertenversammlung des Zürcher Schiesssportverbandes ist somit geschlossen.

Schluss der Versammlung 17.04 Uhr

Für das Protokoll:

Geschäftsstelle ZHSV
Susanne Gerber



Jahresrückblick 2024



Abteilung Finanzen

Enrico Brandenberger

Die Erfolgsrechnung 2024 der Verbandsrechnung des Zürcher Schiesssportverbandes schliesst bei einem Gesamtaufwand von CHF 559'385.94 und einem Gesamtertrag von CHF 561'180.52 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 1'794.58 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 6'900.00. Zum vorliegenden Jahresergebnis beigetragen haben im Wesentlichen folgende Faktoren:

Abteilung/Ressort	Aufwand (gerundet) CHF	Ertrag (gerundet) CHF	Begründung der Budgetabweichungen (Nettoabweichungen)
Verbandsleitung	+33'050		Mehraufwand
Verbandsleitung / Präsentationen	-1'250	Aufwand	Minderaufwand Vorstandstagungen, Outfit Funktionäre, Ehrungen, PräKo, Mehraufwand Delegationsaufgaben
Infrastruktur	+34'300	Aufwand	Rückstellung für eloT 50m Albigütli
Abt. Breitensport Gewehr		-450	Nettoergebnis im Rahmen des Budgets
Abteilungsleitung	-750	Aufwand	weniger Drucksachen-/Spesenaufwand
Ressort Gewehr 10m	+450	Aufwand	Mehraufwand bei einzelnen Disziplinen
Ressort Gewehr 50m	+800	Aufwand	Mehraufwand bei einzelnen Disziplinen
Ressort Gewehr 300m	-950	Aufwand	Minderaufwand Eidg. Feldschiessen, SGM, Spesen, Mehraufwand EWS
Ressort Freie Schiessen	Ertrag	-900	Minderertrag Teilnehmergebühren Freie Schiessen G10 und G300
Abt. Breitensport Pistole		-200	Minderertrag
Abteilungsleitung	-400	Aufwand	Minderaufwand Drucksachen und Spesen
Ressort Pistole 10m	+650	Aufwand	Mehraufwand JEM P10, Drucksachen
Ressort Pistole 25/50m	-350	Aufwand	Mehraufwand Eidg. Feldschiessen, Pistolenkonkurrenzen, Minderaufwand EWS, Druck- sachen und Spesen
Ressort Freie Schiessen	Ertrag	-300	Minderertrag Teilnehmergebühren Freie Schiessen P10/25/50
Abt. Ausbildung	+100		Mehraufwand
Abteilungsleitung	-300	Aufwand	Weniger Spesenaufwand
Ressort Jugendausbildung	-1'750	Aufwand	Mehraufwand Jugendkurse, Minderaufwand J+S- Ausbildung
Kaderausildung	+2'150	Aufwand	Mehreinnahmen Fortbildungskurse
Abt. Match/Leistungssport	-16'700		Minderaufwand
Abteilungsleitung	+750	Aufwand	Mehraufwand Spesenentschädigungen
Ressort Match Gewehr	+50	Aufwand	Geringe Abweichung
Ressort Match Pistole	+800	Aufwand	Mehraufwand A-Wettkämpfe
Ressort Stützpunkte	-1'550	Aufwand	Unterschiedliche Aktivitäten
Verbandsanlässe	-17'300	Aufwand	Minderaufwand bei verschiedenen Wettkämpfen
Kantonalkader	+550	Aufwand	Mehraufwand Trainingslager Filzbach, Kantonalkader Pistole, Drucksachen, Minderaufwand Kantonalkader Gewehr, TargetSprint und Spesen

Abt. Administration	-3'850		Minderaufwand
Abteilungsleitung	-1'100	Aufwand	Weniger Administrationsaufwand
Auszeichnungen	-100	Aufwand	Geringe Abweichungen
Medien	-2'200	Aufwand	Minderaufwand Pressedienst
Internet	-450	Aufwand	Weniger IT-Aufwand
Abt. Finanzen		+21'900	Mehrertrag
Abteilungsleitung	-700	Aufwand	Weniger Administrationsaufwand
Rechnungswesen	+250	Aufwand	Geringe Abweichungen
Beiträge I	Ertrag	+6'000	Weniger Vereinsbeiträge, höhere Vergütungen SSV und Finanzertrag
Beiträge II	Ertrag	+15'450	Wertschriftenerträge

Der Verband finanzierte seine Aktivitäten wiederum im Wesentlichen wie folgt:

Mitgliederbeiträge, Grund- und Ausbildungsbeiträge Zürcher Kantonalverband für Sport (Swisslos-Gelder), Staatsbeiträge Kant. Militärdirektion, Baspo- und SSV-Beiträge, Erträge aus Kapitalanlagen, Schenkung aus verfallenen Kranzkarten, Sponsoren- und Gönnerbeiträge.

An dieser Stelle danke ich all unseren Partnern für ihre wertvolle finanzielle Unterstützung.

Die **Flüssigen Mittel** haben um rund CHF 186'700 zugenommen. Die Verbindlichkeiten gegenüber dem Kranzkarten-Fonds haben gegenüber Ende Vorjahr um CHF 125'800 abgenommen und gegenüber dem a. o. Fonds um CHF 231'700.

Bei den **Geldanlagen**, welche in der Verbandsrechnung gegenüber Ende Vorjahr einen um rund CHF 130'700 tieferen Bestand ausweisen, wurde im Sinne der bisherigen Praxis und unter Beachtung der verbandsinternen Anlagerichtlinien und Bewertungsgrundsätze weiterhin auf eine möglichst risikoarme, diversifizierende Geldanlagepraxis gesetzt. Es sind sowohl in der Verbandsrechnung wie auch im Kranzkartenfonds weiterhin stille Reserven vorhanden.

Das Postkontoguthaben hat gegenüber dem Vorjahr um rund CHF 2'200 zugenommen.

Das ZKB-Firmenkonto „Verbandskasse“ weist gegenüber dem Vorjahr einen um rund CHF 184'500 höheren Stand aus.

Die Bestandsveränderungen lassen sich im Rahmen einer einfachen Mittelfluss-Rechnung wie folgt erklären:

Veränderungen Aktiven (CHF 445'500):

Flüssige Mittel: +CHF 186'700; Wertschriftenkäufe/-verkäufe, ZKS-Beiträge (Swisslos-Gelder), KK-Einlösungen fremde Verbände, eloT 50m Albisgütli: Beitrag BASPO (200K)

Baukonto eloT 50m Albisgütli: -CHF 562'600; Aufhebung Baukonto (a. o. Fonds, Abschreibung, Aktivierung)

Debitoren/TA: +CHF 55'600; Rückzahlung offene Rechnungen, Ausgleich Kreditoren KK-Fonds durch Wertschriften-Übertragung, Aufwand-Überschuss Geschäftsstelle (CHF 3'400)

Wertschriftendepot: -CHF 130'700; Verkäufe, Übertragung auf KK-Fonds

Inventar: -CHF 7'500 Abschreibungen, Verbrauch

Beteiligungen, Investitionen: +CHF 13'000; Aktivierung eloT 50m Albisgütli (aus Baukonto)

Veränderungen Passiven (CHF 445'500):

Kreditoren: -CHF 70'400; SSV-Beiträge, offene Rechnungen

Kreditoren: +CHF 65'000; Festgarantie ZHKS25

Kranzkartenfonds: -CHF 125'800; Ausgleich Debitoren Verbandsrechnung (durch Wertschriften-Übertragung)

Geschäftsstelle: -CHF 19'400; Auflösung Rückstellungen für Geschäftsstelle wegen Zunahme Stellenprozente

Rückstellungen eloT 50m Albisgütli: -CHF 65'000; Auflösung Rückstellungen eloT 50m Albisgütli (plus Abschreibung CHF 34'600)

a. o. Fonds: -CHF 250'000; Anteil an eloT 50m Albisgütli

a. o. Fonds: -CHF 8'000.00; Kaderbekleidung

- a. o. Fonds: -CHF 15'100; Meisterschaftsmedaillen (Gestaltung) ZHKSF25, Stichsponsoring
 - a. o. Fonds: +CHF 4'000; Nachwuchswesen; Spende Verein Hans-Waldmann-Schiessen (Auflösung)
 - a. o. Fonds: -CHF 7'100; SAT-Anbindung Schützenportal
 - a. o. Fonds: +CHF 44'500; Gewinn KK-Fonds
- Ergebnis Verbandsrechnung: CHF 1'800 (Ertragsüberschuss)

Die Transparenz ist in der vorliegenden Jahresrechnung 2024 soweit erforderlich vorhanden, sodass an dieser Stelle auf weitere Erläuterungen verzichtet wird.

In Anbetracht des vorhandenen Anlagevermögens und des ausgewiesenen Eigenkapitals weist der Zürcher Schiesssportverband nach wie vor eine gesunde Finanzlage aus. Selbstverständlich werden wir die Entwicklungen und Veränderungen im Auge behalten, um frühzeitig die erforderlichen Weichen zu stellen.

An dieser Stelle möchte ich mich bei den Vereins- und Verbandsverantwortlichen für die gute Zusammenarbeit herzlich bedanken.

Fakturierungsstelle

Beat Laubscher

Im Jahr 2024 wurden insgesamt 1'215 Rechnungen (Vorjahr 1'054) an die ZHSV Vereine ausgestellt. 235 Vereine mussten einmal, 26 zweimal gemahnt werden. Seit letztem Jahr wurden bereits verschiedene Stiche über das Schützenportal abgerechnet. Damit der Zürcher Schiesssportverband seine Dienstleistungen und Zahlungsverpflichtungen zuverlässig erfüllen kann, sollte die Zahlungsmoral bei einzelnen Schützenvereinen noch etwas ernster genommen werden. An dieser Stelle danke ich allen Vereinen herzlich, welche ihre Zahlungen termingerecht überwiesen haben.



Stellen Sie Ihre Ehrenamtlichen ins Rampenlicht.

Vier von fünf Arbeitsstunden im Sport werden von Freiwilligen geleistet. Ohne ehrenamtlich engagierte Persönlichkeiten ist Vereinssport nicht möglich. Anerkennen und wertschätzen Sie die freiwillige Arbeit in Ihrem Sportverband oder Sportverein. Sagen Sie Ihren Ehrenamtlichen gemeinsam mit Regierungsrat Mario Fehr und ZKS-Präsident Urs Hutter Danke.

Beantragen Sie das «Zertifikat für ehrenamtliche Tätigkeit im Sport» unter www.zks-zuerich.ch/dienstleistungen/ehrenamt/zertifikat

ZKS – Zürcher Kantonalverband für Sport
Gartenstrasse 10, 8600 Dübendorf, Telefon 044 802 33 77, info@zks-zuerich.ch



Subventionen (Swisslos)

Walter Brunner

Alle beantragten Subventionen wurden bewilligt. Die zugesprochenen Subventionen aus Swisslosgeldern belaufen sich auf gesamthaft CHF 259'802.00 (Vorjahr: 417'431.00), eine schöne Summe und ein wichtiger Beitrag für die Tätigkeiten in unserem Verband und für unsere Vereine.

Davon entfallen CHF 25'465.00 (Vorjahr: 37'835.00) auf Sportmaterial, CHF 108'954.00 (Vorjahr: 87'296.00) als Ausbildungsbeitrag und CHF 37'183.00 (Vorjahr: 38'200.00) als Verbandsbeitrag, CHF 88'200.00 (Vorjahr: 254'100.00) für Schiessanlagen (Gemeinden 39'000.00, Vorjahr: 175'200.00, Vereine 49'000.00, Vorjahr: 78'900.00).

Subventionsgesuche für Sportanlagen können jederzeit beim Sportamt des Kantons Zürich eingereicht werden.

Damit die Bewilligungsprozesse optimal verlaufen können, ist es ratsam, vorher mit mir Kontakt aufzunehmen. Unvollständige Gesuche erschweren die Prüfung massiv und verzögern die Bewilligung des Betrages. Leider gab es Situationen, bei denen Vereine durch eine unvollständige, zu niedrige Eingabe ihres Projektes Swisslosfelder nicht beantragt haben. Für den Zürcher Kantonalverband für Sport ZKS gilt die Eingabesumme des Vereins. Werden in der Kontrolle Lücken entdeckt, welche für eine Erhöhung der Summe der Vereine sprechen würden, kann der beantragte Betrag nicht nach oben angepasst werden. Die betroffenen Vereine verlieren durch das Fehlen bei der Eingabe den Förderbeitrag auf diesem Teil.

SWISSLOS

Sportfonds Kanton Zürich

Kranzkarten- und VPK-Einlösestelle

Romy Laubscher

Im vergangenen Jahr wurden 23'480 Zürcher Kranz- und Prämienkarten über die Bezugsjahre abgerechnet, was einen Gesamtauszahlungsbetrag von CHF 273'736.00 ausmacht. Zu den Zürcher Kranz- und Prämienkarten hinzu wurden durch die Zürcher Schützen noch 12'325 Kranz- und Prämienkarten der übrigen Schweizer Schiesssportverbände im Wert von gesamthaft CHF 157'720.00 eingelöst, die dann mit den zuständigen Kantonalverbänden abgerechnet wurden. Gesamthaft wurden im vergangenen Jahr 35'805 Karten sortiert, addiert und die beachtliche Summe von CHF 431'456.00 ausbezahlt.

Erfreulich ist, dass immer mehr Schützen unsere Homepage www.zhsv.ch nutzen, um von dort das Einlöseformular (ausschliesslich für Zürcher Schützen) abzuholen. Die Vereinsverantwortlichen sollten ihre Kameraden noch vermehrt auf diese Plattform hinweisen.

Verbandsrechnung 2024

Bilanz per 31. Dezember 2024

AKTIVEN		Bilanz 2024		Bilanz 2023	
	Detail	Fr.	%	Fr.	%
		6'376.89	0.8%	4'204.84	0.3%
		582'166.46	71.1%	397'590.83	31.5%
	Flüssige Mittel	588'543.35	71.9%	401'795.67	31.8%
	Debitor Allgemein	0.00	0.0%	2'280.00	0.2%
	Debitor Vereine und Verbände	158.00	0.0%	0.00	0.0%
	Debitor Verrechnungssteuer	3'914.59	0.5%	3'903.38	0.3%
	Debitor Inkassostelle	1'381.00	0.2%	7'046.00	2.5%
	Debitor KK-Fonds	59'986.81	7.3%	0.00	0.0%
	Baukonto eloT 50m Albisgütli	0.00	0.0%	562'643.85	44.5%
	Forderungen	65'440.40	8.0%	575'873.23	47.5%
	Rechn.Abgrenzung: Geschäftsstelle (Aufwand-Überschuss)	3'413.30	0.4%	0.00	0.0%
	Umlaufvermögen	657'397.05	80.3%	977'668.90	79.3%
	Geldanlagen	126'576.63	15.5%	257'243.25	20.4%
	Investition eloT 50m Albisgütli	13'000.00	1.6%	0.00	0.0%
	Inventar	21'451.01	2.6%	29'022.67	2.3%
	Anlagevermögen	161'027.64	19.7%	286'265.92	22.6%
	TOTAL AKTIVEN	818'424.69	100.0%	1'263'934.82	101.9%

PASSIVEN		Bilanz 2024		Bilanz 2023	
	Detail	Fr.	%	Fr.	%
	Verbindlichkeiten kurzfristig	81'401.90	9.9%	86'791.88	6.9%
	Verbindlichkeiten langfristig	479'470.05	58.6%	921'384.78	72.9%
	Rückstellungen für Projekte	0.00	0.0%	0.00	0.0%
	Passive Rechnungsabgrenzung	0.00	0.0%	0.00	0.0%
	Fremdkapital	560'871.95	68.5%	1'008'176.66	79.8%
	Verbandsvermögen	255'758.16	31.3%	249'402.56	19.7%
	Jahresergebnis	1'794.58	0.2%	6'355.60	0.5%
	Eigenkapital	257'552.74	31.5%	255'758.16	20.2%
	TOTAL PASSIVEN	818'424.69	100.0%	1'263'934.82	100.0%

Details zur Bilanz per 31. Dezember 2024

		Bilanz 2024		Bilanz 2023	
		Fr.	%	Fr.	%
	ZKB Konten	582'166.46	100.0%	397'590.83	100.0%
	Andere Banken	0.00	0.0%	0.00	0.0%
1.1	Bankkonten	582'166.46	100.0%	397'590.83	100.0%
	Festgelder	0.00	0.0%	0.00	0.0%
	Wertschriften	126'576.63	100.0%	257'243.25	100.0%
1.2	Geldanlagen	126'576.63	100.0%	257'243.25	100.0%
	Brünig Indoor	0.00	0.0%	0.00	0.0%
	Schützenmuseum	0.00	0.0%	0.00	0.0%
	SSZ Teufen AR	0.00	0.0%	0.00	0.0%
1.3	Beteiligungen	0.00	0.0%	0.00	0.0%
	EDV-Anlagen	0.00	0.0%	0.00	0.0%
	Mobilien, Medaillen	12'426.45	57.9%	13'018.15	44.9%
	Munition	8'674.56	40.4%	8'319.42	28.7%
	Trefferanzeigeanlagen Scatt/Hybridscore 10m	350.00	1.6%	5'699.90	19.6%
	Outfit Funktionäre	0.00	0.0%	1'985.20	6.8%
1.4	Inventar	21'451.01	100.0%	29'022.67	100.0%
	Kreditor Allgemein	1'172.15	1.4%	11'684.33	13.5%
	Kreditor SSV Beiträge, Gebühren	15'229.75	18.7%	75'107.55	86.5%
	Kreditor ZHKS2025: Festgarantie	65'000.00	79.9%	0.00	0.0%
2.1	Verbindlichkeiten kurzfristig	81'401.90	100.0%	86'791.88	100.0%
	Rückstellungen zukünftige Stellenprozente	0.00	0.0%	19'430.00	2.1%
	Rückstellungen eloT 50m Albisgütli	0.00	0.0%	65'000.00	7.1%
	Rückstellungen Ausbildungsbeiträge	0.00	0.0%	0.00	0.0%
	Kranzartenfonds	0.00	0.0%	125'755.33	13.6%
	Fonds für a.o. Ausgaben	479'470.05	100.0%	711'199.45	77.2%
2.2	Verbindlichkeiten langfristig	479'470.05	100.0%	921'384.78	100.0%

Verbandsrechnung 2024

Erfolgsrechnung 01. Januar bis 31. Dezember 2024

Zusammenfassung	Detail, Anhang	Rechnung 2023	Budget 2024	Rechnung 2024	Budget 2025
Sparte Breitensport Gewehr	12.1	7'601.68	6'200.00	5'767.60	3'250.00
Sparte Breitensport Pistole	12.2	82.65	300.00	92.03	200.00
Sparte Ausbildung	12.3	-9'220.06	-13'200.00	-13'287.70	-18'950.00
Sparte Match/Leistungssport	12.4	-45'913.60	-48'700.00	-31'982.75	-45'100.00
Ergebnis Sparten		-47'449.33	-55'400.00	-39'410.82	-60'600.00
Delegiertenversammlung / Ehrungen	13.0	-22'332.90	-36'300.00	-35'836.20	-33'000.00
Mitgliedschaften / Vertretungen	13.1	-13'002.30	-12'400.00	-13'316.13	-14'600.00
Schützenfeste, Schiessanlässe	13.2	-1'000.00	-1'000.00	-500.00	-500.00
Abschreibungen / Unterhalt Mobilien	13.3	-6'099.20	-2'550.00	-2'377.10	-2'300.00
Rückstellungen eloT 50m Albiggüti		-35'000.00	0.00	-34'643.85	0.00
Wertberichtigungen Beteiligungen	13.4	0.00	0.00	0.00	0.00
Verwaltung / Drucksachen	13.5	-10'781.55	-12'250.00	-11'921.48	-11'700.00
Verbandsleitung / Finanzen	13.6 / 14.0	-16'390.40	-16'800.00	-15'522.00	-16'000.00
Geschäftsstelle	13.7	-297.47	-200.00	0.00	0.00
Administration	13.8	-34'058.25	-34'600.00	-30'750.20	-30'300.00
Projekte	13.9	0.00	0.00	0.00	0.00
Zwischenergebnis II		-186'411.40	-171'500.00	-184'277.78	-169'000.00
Mitgliederbeiträge	14.1	80'170.00	79'000.00	78'020.00	76'900.00
Kostenbeitrag ZKAV	14.2	990.00	1'450.00	1'470.00	1'350.00
ZKS-Grundbeitrag	14.3	38'138.00	38'200.00	38'200.00	37'150.00
Zinserträge aus Kapitalanlagen	14.4	34'749.50	13'800.00	20'731.08	21'450.00
Kapitalerträge aus Beteiligungen	14.5	0.00	0.00	0.00	0.00
Schenkungen aus verfallenen Krankkarten	14.6	32'719.50	25'750.00	25'779.00	25'750.00
Sponsoring	14.7	6'000.00	6'000.00	6'000.00	6'000.00
a.o. Aufwände / Erträge	14.8	0.00	400.00	15'872.28	400.00
Beitrag Fonds für a.o. Ausgaben	14.9	0.00	0.00	0.00	0.00
Total Erträge		192'767.00	164'600.00	186'072.36	169'000.00
JAHRESERGEBNIS 2024	15.0	6'355.60	-6'900.00	1'794.58	0.00

Zusammenfassung der wesentlichen Grundsätze der Rechnungslegung

Flüssige Mittel:	Umfassen die Guthaben auf Post- und Bankkonten, sowie Festgeldanlagen mit unterschiedlichen Laufzeiten.	
Forderungen:	Sind zum Nennwert bewertet. Gefährdete Forderungen werden nicht wertberichtigt.	
Finanzanlagen:	Wertschriften und Finanzanlagen unterscheiden sich zwischen mit Kurswerten und ohne. Für Anlagen mit Kurswert wird der Buchwert mit dem Kurswert per 31.12. verglichen und dann allenfalls Kurswert-Berichtigungen vorgenommen. Für Anlagen ohne Kurswert gilt das Anschaffungs- und das Niederstwertprinzip. Liegt der Verkehrswert unter dem Anschaffungswert, sind entsprechende Wertberichtigungen verbucht.	
Sachanlagen:	Investitionen in Sachanlagen werden aktiviert. Reparaturen und Unterhalt werden direkt der Erfolgsrechnung belastet.	
Abschreibungen:	Erfolgen linear auf Grund der mutmasslichen Nutzungsdauer. In der Bilanz wird der Buchwert ausgewiesen.	
	•	EDV - Hardware, Scatt, Beamer 4 Jahre
	•	Sportgeräte 5 Jahre
	•	Mobilien, Ringlesemaschinen 4 Jahre
	•	elektronische Trefferanzeiganlage SIUS 10 Jahre
	•	Textilien 2 Jahre
Rückstellungen:	Rückstellungen werden erfasst, wenn grössere Ereignisse bevorstehen (z. B. Eidg. Ständematch, Tag der Jugend). Unterstützung von gesellschaftlichen Anliegen, die dem Schutz und der Existenz des Schiesssportes dienen.	
Fonds:	Die zweckgebundenen Fonds beinhalten Zuwendungen von Spendern oder Organisationen. Die Bewertung der zweckgebundenen Fonds erfolgt gemäss den allgemeinen Grundsätzen des Zürcher Schiesssportverbandes. Die Verwendung der Fondswerte ist an bestehende Verfügungen gebunden.	

Verbandsrechnung 2024

Anhang zur Erfolgsrechnung - Teil 1

Detail	Rechnung 2023		Voranschlag 2024		Rechnung 2024		Voranschlag 2025	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Verband / Leitung								
Delegiertenversammlung / Ehrungen	22'332.90	0.00	36'300.00	0.00	35'836.20	0.00	33'000.00	0.00
Mitgliedschaften / Vertretungen	14'388.30	1'386.00	12'400.00	0.00	13'980.98	664.85	14'600.00	0.00
Schützenfeste KSF / ESF etc.	1'000.00	0.00	1'000.00	0.00	500.00	0.00	500.00	0.00
Abschreibungen / Unterhalt Mobilien	6'099.20	0.00	2'550.00	0.00	2'377.10	0.00	2'300.00	0.00
Rückstellungen elo T 50m Abisgüti	35'000.00	0.00	0.00	0.00	34'643.85	0.00	0.00	0.00
Wertberichtigungen Beteiligungen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Verwaltung / Drucksachen	11'341.55	560.00	12'250.00	0.00	11'921.48	0.00	11'700.00	0.00
Verbandsleitung	6'022.90	0.00	6'250.00	0.00	5'407.00	0.00	6'000.00	0.00
Geschäftsstelle	97'630.97	97'333.50	92'950.00	92'750.00	89'488.95	89'488.95	114'000.00	114'000.00
Projekte	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Verband / Leitung	193'815.82	99'279.50	163'700.00	92'750.00	194'155.56	90'153.80	182'100.00	114'000.00
		-94'536.32		-70'950.00		-104'001.76		-68'100.00
Breitensport Gewehr								
Ressort Feldschiessen	21'172.80	17'950.00	21'200.00	18'000.00	21'771.81	19'064.00	21'800.00	19'000.00
Ressort Gewehr 10m	11'292.57	7'862.00	11'250.00	7'600.00	11'370.26	7'263.50	13'600.00	7'200.00
Ressort Gewehr 50m	13'957.45	14'556.00	16'100.00	16'400.00	16'693.50	16'169.50	16'650.00	16'100.00
Ressort Gewehr 300m	40'928.30	29'675.00	43'650.00	31'900.00	51'873.53	40'614.00	51'700.00	40'600.00
Ressort Freie Schiessen	650.00	27'433.00	650.00	27'350.00	750.00	26'543.00	750.00	26'550.00
Abt.-Leitung Gewehr	1'873.20	0.00	2'200.00	0.00	1'435.80	8.50	1'700.00	0.00
Abteilung Breitensport Gewehr	89'874.32	97'476.00	95'050.00	101'250.00	103'894.90	109'662.50	106'200.00	109'450.00
12.1		7'601.68		6'200.00		5'767.60		3'250.00
Breitensport Pistole								
Ressort Feldschiessen	7'703.00	8'270.00	7'700.00	8'300.00	8'484.15	8'490.00	8'500.00	8'500.00
Ressort Pistole 10m	3'763.50	2'280.00	3'650.00	2'400.00	4'126.15	2'234.00	3'750.00	2'250.00
Ressort Pistole 25 / 50m	14'468.35	12'423.50	14'500.00	12'550.00	13'471.67	12'481.00	13'600.00	12'450.00
Ressort Freie Schiessen	200.00	4'525.00	200.00	4'500.00	200.00	4'169.00	200.00	4'150.00
Abt.-Leitung Pistole	1'281.00	0.00	1'400.00	0.00	1'000.00	0.00	1'100.00	0.00
Abteilung Breitensport Pistole	27'415.85	27'498.50	27'450.00	27'750.00	27'281.97	27'374.00	27'150.00	27'350.00
12.2		82.65		300.00		92.03		200.00
Abteilung Ausbildung								
Ressort Jugendausbildung	53'758.76	38'242.00	54'200.00	37'450.00	59'141.50	44'169.00	83'650.00	62'950.00
Ressort Kaderausbildung	5'372.10	8'494.90	5'500.00	5'500.00	6'922.20	4'785.00	6'700.00	5'000.00
Abt.-Leitung Ausbildung	3'232.60	6'406.50	3'200.00	6'750.00	3'157.60	6'979.60	3'300.00	6'750.00
Abteilung Ausbildung	62'363.46	53'143.40	62'900.00	49'700.00	69'221.30	55'933.60	93'650.00	74'700.00
12.3		-9'220.06		-13'200.00		-13'287.70		-18'950.00

Verbandsrechnung 2024

Anhang zur Erfolgsrechnung - Teil 2

Abteilung Match/Leistungssport										
Ressort Match Gewehr	12.41	3'694.68	3'759.00	500.00	0.00	573.60	0.00	3'100.00	0.00	
Ressort Match Pistole	12.42	4'042.00	0.00	2'500.00	0.00	3'290.60	0.00	2'000.00	0.00	
Ressort Stützpunkte	12.43	26'527.20	23'000.00	26'900.00	20'500.00	27'862.99	23'000.00	28'800.00	23'000.00	
Ressort Verbandsanlässe	12.44	49'203.23	23'539.95	54'200.00	26'450.00	49'276.86	38'871.93	60'500.00	41'000.00	
Ressort Kantonalkader	12.45	49'507.83	38'634.49	48'300.00	38'950.00	34'639.16	24'746.43	40'800.00	28'800.00	
Abt.-Leitung Match/Leistungssport	12.46	1'872.10	0.00	2'200.00	0.00	2'957.90	0.00	2'700.00	0.00	
Abteilung Match/Leistungssport	12.4	134'847.04	88'933.44	134'600.00	85'900.00	118'601.11	86'618.36	137'900.00	92'800.00	-45'100.00
Abteilung Administration										
Auszeichnungen	13.81	8'320.20	0.00	7'850.00	0.00	7'974.80	2'15.90	6'800.00	0.00	
EDV-Nutzung	13.82	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	
Medien	13.83	11'453.40	4'550.00	11'500.00	4'500.00	9'170.20	4'400.00	10'000.00	4'500.00	
Internet	13.84	8'764.05	0.00	8'900.00	0.00	8'446.80	0.00	8'600.00	0.00	
Abt.-Leitung Administration	13.85	10'070.60	0.00	10'850.00	0.00	9'774.30	0.00	9'400.00	0.00	
Abteilung Administration	13.8	38'608.25	4'550.00	39'100.00	4'500.00	35'366.10	4'615.90	34'800.00	4'500.00	-30'300.00
Abteilung Finanzen										
Abt.-Leitung Finanzen	14.0	10'367.50	0.00	10'550.00	0.00	10'115.00	0.00	10'000.00	0.00	
Mitgliederbeiträge	14.1	0.00	80'170.00	0.00	79'000.00	250.00	78'270.00	0.00	76'900.00	
Kostenbeitrag ZKAV	14.2	0.00	990.00	0.00	1'450.00	0.00	1'470.00	0.00	1'350.00	
ZKS-Grundbeitrag	14.3	0.00	38'138.00	0.00	38'200.00	0.00	38'200.00	0.00	37'150.00	
Übrige Finanzerträge	14.4	2'472.00	37'221.50	0.00	13'800.00	500.00	21'231.08	0.00	21'450.00	
Kapitalerträge aus Beteiligungen	14.5	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	
Schenkungen aus Kranzkarten	14.6	0.00	327'19.50	0.00	25'750.00	0.00	257'79.00	0.00	257'50.00	
Sponsoring	14.7	0.00	6'000.00	0.00	6'000.00	0.00	6'000.00	0.00	6'000.00	
a.o. Aufwände / Erträge	14.8	0.00	0.00	0.00	400.00	0.00	15'872.28	0.00	400.00	
Abteilung Finanzen		12'839.50	195'239.00	10'550.00	164'600.00	10'865.00	186'822.36	10'000.00	169'000.00	159'000.00
Subtotal		559'764.24	566'119.84	533'350.00	526'450.00	559'385.94	561'180.52	591'800.00	591'800.00	0.00
Beitrag Fonds für a.o. Ausgaben	14.9	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	
Jahresergebnis		6'355.60	0.00	0.00	6'900.00	1'794.58	0.00	0.00	0.00	
GESAMTTOTAL	15.0	566'119.84	566'119.84	533'350.00	533'350.00	561'180.52	561'180.52	591'800.00	591'800.00	0.00

Kranzkartenfonds - Jahresrechnung 2024

Bilanz per 31. Dezember 2024

AKTIVEN	Bilanz 2024		Bilanz 2023	
	Fr.	%	Fr.	%
Bankkonten	88'999.00	7.3%	42'776.52	3.6%
Debitor Allgemein	2'791.00	0.2%	273.50	0.0%
Debitor Verbandskasse	0.00	0.0%	125'755.33	10.7%
Debitor Verrechnungssteuer	6'948.97	0.6%	4'087.42	0.3%
Rechnungsabgrenzungen	0.00	0.0%	0.00	0.0%
Umlaufvermögen	98'738.97	8.1%	172'892.77	14.7%
Festgeldanlagen	0.00	0.0%	400'000.00	34.1%
Finanzanlagen	1'100'451.47	90.6%	582'370.89	49.6%
Wappenscheiben	0.00	0.0%	0.00	0.0%
Kranzkarten Bestand KKV (ehm. SSSV)	15'030.00	1.2%	18'090.00	1.5%
Anlagevermögen	1'115'481.47	91.9%	1'000'460.89	85.3%
TOTAL AKTIVEN	1'214'220.44	100.0%	1'173'353.66	100.0%

PASSIVEN	Bilanz 2024		Bilanz 2023	
	Fr.	%	Fr.	%
Verbindlichkeiten kurzfristig	0.00	0.0%	77.00	0.0%
Kreditor Verbandskasse	59'986.81	4.9%	0.00	0.0%
Kreditor Förderbeitrag Nachwuchs	12'879.80	1.1%	12'475.80	1.1%
Kranzkarten im Umlauf	1'028'543.00	84.7%	1'048'495.00	89.4%
Rechnungsabgrenzung	0.00	0.0%	0.00	0.0%
Fremdkapital	1'101'409.61	90.7%	1'061'047.80	90.4%
Fondsvermögen	112'305.86	9.2%	112'061.19	9.6%
Jahresergebnis: Gewinn	504.97	0.0%	244.67	0.0%
Eigenkapital	112'810.83	9.3%	112'305.86	9.6%
TOTAL PASSIVEN	1'214'220.44	100.0%	1'173'353.66	100.0%

Erfolgsrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 2024

	Rechnung 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Verkaufte Kranzkarten	0.00	237'720.00	0.00	255'553.00
Verkaufte variable Prämienkarten	0.00	41'843.00	0.00	44'754.00
Erlös aus Verkauf Kranzkarten ZHSV / VPK	0.00	12'588.00	0.00	14'331.00
Erlös aus Verkauf Kranzkarten KKV	0.00	0.00	0.00	0.00
Zahlungen von Konkordatsverbänden	0.00	157'416.50	0.00	159'457.50
Zinsen, Wertschriftenerfolge	0.00	45'426.22	0.00	16'885.17
Erlös von Naturalgaben	0.00	0.00	0.00	0.00
Eingelöste Kranzkarten / VPK	273'736.00	0.00	289'718.00	0.00
Zahlungen für Konkordatsverbände	157'720.00	0.00	159'457.50	0.00
Verwaltungskosten und Diverses	12'705.75	0.00	13'471.50	0.00
Gewinn + Verlust, Wertbericht. auf Wertschriften	0.00	0.00	0.00	0.00
Übertrag auf Fonds für a.o. Ausgaben	44'500.00	0.00	17'500.00	0.00
Verfallene KK / Übertrag auf Verbandskasse	25'779.00	25'779.00	32'719.50	32'719.50
Veränderung Kranzkarten im Umlauf	5'827.00	0.00	10'589.00	0.00
Subtotal	520'267.75	520'772.72	523'455.50	523'700.17
Jahresergebnis: Gewinn	504.97		244.67	
GESAMTTOTAL	520'772.72	520'772.72	523'700.17	523'700.17

Kranzkartenfonds - Jahresrechnung 2024

Umsatzstatistik Kranz- und Prämienkarten

Ausgegebene Kranzkarten und Prämienkarten 2024 (Ertrag)

Ausgabejahr	Anzahl Karten	KK und VPK	Karten Wert		Einlösungswert
2024	30	Kranzkarten	Fr. 4.00		Fr. 120.00
2024	1'904	Kranzkarten	Fr. 6.00		Fr. 11'424.00
2024	861	Kranzkarten	Fr. 8.00		Fr. 6'888.00
2024	18'791	Kranzkarten	Fr. 10.00		Fr. 187'910.00
2024	1'004	Kranzkarten	Fr. 12.00		Fr. 12'048.00
2024	650	Kranzkarten	Fr. 15.00		Fr. 9'750.00
2024	479	Kranzkarten	Fr. 20.00		Fr. 9'580.00
	23'719	Sub Total KK			Fr. 237'720.00
2024	750	Variable Prämienkarten			Fr. 41'843.00
	24'469	Total Kranzkarten und variable Prämienkarten			Fr. 279'563.00

Eingelöste Kranzkarten und variable Prämienkarten 2024 (Aufwand)

Ausgabejahr	Anzahl Kranzkarten	Einlösungswert	Anzahl Prämienkarten	Einlösungswert
2009	171	Fr. 1'710.00	1	Fr. 80.00
2010	101	Fr. 954.00	2	Fr. 75.00
2011	124	Fr. 1'176.00	0	Fr. -
2012	248	Fr. 2'307.00	15	Fr. 551.00
2013	259	Fr. 2'483.00	0	Fr. -
2014	260	Fr. 2'569.00	1	Fr. 50.00
2015	476	Fr. 4'602.00	7	Fr. 375.00
2016	648	Fr. 6'429.00	11	Fr. 565.00
2017	889	Fr. 8'915.00	8	Fr. 456.00
2018	1'178	Fr. 12'583.00	159	Fr. 4'204.00
2019	1'671	Fr. 17'149.00	58	Fr. 2'507.00
2020	923	Fr. 9'445.00	28	Fr. 1'145.00
2021	1'469	Fr. 14'715.00	48	Fr. 1'884.00
2022	3'931	Fr. 40'322.00	146	Fr. 5'946.00
2023	7'004	Fr. 71'752.00	278	Fr. 14'851.00
2024	3'255	Fr. 33'426.00	111	Fr. 10'510.00
Total Karten	22'607	Fr. 230'537.00	873	Fr. 43'199.00

Total Kranzkarten und variable Prämienkarten **23'480** **Fr. 273'736.00**

Verbandsfremde Kranzkarten (Konkordatsverbände) **12'325** **Fr. 157'720.00**

Eingelöste Kranzkarten und variable Prämienkarten Total **35'805** **Fr. 431'456.00**

Fonds für ausserordentliche Ausgaben - Jahresrechnung 2024

Bilanz per 31. Dezember 2024

AKTIVEN	31.12.2024		31.12.2023	
	Fr.	%	Fr.	%
Debitor Verbandskasse	479'470.05	100.0%	711'199.45	100.0%
TOTAL AKTIVEN	479'470.05	100.0%	711'199.45	100.0%
PASSIVEN				
Rückstellungen für eloT 50m Albisgütli	0.00		160'000.00	22.5%
Fonds Ausbildung / Nachwuchs (JJ / J)	54'550.05		50'550.05	
Fonds Matchnachwuchs	9'009.45		17'047.75	
Zweckgebundenes Kapital	63'559.50	13.3%	67'597.80	9.5%
Nicht zweckgebundenes Kapital 31.12.24	415'910.55	86.7%	483'601.65	68.0%
TOTAL PASSIVEN	479'470.05	100.0%	711'199.45	100.0%

Erfolgsrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 2024

	Rechnung 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Übertrag von Kranzkartenfonds	0.00	44'500.00	0.00	17'500.00
Schlussabrechnung eloT 50m Albisgütli	90'000.00	0.00	0.00	0.00
Auflösung Rückstellungen eloT 50m Albisgütli	160'000.00	160'000.00		
Kaderbekleidung (aus Fonds Match-Nachwuchs)	8'038.30	8'038.30	0.00	0.00
Eidg. Schützenfest	0.00	0.00	0.00	0.00
Eidg. Schützenfest für Jugendliche	0.00	0.00	0.00	0.00
Kant. Schützenfest ZHSV	15'091.10	0.00	0.00	0.00
Tag der Matchschützen (Kant. Schützenfest ZHSV)	0.00	0.00	0.00	0.00
Tag der Jugend (Kant. Schützenfest ZHSV)	0.00	0.00	0.00	0.00
SAT-Admin-Anbindung Schützenportal	7'100.00	0.00	0.00	0.00
Hans Waldmann-Schiessen - Spende Jugendförd.	4'000.00	4'000.00	0.00	5'000.00
Labelstandorte - Förderbeitrag Nachwuchs	0.00	0.00	0.00	0.00
Div. Aufwände/Erträge: Spende Schützenmuseum	0.00	0.00	3'000.00	0.00
Subtotal	284'229.40	216'538.30	3'000.00	22'500.00
Jahresergebnis Gewinn / Verlust	0.00	67'691.10	19'500.00	0.00
GESAMTTOTAL	284'229.40	284'229.40	22'500.00	22'500.00

Verbandskapital per 31.12.2024

	2024	2023	Veränderung	in %
Verbandskasse	257'552.74	255'758.16	1'794.58	0.7%
Kranzkartenfonds	112'810.83	112'305.86	504.97	0.4%
Fonds für a.o. Ausgaben	479'470.05	711'199.45	-231'729.40	-32.6%
Gesamttotal	849'833.62	1'079'263.47	-229'429.85	-21.3%

Beschreibung der einzelnen Fonds

Fonds Ausbildung / Nachwuchs (JJ / J)

Fonds zugunsten der Finanzierung von Nachwuchsprojekten / Jugendausbildung

Fonds Matchnachwuchs

Fonds zugunsten der Finanzierung von Matchnachwuchs / Projekte

Fonds Allgemein (nicht zweckgebundenes Kapital)

Fonds zugunsten der Finanzierung von ausserordentlichen schiesssportlichen Aufgaben und Anforderungen

Die Zuteilungen werden durch Vorstandsbeschlüsse realisiert.

Bericht der Verbandsleitung

Die Verbandsleitung des Zürcher Schiesssportverbandes hat an ihrer Sitzung vom 05. Februar 2025 die Verbandsrechnung 2024, den Kranzkartenfonds sowie den Fonds für ausserordentliche Ausgaben eingesehen und für in Ordnung befunden.

Die Verbandsrechnung weist bei Gesamtausgaben von CHF 559'385.94 und Gesamteinnahmen von CHF 561'180.52 einen Ertragsüberschuss von CHF 1'794.58 aus. Der effektive Einnahmenüberschuss beim Kranzkartenfonds beträgt CHF 70'783.97, davon werden CHF 44'500.00 dem a. o. Fonds und CHF 25'779.00 (verfallene Kranzkarten) der Verbandsrechnung zugewiesen. Der Restbetrag von CHF 504.97 wird als Vortrag auf die neue Rechnung des KK-Fonds übertragen.

Der a. o. Fonds weist einen Aufwandüberschuss von CHF 67'691.10 aus.

Die Verbandsleitung des Zürcher Schiesssportverbandes stellt zuhanden der Delegiertenversammlung vom 05. April 2025 den Antrag, die vorliegende Jahresrechnung 2024 zu genehmigen.

Illnau, 05. Februar 2025

Für die Verbandsleitung: Heinz Meili, Präsident
 Daniela Morf, AL Administration

Bericht der Revisionsstelle

Die Revisionsstelle hat die vorliegende Jahresrechnung 2024 des Zürcher Schiesssportverbandes, des Kranzkartenfonds und des Fonds für ausserordentliche Ausgaben eingehend geprüft und festgestellt, dass

- die geprüften Belege mit den Buchungen übereinstimmen
- die ausgewiesenen Bestände die Saldi der Original-Abrechnungen und Inventare enthalten
- aus der Verbandsrechnung ein Ertragsüberschuss von CHF 1'794.58 resultiert, wodurch sich das Verbandsvermögen von CHF 255'758.16 auf CHF 257'552.74 erhöht
- der Kranzkartenfonds einen Gewinn von CHF 504.97 ausweist, wodurch sich das Fondsvermögen von CHF 112'305.86 auf CHF 112'810.83 erhöht
- der Fonds für ausserordentliche Ausgaben sich nach Berücksichtigung
 - der Auflösung der Rückstellung von CHF 160'000.00 für die eloT 50m Anlage Albigütli
 - der Fondsentnahme von CHF 8'038.30 für Kaderbekleidung
 - der Fondseinlage von CHF 4'000.00 aus Spende Verein Hans Waldmann-Schiessen
 - des Aufwandüberschusses von CHF 67'691.10

verändert und sich das Fondsvermögen von CHF 711'199.45 auf CHF 479'470.05 reduziert.

Das Gesamtvermögen des Zürcher Schiesssportverbandes beträgt per 31.12.2024 CHF 849'833.62 (Vorjahr: CHF 1'079'263.47).

Die Revisionsstelle beantragt der Delegiertenversammlung, die korrekt geführte Jahresrechnung 2024 zu genehmigen. Dem Abteilungsleiter Finanzen und den Funktionären der Abteilung Finanzen danken wir für die sauber und übersichtlich geführte, umfangreiche Jahresrechnung. Der Verbandsleitung und der Abteilung Finanzen ist Entlastung zu erteilen.

Illnau, 07. Februar 2025

Die Revisionsstelle: Norbert Cajochen, Leiter Revisionsstelle
 Max Solci, Revisor
 Ursula Spillmann, Revisorin

Abteilung Breitensport

Susanne Gerber

Die Abteilung Breitensport ist zuständig für die Organisation von Schiessanlässen in den Disziplinen Gewehr 10, 50 und 300 Meter sowie Pistole 10, 25 und 50 Meter auf kantonaler und nationaler Ebene und für jede Altersstufe. Konkret werden verschiedene Meisterschaften für Vereine, Sektionen, Mannschaften und Gruppen ausgeschrieben. Der Bereich Breitensport fördert mit seiner Tätigkeit den Schiesssport in den Schiessvereinen, unterstützt diese in ihrer Arbeit mit Know-how und überwacht die von ihm festgelegten Sicherheitsregeln bei der Ausübung des Schiesssports.

Dieses Jahr gingen der Kantonalstich und das Einzelwettschiessen schon besser, vom Anmelden bis zum Abrechnen. Ja wir brauchen einfach etwas mehr Geduld.

Das Feldschiessen durften wir dieses Jahr wieder verlängert bis Ende August anbieten und das wird hoffentlich, für die Vereine, die das wollen und auch können, so bleiben. Resultate für die Spezialauszeichnungen mussten wieder bis am offiziellen Wochenende geschossen werden. Leider ist es weiterhin ärgerlich, dass das Portal nach dem offiziellen Datum nicht mehr geöffnet ist. Ich weiss nicht, wie man so stur sein kann. Die Begründung, es könnte manipuliert werden, kann ich einfach noch immer nicht gelten lassen. Was soll man denn manipulieren, wenn die Daten bereits raufgeladen sind? Die Resultate stehen auf dem Standblatt, da lässt sich nichts manipulieren. Ich verstehe auch nicht, weshalb sich der SSV weiterhin weigert mit dem FSA zu arbeiten. Man wartet den neuen Anbieter ab, vielleicht bringt der ja was Passendes. Für mich sieht das ganz danach aus, was die Zürcher haben kann der SSV nicht gutheissen.

Ich wünschte mir, dass wir mehr miteinander arbeiten, anstatt uns gegenseitig Steine in den Weg zu legen. Sollten wir nicht alle dafür besorgt sein, gemeinsam unseren Schiesssport vorwärtszubringen und nicht fast Machtkämpfe auszuüben? So wurde es wiederum eine grosse Herausforderung für unsere Feldchefin Marion Bächtold, um schlussendlich die korrekte Anzahl Teilnehmer heraus zu finden. Dank der Mithilfe unseres Geschäftsstellenleiters konnten wir die richtigen Zahlen für den Kanton Zürich veröffentlichen. Ein herzliches Dankeschön für euren Einsatz. Ich bezweifle, dass die Zahlen gesamtschweizerisch stimmen.

Im Jahr 2025 dürfen wir uns auf das Kantonalgeschützenfest ZHKSf2025 im Zürcher Wyland freuen. Das OK ist auf Kurs. Ab dem 17. Januar 2025 kann man sich anmelden und wir freuen uns auf viele Schützen, die den Weg ins Zürcher Weinland finden. Es wurde eine neue Meisterschaftsmedaille angefertigt, lasst euch diese nicht entgehen. Sie ist etwas Spezielles.

Auf die Delegiertenversammlung 2026 haben wir in der Abteilung Breitensport einen Rücktritt zu verzeichnen. Es wird ein Funktionär gesucht für die FP-EM SSV und SoM 10m.

Es ist machbar, wo ein Wille ist, ist auch ein Weg.

Ein herzlicher Dank geht an meine Ressortleiter und die Funktionärinnen und Funktionäre der Abteilung Breitensport für die geleistete Arbeit, sowie die ausgezeichnete Zusammenarbeit. Nur zusammen können wir die anstehenden Aufgaben im Sinne unserer Schützinnen und Schützen lösen.

Eidgenössisches Feldschiessen

Marion Bächtold

Freude herrscht! Wir konnten die Teilnehmerzahl markant steigern. So macht Feldschiessen grossen Spass!

Der Einstieg war der kantonale Feldrapport in der Schützenstube des 300m-Schiessstandes in Volketswil.

Das Hauptfest fand vom 24. – 26. Mai 2024 statt. Für den Gewinn der Stapfermedaille und der Gottfried-Keller-Plakette zählten wiederum die Resultate bis am 26. Mai 2024. Dieses Jahr führte die Feldschiessen-Rundfahrt uns mit zahlreichen Gästen aus Militär, Politik und Schiesssport durch die Bezirke Horgen, Zürich/Dietikon und Affoltern. Das gemeinsame Mittagessen genossen wir in Adliswil. Erfreulich war, dass die Teilnehmerzahl der Gäste wieder nach oben zeigte.

Auf 92 Schiessplätzen (300m = 62, 25/50m = 33) wurde das Feldschiessen durchgeführt. Engagierte und motivierte Organisatoren und ihre Funktionäre liessen das Feldschiessen zu einem Erfolg werden. Am Feldschiessen 2024 nahmen auf der Distanz 300m total 10'251 Schützen und Schützinnen teil. Bei den Pistolenschützen schossen

4'243 Teilnehmer das Programm. Damit stieg die Teilnehmerzahl markant an und zwar von 13'774 im Jahr 2023 auf 14'494 im Jahr 2024. Mit dem Gewehr ist die Zunahme 5.96 % und mit den Pistolen 2.36 %.

Auch dieses Jahr konnte das Feldschiessen nach dem Hauptfest bis am 31. August 2024 in den Vereinen während den obligatorischen Bundesübungen absolviert werden. Diverse Vereine nutzten diese Möglichkeit und konnten dadurch ihre Teilnehmerzahlen steigern. Die Anzahl Schützen, welche diese Gelegenheiten nutzten zeigt, dass diese Verlängerung ein Bedürfnis ist. Mit dem Gewehr waren es 1'410 und mit der Pistole waren es 455, welche nach dem Hauptfest das Feldschiessen absolvierten.

Leider wurde auch dieses Jahr das Resultateportal nach dem Hauptfest von Infrasoftware zum Schweizer Schiesssportverband geschlossen und nicht wieder geöffnet. Infrasoftware befürchtete erneut, dass bereits erfasste Resultate verändert werden könnten, da die Resultate nicht per 26. Mai 2024 «eingefroren» werden können. Auch dieses Jahr fehlten darum die Abschlusszahlen per 31. August 2024 und die Erstellung der Abrechnung an die Bezirke war wiederum mit sehr grossem Aufwand verbunden, da jeder einzelne Schiessbericht angeschaut werden musste. Ohne den ausserordentlichen Einsatz von Reto Schweizer von der Geschäftsstelle ZSHV wäre die Erstellung der Abrechnungen nicht möglich gewesen. Vielen Dank Reto!

Die Mehrheit der Schiessplätze arbeitete vorbildlich und schloss termingerecht und korrekt ab. Eine Herausforderung war, dass ein Schiessplatz die Resultate nur in der SAT-Admin erfasste. Eine weitere Herausforderung war, dass ein anderer Schiessplatz viele Schützen falsch erfasste, sodass Reto Schweizer einen Arbeitstag aufwenden musste, um auch dies in Ordnung zu bringen. Vielen Dank Reto!

Auch dieses Jahr waren genügend Kranzabzeichen vorhanden, jedoch war es nötig Kranzabzeichen zwischen den einzelnen Bezirken hin und her zu senden.

Der Einsatz der FSA-Software bewährte sich dieses Jahr erneut; wenn auch leider immer noch nicht alle Schiessplätze damit gearbeitet haben. Die Firma Swiss Indoor Shooting hat mit grossem Einsatz sämtliche Resultate verarbeitet und den ZHSV mit den benötigten Daten versorgt, sofern es aufgrund der Computerproblematik Infrasoftware / SSV möglich war.

Über 300m erreichten die beiden Gewehrschützen Guido Berger und Bernhard Suter das Maximum von 72 Punkten. Ausgezeichnete 71 Punkte schossen Claude Baumann, Andreas Fröhlich, Pierre Hegi, Trudi Hegi, Michael Hiltbrand, Samuel Kramer, Gabi Maier, Urs Töngi und Ruedi Winkler.

Mit der Pistole gelang Ivo Bernasconi, Alex Fröhlich, und Mathias Ottiger das Maximum von 180 Punkten. Ausgezeichnete 179 Punkte schossen Sven Gröble, Beatrice Lötscher Beatrice, Felix Mächler, François Moll, Raffael Müller, Paul Stutz und Jenny Waldvogel.

Herzliche Gratulation sämtlichen Stapfermedaillen-Gewinnern! Die Gottfried-Keller-Plakette gewann im Jahr 2024 Alex Fröhlich mit fantastischen 251 Punkten (71 Punkte mit dem Gewehr und 180 Punkte mit der Pistole). Herzliche Gratulation zu diesem Erfolg!

Ich danke allen Bezirks-Feldchefs, durchführenden Vereinen mit euren Mitgliedern für eure Energie, euren Einsatz und euer Herzblut für das Eidgenössische Feldschiessen. Auch danke ich sämtlichen Schützen und Schützinnen für die Teilnahme und freue mich bereits jetzt, wenn ihr im nächsten Jahr wieder am Eidgenössischen Feldschiessen teilnehmt. Ohne euch ist es nicht möglich, das Eidgenössische Feldschiessen so erfolgreich durchzuführen!



Teilnehmer Gewehr

Bezirk	2024	2023	2022	KA	KA %	AK	AK %
Affoltern	707	642	685				
Andelfingen	795	796	812				
Bülach	1236	1276	1'123				
Dielsdorf	907	795	816				
Hinwil	999	967	949				
Horgen	1008	951	914				
Meilen	792	681	706				
Pfäffikon	585	551	577				
Uster	823	818	813				
Winterthur	927	853	900				
Zürich	1472	1310	1'138				
Total	10'251	9'640	9'433				

Vergleich Vorjahre

2024	10'251	+ 5.96%					
2023			9'640				
2022			9'433				
2021			8787	4'265	48.5	5'046	57.4
2020			6724	3'737	55.6	4'307	64.0
2019			9'668	4'996	51.7	5'879	60.8

Vergleich Vorjahr Teilnehmer Bezirke

Bezirk	2024	2023	TN +/-	%	2024 JJ	2023 JJ
Affoltern	707	642	65	9.19	59	53
Andelfingen	795	796	-1	-0.13	37	46
Bülach	1236	1276	-40	-3.13	78	84
Dielsdorf	907	795	112	12.34	65	32
Hinwil	999	967	32	3.20	69	84
Horgen	1008	951	57	5.65	59	46
Meilen	792	681	111	14.02	63	50
Pfäffikon	585	551	34	5.81	40	38
Uster	823	818	5	0.61	41	60
Winterthur	927	853	74	7.98	58	47
Zürich	1472	1310	162	11.01	126	117
Total	10'251	9'640	611	5.96	695	657

Höchstresultate

72 Punkte Berger Guido, 1967, Bachenbülach SV; Suter Bernhard, 1943, Kloten-Dietlikon BS

71 Punkte Baumann Claude, 1988, Wädenswil SV; Fröblich Andreas, 1958, Niederhasli SSV Salen; Hegi Pierre, 1962, Oberrieden SV; Hegi Trudi, 1968, Oberrieden SV; Hildebrand Michael, 1994, Bülach MS; Kramer Samuel, 1986, Windlach SV; Maier Gabi, 1974, Dübendorf StS; Töngi Urs, 1958, Ettenhausen MSV; Winkler Ruedi, 1947, Rüslikon FSV

70 Punkte Albrecht Robert, 1955, Stadel SG; Ammann Heinz, 1963, Bülach MS; Bär Michael, 1992, Schönenberg FSV; Bruderer Hans, 1947, Gutenswil SV; Desio Elisa, 1980, Uster SG; Dörig Anton, 1960, Ettenhausen MSV; Duss Roland, 1982, Rüti ASV; Fröblich Alex, 1978, Zürich-Neumünster StandSG; Gremper Rolf, 1941, Ettenhausen MSV; Hürlimann Diane, 1968, Wädenswil SV; Kohler Fritz, 1938, Dübendorf StS; Lauffer Marcel, 1982, Glattfelden SV; Lips Kurt, 1963, Oberglatt SG; Maag Walter, 1959, Hochfelden SV; Meier Marcel, 1969, Glattfelden SV; Mendury Kurt, 1959, Ettenhausen MSV; Pfister Hans, 1949, Aeugst a.A. SG; Reiter Curdin, 1993, Zürich-Neumünster StandSG; Schätti Ruedi, 1950, Ettenhausen MSV; Schmidt Martin, 1961, Wetzikon SG; Villiger Fredy, 1964, Hittnau SG; Wagner Alfred, 1943, Bertschikon SG

Teilnehmer Pistole

Bezirk	2024	2023	2022	KA	KA %	AK	AK %
Affoltern	237	236	297				
Andelfingen	212	223	212				
Bülach	438	392	312				
Dielsdorf	357	343	406				
Hinwil	438	440	451				
Horgen	329	331	302				
Meilen	288	234	250				
Pfäffikon	216	231	241				
Uster	439	434	420				
Winterthur	214	240	216				
Zürich	1'075	1'030	1'105				
Total	4'243	4'134	4'212				

Vergleich Vorjahre

	2024	4'243	2.36%				
2023				4'134			
2022				4'212			
2021				3'907	1'885	48.2	2'287 58.5
2020				2'595	1'325	51.1	1'557 60.0
2019				4'608	2'160	46.9	2'630 57.1

Vergleich Vorjahr Teilnehmer Bezirke

Bezirk	2024	2023	TN +/-	%	50m	25m	2024JJ
Affoltern	237	236	1	0.42	1	236	3
Andelfingen	212	223	-11	-4.93	16	196	3
Bülach	438	392	46	10.50	6	432	20
Dielsdorf	357	343	14	3.92	3	354	16
Hinwil	438	440	-2	-0.45	4	434	10
Horgen	329	331	-2	-0.60	11	318	19
Meilen	288	234	54	18.75	142	146	5
Pfäffikon	216	231	-15	-6.49	8	208	6
Uster	439	434	5	1.14	1	438	12
Winterthur	214	240	-26	-10.83	2	212	3
Zürich	1075	1'030	45	4.19	253	822	93
Total	4'1243	4'134	109	2.36	447	3'796	190

Höchstresultate 25m

180 Punkte Bernasconi Yvo, 1985, Illnau-Effretikon SSV; Fröhlich Alex, 1978, Zürich-Neumünster Stand SG; Ottiger Mathias, 1979, Illnau-Effretikon SSV

179 Punkte Gröble Sven, 1992, Betzholz SG; Lötscher Beatrice, 1962, Illnau-Effretikon SSV; Mächler Felix, 1985, Wald ZH PS; Moll François, 1975, Zürich-Hönggerberg SV; Müller Raffael, 1982, Zollikon SV; Stutz Paul, 1955, Affoltern a.A. PSG; Waldvogel Jenny, 1976, Egg PS

178 Punkte Christen Thomas, 1963, Küsnacht ZH SG PS; Eraslan Eser, 1966, Wetzikon PS; Greminger Daniel, 1969, Regensdorf PS vom Furttal; Huber Christian, 1989, Dietikon PS; Huber Thomas, 1976, Niederweningen PSV; Jiménez Raimundo, 1973, Hirslanden-Riesbach Inf. SV; Kubli Stefan, 1984, Andelfingen PS; Kunz Eugen, 1971, Wald ZH PS; Landis Martin, 1955, Wettswil am Albis FSV; Lang Christian, 1977, Illnau-Effretikon SSV; Müller Natalie, 1993, Alten-Marthalen PS; Pronesti Daniel, 1988, Rickenbach ZH PK; Schafer Alfons, 1946, Bülach PS; Schlapbach Daniel, 1974, Pfäffikon ZH PS; Schudel Kevin,

1987, *Andelfingen PS*; *Senik Dimitri, 1971, Meilen SV*; *Siegrist Mathias, 1980, Egg PS*; *Staubli Michael, 1987, Rafzerfeld PC*; *Wildhaber Matthias, 1973, Affoltern a.A. PSG*; *Ziörjen Sven, 1986, Egg PS*

Höchstresultate 50m

176/83 Punkte *Zwicky Marc, 1973, Birmensdorf FSV*

175/81 Punkte *TKügi Hanspeter, 1974, Stäfa SG*

Die detaillierten Statistiken und Ranglisten sind auf der Homepage des ZHSV veröffentlicht, oder auf der Webseite von Winfire im Detail abrufbar.



Einzelwettschiessen G300

Ralph Liska

Liebe Schützinnen, liebe Schützen. Das Jahr 2024 war geprägt von diversen Standstichen mit sportlichem Schiessen. Dafür müssen wir aktive Vereine haben, die unsere Schützinnen und Schützen motivieren, mehr an den Standstichen wie dem EWS teilzunehmen. Wir hoffen weiter auf euch. Ich wünsche allen eine erfolgreiche und unfallfreie Schiesssaison 2025, ebenso schöne Stunden der Geselligkeit und Freude am sportlichen Schiessen. Meine Bitte an die Funktionäre ist beim Erhalten des E-Mails sich an den Stichen anfangs Jahr AN oder AB zu melden.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Funktionäre, für ihren Einsatz zum Wohle des Schiesssportes.

Bestresultate:

Feld A

199 Punkte: *Ochsner Kurt, 1970, Oberwinterthur StS*

198 Punkte: *Nay - Wyss Martina, 1974, Oberwinterthur StS; Siegenthaler Sven, 1996, Oberwinterthur StS*

197 Punkte: *Bernhard Myrta, 1968, Bäretswil SG; Carigiet Christof, 1965, Oberwinterthur StS*

196 Punkte: *7 Schützen*

Feld D

146 Punkte: *Berger Guido, 1967, Bachenbülach SV*

145 Punkte: *Ammann Heinz, 1963, Bülach MS; Bachmann Marco, 1999, Wülflingen SV; Stierli Urs, 1957, Regensdorf-Watt SG*

144 Punkte: *Meyer Bernard, 1981, Dällikon SV*

143 Punkte: *2 Schützen*

Feld E

143 Punkte: Heusser Johannes, 1962, Bäretswil SG

142 Punkte: Hauger André, 1979, Wehntal SSV; Rohrer Beat, 1972, Hirslanden-Riesbach Inf. SV; Roschi Dominic, 1983, Ottikon SG

141 Punkte: Dettling Käthy, 1956, Stäfa SG; Hänseler Nikolas, 1991, Rafz SR; Mares Paolo, 1961, Höri SV; Schneider Daniel, 1998, Opfikon-Gl.PSB

140 Punkte: 3 Schütze

Statistik

Mitgliederverbände	Feld A	Feld D	Feld E	Total	KA	KK	%
Affoltern BSV	6	3	12	21	21	15	76
Andelfingen BSV	12	13	11	36	36	30	83
Bülach BSV	31	42	50	123	123	83	75
Dielsdorf BSV	21	53	33	107	107	74	75
Hinwil BSV	17	12	15	44	44	36	81
Horgen BSV	5	30	8	43	43	34	86
Meilen BSV	14	36	19	69	69	48	69
Pfäffikon BSV	34	30	20	84	84	75	90
Uster BSV	12	41	18	71	71	43	85
Winterthur BSV	46	29	18	93	93	67	81
Zürich BSV	10	11	25	46	46	25	65
Total 2024	208	300	229	737	54	54	79
Total 2023	204	309	250	763	516	55	74

Gruppenmeisterschaft G300

Daniela Morf

Die kantonalen Podestplätze im Feld A (Alle Waffen) wurden folgendermassen verteilt: Oberwinterthur 1 vor SV Höri 1 & Oberwinterthur 2. Im Feld D (57/03 und Karabiner) standen die Schützen vom SV Hochfelden 1 vor SG Stadel 1 und FSV Schönenberg 1 auf dem Podest. Im Feld E (Stgw.90. 57/02) hatten die Schützen vom ASV Winterthur 1 die Nase vorn vor FS Niederweningen 1 & Schützen Rafzerfeld 1.

Im Feld A ging der Schweizermeister Titel zum dritten Mal in Folge an die Teilnehmer der SG-Aarau 1, mit 952 Punkten gefolgt von SV Höri mit 950 Punkten und auf dem dritten Platz sind die Schützen von Pesseux Coc.de tir sportif mit 944 Punkten.

Im Feld D standen dieses Jahr 3 neue Vereine aus drei verschiedenen Kantonen auf dem Podest. Gewonnen und somit Schweizermeister im Feld D sind die Schützen der SG Ennetmoos mit 709 Punkten vor der SG Oberramsen mit 707 Punkten und dem FSV Oberriet mit 704 Punkten.

Auch im Feld E standen nicht die üblichen Vereine wie sonst auf dem Podest. Die Schützen des MSV Turtmann wurden mit 687 Punkten Schweizermeister vor der SG Lanzenhäusern mit 678 Punkten und der FSG Burg-Schwyz mit 673 Punkten. Herzliche Gratulation

SGM 300m	Feld A		Feld D		Feld E	
	2023	2024	2023	2024	2023	2024
1. und 2. VR ZHSV	51	49	122	117	68	71
Kantonalfinal	31	30	46	45	38	37
1. HR SSV	24	22	36	35	22	23
2. HR SSV	14	8	10	16	5	5
3. HR SSV	6	6	1	8	0	2
Final SSV	2	2	0	0	0	0



SV Hori, StS Oberwinterthur1, StS Oberwinterthur2



SG Stadel, SV Hochfelden, FSV Schönenberg



FS Niederweningen, ASV Winterthur, SR Rafz

Kantonalstich G300

Jean-Pierre Brägger

Im Jahr 2024 schossen 113 Vereine den Kantonalstich Gewehr 300m. Im neuen Schützenportal «Standstiche» konnten die Vereine die Standblätter oder Etiketten selber ausdrucken sowie Ende Saison die Resultate in diesem Portal ohne Probleme selber erfassen. Der verantwortliche Funktionär ZHSV kontrollierte und bestätigte diese Erfassungen. Die Rechnungen wurden dementsprechend ausgelöst und die Anzahl Kranzkarten den Vereinen zugeschickt.

Total wurden 941 Kranzkarten; 715 à Fr. 8.00, 139 à Fr. 15.00 und 87 à Fr. 20.00 ausgegeben.

Das Maximum von 100 Punkten hatte in dieser Saison leider niemand erreicht.

Schützen mit 90 Punkten und mehr:

5 Schützen schossen je 99 Punkte,	19 Schützen schossen je 98 Punkte,
38 Schützen schossen je 97 Punkte,	56 Schützen schossen je 96 Punkte,
75 Schützen schossen je 95 Punkte,	106 Schützen schossen je 94 Punkte,
115 Schützen schossen je 93 Punkte,	129 Schützen schossen je 92 Punkte,
156 Schützen schossen je 91 Punkte,	125 Schützen schossen je 90 Punkte.

Resultate inkl. Haupt- und Nachdoppel.

In der Kniend-Stellung schossen 3 Schützen 90 und mehr Punkte:

98 Punkte: Nay Christoph, 1972, Oberwinterthur Standschützen,

95 Punkte: Meier Max, 1999, Niederhasli SSV Salen, Schnetzer Raffael, 1978, Hombrechtikon SG.

Ich danke allen Schützinnen, Schützen und den verantwortlichen Funktionärinnen und Funktionären für ihren grossartigen Einsatz. Bleiben Sie gesund und guten Start in die neue Saison.

Ostschweizer Mannschafts-Meisterschaft

Geschäftsstelle ZHSV

Die Ostschweizer Mannschaftsmeisterschaft (OMM) konnte 2024 im gewohnten Rahmen durchgeführt werden. Die OMM ist nach wie vor ein beliebter Mannschaftswettbewerb in der Ostschweiz. In diesem Jahr schossen 163 Vereine mit 246 Mannschaften. Gegenüber 2023 sind die Veränderung vor allem im Gewehrbereich und im Nachwuchsbereich zu suchen; Vereine 163 (-6), Gewehr-Elite 179 (-9), Gewehr-Nachwuchs19 (0), Pistole-Elite 41 (0) und Pistole-Nachwuchs 7 (-1). Aus dem Kanton Zürich nahmen 46 (-1) Vereine, Gewehr-Elite 56 (0), Gewehr-Nachwuchs 6 (0), Pistole-Elite 11 (+1) und Pistole-Nachwuchs 3 (0) Mannschaften teil.

Am diesjährigen Final auf der Schiessanlage «Birch» in Schaffhausen schossen aus unserem Verbandsgebiet im A-Final 300m vier Mannschaften bei der Elite. Im Pistolen 50m Bereich schossen zwei Mannschaften bei den Aktiven und eine Mannschaft beim Nachwuchs. In den anderen beiden Finals B/C 300m Aktive schoss eine Mannschaft resp. drei Mannschaften. Beim Pistolen B-Final schoss eine Mannschaft aus dem Kanton ZH.

Final vom 09.11.2024

Am Samstag 9. November fand auf der Schiessanlage Birch in Schaffhausen der OMM-Final über Gewehr 300m und Pistole 50m statt. Die qualifizierten Gruppen mussten sich von April bis September über 4 Heimrunden, Nachwuchs deren drei, beweisen, um überhaupt den Final bestreiten zu dürfen. Nun ging es um den Meistertitel 2024 und um die hart umkämpften Podestplätze. Es wurde am morgen früh vermehrt zu den Scheiben geschaut, ob der Nebel den Start verhindert oder nicht. Zum Glück war die Sicht in Ordnung und der Wettkampf konnte pünktlich gestartet werden. Es folgte ein sehr spannender und fairer Wettkampf bei eher kühlen Temperaturen. Während die Schützen um die Punkte kämpften, durfte OMM – Präsident Josef Dürr die Ehrengäste begrüßen. Darunter waren auch zwei Vertreter vom SSV namentlich Paul Stutz AL Pistole SSV und Walter Brändli AL Gewehr SSV. Bereits zum 25. Mal wurde der OMM – Final durchgeführt, es ist der grösste Mannschafts-Wettkampf im Schweizer Schiesssport.

Sepp Rusch sorgt nicht nur während den Vorrunden, sondern auch während des Wettkampfes im Rechnungsbüro für einen reibungslosen Ablauf. Unterstützt wird er dabei von den Kameraden der OMMK unter dem Präsidium von Josef Dürr. Der Tag fand mit dem Nachtessen und der Rangverkündigung in der Zimmerberghalle in Beringen einen gelungenen Abschluss.

Am Final wurden von den ZHSV Mannschaften folgende Klassierungen erreicht:

Kategorie	Final	Anzahl	Rang	Verein
Aktive 300m	A	4/6	1. 2. 5. und 6..	SV Höri, SG Kyburg, StS Oberwinterthur und SSV Salen 1, Niederhasli
Aktive 50m	A	2/4	1. und 2.	PSV Niederweningen und SG Uster PS
NW 50m	A	1/4	2.	SG Uster PS
Aktive 300m	B	1/6	5.	Zürich-Neumünster Stand SG 1
Aktive 50m	B	1/4	2.	SSV Illnau-Effretikon 2
Aktive 300m	C	3/7	2., 6. und 7..	SG Kyburg 2, MS Bülach 1 und SSV Salen 2, Niederhasli

Komplette Ranglisten aller Runden inkl. Fotos vom Final sind im Internet unter „www.omm-info.ch“ aufgeschaltet. Besten Dank für die Teilnahme an der OMM und Gratulation den erfolgreichen Mannschaften des ZHSV.

Gewehr 300m A-Final



Kyburg SG

Höri SV

Gams SG Tell

Pistole 50m A-Final



Uster SG

Niederweningen PSV

St. Fieden St. Gallen Sport

- AN- UND VERKAUF
- NEU- UND GEBRAUCHTWAFFEN
- EXPERTISEN / WAFFENSCHÄTZUNGEN

 **Waffenbörse**

www.naturaktiv.ch
www.waffenboerse.ch

Immer Aktuell und schon bald mit ihrer Waffe bei uns im Shop



Schweizer Stgw PE90
CHF 1'550.00*

In den Warenkorb



Mauser Parabellum Pistole
CHF 1'450.00*

In den Warenkorb



GLOCK Pistole 9mm
ab CHF 850.00*

In den Warenkorb



QR - Code zur Webseite
unbezahlbar

In den Warenkorb



Raumschiessanlage
ab CHF 25.- für 30 Minuten

Reservieren



Büchsenmacherei
Kompetent vor Ort

Dienstleistung

Riedackerstrasse 9

| 8422 Pfungen

| +41 52 212 34 22

| info@naturaktiv.ch

Ressort G50

Schweizerisches Vereinswettschiessen

Ernst Lüthi

Das Schweiz. Vereinswettschiessen 2024 konnte auf den 4 Schiessplätzen problemlos durchgeführt werden. Ein herzliches Dankeschön an die zuständigen Vereinsfunktionäre, welche sehr gute Arbeit geleistet haben, so dass ich meinen Schluss-Rapport inkl. Ranglisten fristgerecht dem Dachverband weiterleiten konnte. Der Dank gebührt selbstverständlich auch allen Helfern der durchführenden Vereine, welche ihre Verantwortlichen bestens unterstützten.

Rangliste des ZHSV:

Leistungsklasse 1; 1. Stammheim 195.945; 2. Wetzikon 195.057; 3. Limmattal-Schlieren 194.326; 4. Hegnau 193.232; 5. Dielsdorf u. Umgebung 192.285; 6. Fehraltorf 192.248; 7. Feld-Meilen 191.956; 8. Glattfelden 191.000; 9. Rickenbach 190.832; 10. Horgen 190.469; 11. Zürich-Aussersihl 188.167; 12. Albisrieden-Urdorf 186.914; 13. Wallisellen 186.771; 14. Kollbrunn 184.833; 15. Zürich 11 180.667; 16. Affoltern a. Albis 155.667; 17. Grüningen 133.750; 18. Küsnacht 127.667; 19. Winterthur-Stadt 119.615; 20. Illnau-Effretikon 117.077; 21. Männedorf 96.083; 22. Winterthur-Wülflingen 95.167; 23. Brüttisellen 93.083; 24. Adliswil 64.125; 25. Wila-Turbenthal 56.000; 26. Stadt Zürich 44.000; 27. Kloten 32.000; 28. Zürich-Neumünster 12.733

Höchste Einzelresultate

199: *Frei Christoph, Schär Andreas*

198: *Bachofen Stefanie, Baumgartner Joelle, Blaser Laurin, Ochsner Roman, Scheu Patrick*

197: *Guldener Rolf, Haller-Staub Sonja, Maag Kurt, Martz Stephan*

196: *Fubrig Markus, Gaugler Markus, Guignard Silvia, Hüsser Thomas, Klauser Rolf, Maurer Robert, Melliger Heinz, Peter Samuel*

Jahr	Teilnehmer	Kranzresultate	Kranzquote
2024	234	221	94.44%
2023	225	212	94.22%
2022	254	239	94.10%
2021	265	252	95.00%
2020	282	267	94.70%

Kantonales Vereinswettschiessen G50

Martin Seyfried

Wir gratulieren den Sportschützen Hegnau zum Gewinn des Kantonalen Vereinswettschiessens 2024! Sie haben den Wettkampf mit einer geschlossenen Leistung und einem Vereinsschnitt von 98.129 Punkten für sich entschieden. Geschlossen will heissen, sie sind mit allen für den Verein lizenzierten Schützinnen und Schützen zum Wettkampf angetreten. Die Gratulation bezieht sich durchaus auch auf diesen geschlossenen Vereinsauftritt, denn dieser ist insofern erwähnenswert, weil nur drei weitere Vereine vollzählig antreten konnten: die Sportschützen Stammheim, die Sportschützen Fehraltorf und die Sportschützengesellschaft Wetzikon. Auch diesen Dreien möchte ich zur sportlichen Einstellung und zum offensichtlich guten Teamspirit gratulieren!

In der Gruppenkonkurrenz bewiesen die Sportschützen Dielsdorf einmal mehr, wie bärenstark sie sind: gleich drei ihrer Gruppen sind in den Top Ten zu finden. Der Sieg geht an die Pandabären mit 388 Punkten vor den «3 geile Sieche + Schwesterchen» von der Schützengesellschaft der Stadt Zürich mit 383 Punkten und Winti 1 von den Sportschützen Winterthur-Stadt mit 381 Punkten.

Bei den Einzelresultaten stechen die 297 Punkte von Thomas Hüsser und die 296 Punkte von Tobias Roth und Yannic Temperli heraus. Ebenfalls nicht zu verachten sind die 294 Punkte, die Silvia Guignard, Jürg Ebnöther und Joëlle Baumgartner jeweils mit dem Gruppenstich in der Stellung kniend erreicht haben. Auch diesen Einzelschützen herzliche Gratulation für die schönen Resultate!

Das KVWS G50 wurde nun zwei Jahre nach neuem Reglement durchgeführt. Die Verantwortlichen werden sich in den folgenden Monaten Gedanken machen, ob dies für die Zukunft der richtige Weg ist, oder ob weitere

Anpassungen getestet werden sollen.

Die Sieger 2024 im Überblick

Vereinswettkampf:	Sportschützen Hegnau	98.129 Pkt.
Gruppenwettkampf:	Pandabären (SpS Dielsdorf u.U.)	388 Pkt.

Kantonstich G50

Jean-Pierre Brägger

Im Jahr 2024 schossen 12 Vereine den Kantonstich Gewehr 50m. Im neuen Schützenportal «Standstiche» konnten die Vereine die Standblätter oder Etiketten selber ausdrucken sowie Ende Saison die Resultate in diesem Portal ohne Probleme selber erfassen.

Der verantwortliche Funktionär ZHSV kontrollierte und bestätigte diese Erfassungen. Die Rechnungen wurden dementsprechend ausgelöst und die Anzahl Kranzkarten den Vereinen zugeschickt.

Total wurden 118 Kranzkarten; 83 à Fr. 8.00, 20 à Fr. 15.00 und 15 à Fr. 20.00 ausgegeben.

Das Maximum von 100 Punkten haben folgende Schützen erreicht:

100 Punkte: Badertscher Jürg, 1979, Dielsdorf uU Sport; Guignard Silvia, 1974, Dielsdorf uU Sport; Hess Hansruedi, 1949, Dielsdorf uU Sport; Hollenstein Vreni, 1958, Hegnau Sport; Leicht Maya, 2007, Feld-Meilen Sport; Maag Kurt, 1965, Dielsdorf uU Sport

Schützen mit 90 Punkten und mehr:

19 Schützen schossen je 99 Punkte, 21 Schützen schossen je 98 Punkte, 22 Schützen schossen je 97 Punkte, 31 Schützen schossen je 96 Punkte, 31 Schützen schossen je 95 Punkte, 21 Schützen schossen je 94 Punkte, 23 Schützen schossen je 93 Punkte, 19 Schützen schossen je 92 Punkte, 5 Schützen schossen je 91 Punkte und 6 Schützen schossen je 90 Punkte.

Resultate inkl. Haupt- und Nachdoppel.

In der Kniend-Stellung schossen 9 Schützen 90 und mehr Punkte:

98 Punkte: Baumgartner Joëlle, 1994, Dielsdorf uU Sport; Gantenbein Paul, 1944, Hegnau Sport, 95 Punkte: Mettler Anita, 1975, Fehraltorf uU Sport; Waser Franz, 1947, Stammheim Sport, 94 Punkte: Hollenstein Vreni, 1958, Hegnau Sport; Merki Michael, 1962, Dielsdorf uU Sport, 93 Punkte: Rosenkranz Lars, 2008, Hegnau Sport
92 Punkte: Götz Martin, 1965, Stammheim Sport, 90 Punkte: Schär Andreas, 2000, Stammheim Sport

Ich danke allen Schützinnen, Schützen und den verantwortlichen Funktionärinnen und Funktionären für ihren grossartigen Einsatz. Bleiben Sie gesund und guten Start in die neue Saison.

Zürcher Gruppenmeisterschaftsfinal G50

Simona Ferrini

Frühmorgens um 07:00 Uhr fand die Instruktion der Gruppenchefs statt. Kurze Zeit später verlangte die EDV-Anlage nach einem Neustart, bis dann - trotz holprigem Start - um 07:30 Uhr der Qualifikations-Wettkampf gestartet werden konnte. Auf dem Programm standen zwei Qualifikationsrunden; pro Schütze 20 Schüsse. Pro Gruppe müssen bei der Elite drei Athletinnen bzw. Athleten den Wettkampf in der Liegend-Stellung absolvieren während zwei weitere Sportschützinnen bzw. Sportschützen in der Kniend-Stellung anzutreten haben.

Dielsdorf I dominierte den Qualifikationswettkampf (2029.8) und liess Winterthur-Stadt (2020.4) und Hegnau (2008.8) deutlich hinter sich.

Besonders erwähnenswert ist dabei die Leistung der Kniend-Schützin Joëlle Baumgartner, die in der ersten Runde 209.3 (199) und in der zweiten Runde 207.1 (200) auf das Dielsdorfer Konto buchen lassen konnte.

Angesichts ihres Qualifikationsresultates und angesichts der letztjährigen Leistungen machte Dielsdorf I klar, dass sie alles daran setzen werden, ihren Titel, den sie 2023 erringen konnten, zu verteidigen. Die Spannung und die Erwartungen waren hoch und wurden durch die glanzvollen Ergebnisse voll und ganz bestätigt.

Gleichzeitig mit der Elite starteten auch die Junioren U21 in die beiden Qualifikations-Runden. Die vier Teams (vier Mitglieder pro Gruppe; davon zwei «liegend» und zwei «kniend») waren damit (aufgrund des kleinen Teilnehmerfeldes) allesamt bereits für den erstmals durchgeführten ISSF-Final gesetzt.

Dies hatte jedoch keinen Einfluss auf die Leistungen der U21-Juniorinnen und Junioren. Alle gaben ihr Bestes und so entstand ein spannender Wettkampf. Die vier Nachwuchstalente der SpS Zürich-Neumünster wurden ihrer Favoritenrolle gerecht und beendeten die Qualifikation mit 13.8 Punkten Vorsprung auf das Team Wila-Turbenthal.

Während des Wettkampfs überraschte Urs Wenger (Chef Gruppenmeisterschaft Gewehr 50m des Schweizer Schiesssportverbandes SSV) die ZHSV-Wettkampfchefin Simona Ferrini mit seinem Besuch und bestückte sie mit interessanten und wertvollen Inputs für den kommandierten ISSF-Final, der pünktlich um 11:35 Uhr gestartet werden konnte und auf kantonaler Ebene in dieser Form erstmals zur Austragung kam.

Der Schiessleiter Paul Helbling hatte alles unter Kontrolle und der ISSF-Final konnte erwartungsgemäss - mit unterstützender Moderation durch die Wettkampfchefin Simona Ferrini - ohne Zwischenfälle problemlos und professionell durchgeführt werden.

Nach den zwei Serien à fünf Schüssen und 14 Einzelschüssen im Final stand fest: Dielsdorf dominiert den bei "Null" gestarteten (keine Übernahme der Punkte aus der Qualifikation) kommandierten ISSF-Final.

Mit einem beachtlichen Vorsprung von 13.2 Punkten werden Jürg Badertscher, Martin Derrer, Kurt Maag (alle "liegend"), Joëlle Baumgartner und Erdembileg Shajinbat (beide «kniend») Zürcher Kantonaler Gruppenmeister Gewehr 50m 2024.

Die vier Juniorenteams mussten im Final Geduld haben. Dadurch, dass leider nur vier Gruppen den ISSF-Final schossen, musste der EDV-Verantwortliche Stephan Peter (ZHSV) die Anlage mit virtuellen zusätzlichen vier Teams füttern.

Nach den zwei Serien à fünf Schüssen und den folgenden zwei Schüssen klappte die virtuelle Ausscheidung nicht wunschgemäss. Schiessleiter Helbling meinte an der Rangverkündigung: "Halteübungen seid ihr vom Training gewohnt. Ihr habt alle vorbildlich durchgehalten".

Nach dem kurzen und ungeplanten Unterbruch konnte der Final spannend weitergeführt werden.

Dem Qualifikationssieger Zürich-Neumünster gelang es nicht, an die guten Leistungen anzuknüpfen, sodass sie sich schlussendlich mit dem undankbaren vierten Rang begnügen mussten. Die jungen Frauen aus dem Tösstal (SpS Wila-Turbenthal) wuchsen über sich hinaus und konnten ihre Nervosität in einen Leistungsschub verwandeln. Zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte durften sie sich an der Zürcher Gruppenmeisterschaft Gewehr 50m Gold umhängen lassen.

Sichtlich erleichtert äusserte sich die Wettkampfchefin Ferrini an der Rangverkündigung über die gelungene Final-Feuerprobe: «Der ISSF-Final brachte Spannung in den trüben und kalten Sonntag! Auch wenn IT-mässig noch etwas Verbesserungspotential zu erkennen ist, erachte ich den nun erstmals angewandten ISSF-Finalmodus als Erfolg!».

Ein Wermutstropfen bleibt: von den 16 qualifizierten Elite-Gruppen fanden nur gerade mal zwölf Teams den Weg ins Albisgütli. Ein Umstand, der Ferrini nachdenklich stimmt, was sie mit dem Aufruf für den Wettkampf im kommenden Jahr unterstreicht: «Ich wünsche mir für die nächste Saison, dass alle 16 qualifizierten Elite-Gruppen der Einladung folgen und am Final teilnehmen. Die Anwendung des ISSF-Finalmodus wertet die Zürcher Gruppenmeisterschaft auf und bietet den Zürcher Vereinen die Möglichkeit, an einem interessanten und hochstehenden Wettkampf teilzunehmen.»

ISSF-Final Ranglisten (Auszug)

Elite: 1. Dielsdorf u. U Sport I (Jürg Badertscher, Martin Derrer, Kurt Maag, Joëlle Baumgartner, Erdembileg Shajinbat) 1205.8; 2. Hegnau (Vreni Hollenstein, Yannic Temperli, Fadrina Janal, Paul Gantenbein, Maria Glavina) 1192.6; 3. SG Zürich (Thomas Hug, Martina Landis, Roger Bernet, Sam Andersson, Andreas Frick) 1089.4.

Junioren: 1. Wila-Turbenthal (Dunja Steiner, Leonie Böheim, Daria Lazzarotto, Joana Laudan) 936.5; 2. Feld-Meilen (Marie Alich, Isabella Deutinger, Laurin Blaser, Philip Hertig) 932.4; 3. Dielsdorf u. U. (Jessica Keller, Fabio Panduri, Yoric Pisa, Simon Derrer) 841.8; 4. Zürich-Neumünster (Michael Georgakis, Noé Fares, Malo Jaboulet, Harald Martinussen) 762.9.

Volksschiessen G50

Susanne Gerber

Der Wettkampf wird von den Vereinen in der Zeit vom 1. April bis 15. Oktober durchgeführt. Mehrere Vereine können eine gemeinsame Durchführung in Betracht ziehen. Das Schiessprogramm besteht aus Übungskehr, 10er-Stich und 5er-Stich. Die Vereine können zusätzlich Formationswettkämpfe organisieren. Die Anzahl der Passen pro Teilnehmer ist unbeschränkt.

Im Kanton Zürich haben im Jahr 2024 wieder weniger Vereine das Volksschiessen durchgeführt als im Jahr 2023. Trotzdem verzeichneten erfreulicherweise 6 Vereine wieder einen Teilnehmerzuwachs. Trotz dem Teilnehmerzuwachs der 6 Vereine müssen wir gesamthaft einen Rückgang von 222 Schützen verzeichnen. Es sind alle Sportschützenvereine und Kleinkaliber-Sektionen erneut aufgerufen, das Volksschiessen weiterhin der breiten Bevölkerung anzubieten. Viele neue Vereinsmitglieder werden durch die Volksschiessen gewonnen. An den Volksschiessanlässen werden immer wieder Gäste zum Schiessen ermuntert und motiviert.

Verein	10-er Stich	5-er Stich	Total	Differenz	Kranzpunkte	Kranz %
Albisrieden-Urdorf	0	0	0	-36	0	0
Brüttsellen	61	29	90	-1	77	85.6
Dielsdorf und Umgebung	305	9	314	-60	267	85
Fehraltorf	125	100	225	84	136	60.4
Feld-Meilen	109	111	220	-58	119	54.1
Glattfelden	113	49	162	29	123	75.9
Grünigen	147	22	169	-8	109	64.5
Hegnau	143	91	234	2	199	85
Horgen	168	109	276	56	226	81.9
Illnau-Effretikon	0	0	0	0	0	0
Kloten	1	1	2	2	2	100
Oberrieden	8	4	12	-47	12	100
Opfikon-Glattbrugg	0	0	0	0	0	0
Rickenbach	203	32	235	-62	193	82.1
Stammheim	5	4	9	0	9	100
Wallisellen	11	11	22	-6	22	100
Wetzikon	147	97	244	58	159	65.2
Wila-Turbenthal	86	40	126	-127	92	73
Winterthur-Stadt	0	0	0	0	0	0
Wülflingen	123	48	171	-21	138	81.3
Zürich 11	32	35	67	-25	54	80.6
Zürich-Aussersihl	108	0	108	-2	41	38
Zürich-Stadt	0	0	0	-8	0	0
Total ZHSV	1'894	792	2'686	-222	1'979	73.7
Total SSV	15'348	4'818	201'466	-426	16'028	79.5

Ressort G10

Schweizerisches Vereinswettschiessen (SVWS)

Willy Vontobel

Es haben wiederum erfreulicherweise 12 Vereine mit 147 Teilnehmenden das SVWS absolviert, erreicht wurden 145 Kranzkarten, zum Glück wieder einmal etwas mehr Teilnehmer als letztes Jahr, ich gratuliere allen. Neu gibt es keine 3 Leistungsklassen mehr, alle Schützen schießen in ein- und derselben Leistungsklasse. Sitzend aufgelegt hat 1 Schütze geschossen, 46 Schützen haben stehend aufgelegt und 100 Schützen haben stehend frei geschossen, deshalb gab es auch 9 Schützen mit dem Maximum von 200 Punkten. Gesamtschweizerisch haben Limmattal den 2. Rang, Illnau-Effretikon den 15. Rang, Uster den 17. Rang, Feld-Meilen den 20. Rang, Wettswil den 22. Rang, Glattfelden den 38. Rang, Stammheim den 67. Rang, Dielsdorf & Umgebung den 70. Rang, Männedorf den 75.

Rang, Affoltern a/A den 82. Rang, Wallisellen den 86. Rang und Zürich-Stadt den 90. Rang von insgesamt 107 Vereinen erreicht, allen Schützen herzliche Gratulation.

Kantonales Vereinswettschiessen G10 (KVWS)

Dominik Stahel

Die Resultate wurden fristgerecht rückgemeldet und ausgewertet. Die rückgemeldeten Resultate wurden ausgewertet. Für das Jahr 2024 haben schlussendlich 154 Schützen teilgenommen (Jahr 2019 - 131, Jahr 2020 - 129, Jahr 2022 - 125, Jahr 2023 - 152).

Ausbezahlte Kranzkarten in Stückzahl sind wie folgt:

Kranzkarten CHF 4.--	37 Stück
Kranzkarten CHF 5.--	85 Stück
Kranzkarten CHF 6.--	126 Stück

In folgender Übersicht sind die Resultate und Rangfolgen ersichtlich.

Leistungsklasse: 1

Rang	Verein	Punkte	Anzahl Teilnehmer	Anzahl Lizenzen
1.	Sportschützen Limmattal Schlieren	200.628	9	10
2.	Sportschützen Feld-Meilen	196.545	21	21
3.	Schiesssportverein Illnau-Effretikon	195.674	18	22
4.	Sportschützen-Verein Glattfelden	190.701	11	11
5.	Sportschützen Stammheim	186.644	6	6
6.	Sportschützengesellschaft Wallisellen	145.400	4	5

Leistungsklasse: 2

Rang	Verein	Punkte	Anzahl Teilnehmer	Anzahl Lizenzen
1.	Feldschützenverein Wettswil am Albis	198.618	13	14
2.	Sportschützen Dielsdorf und Umgebung	195.615	26	34
3.	Schützenverein Wädenswil	161.238	19	28
4.	Sportschützen Affoltern a. A.	157.400	8	16
5.	Schützengesellschaft Uster	151.214	11	23
6.	Schützengesellschaft der Stadt Zürich	96.125	8	26

Für die Saison 2024_25 haben sich schon einige Vereine an- und neuangemeldet.

Ich freue mich über die wiederkehrende Teilnahme bestehender Vereine und Schützen und heisse die weiteren Vereine bei einer Zusage herzlich in der neuen Saison willkommen.

Gruppenmeisterschaft G10

Patrik Jenal

An den 3 SSV-Vorrunden der GM 10m stehend nahmen insgesamt 17 Elitemannschaften, 8 U21-Mannschaften und 2 U17-Mannschaften teil. Die Meldetermine an den SSV konnten jederzeit eingehalten werden, da die Vereine recht zuverlässig die Resultate lieferten. Am 17.02.2024 fand der ZHSV-Final anlässlich der KMM Indoor statt. Für den ZHSV-Final gab es einige Abmeldungen zu verzeichnen. Bei den Elite-Schützen stellten sich 13 Mannschaften für den Finalwettkampf, bei den U21-Schützen deren 5, bei den U17-Schützen vollzählig beide Mannschaften. Für Patrik war es die erste Durchführung. Patrik war entsprechend gespannt, ob seine Vorarbeit und die Planung aufgingen. Die Finalwettkämpfe konnten alle planmässig und mit Erfolg durchgeführt werden.

Die Medaillenverteilung sah folgendermassen aus:

- Elite:** 1. SpS Dielsdorf u.U. 1, 2. SG Uster 1, 3. SG Stadt Zürich 1
U21: 1. SG Uster 1, 2. SpS Zürich-Neumünster 1, 3. FSV Wettswil 1
U17: 1. SG Uster, 2. SpS Zürich-Neumünster

Am darauffolgenden Wochenende fand dann der SSV-Final in Bern statt. Die Meldungen seitens ZHSV-Gruppen haben bestens funktioniert. Die Kranzkarten wurden an die Vereine verschickt.

Kniend GM Gewehr G10

Patrik Jenal

Bei der GM 10m kniend, welche ein reiner ZHSV-Wettkampf ist, waren 2 Vorrunden bis Ende Februar zu absolvieren. Bei den Elite-Schützen starteten 11 Mannschaften, bei den Junioren 6 Mannschaften. Auch hier funktionierten die Resultatmeldungen bestens. Erfreulicherweise nahmen alle Mannschaften auch am Final teil. Dieser wurde am Freitag, 16.02.2024 ausgetragen. Die Vorbereitungsarbeiten konnten am Freitag zeitlich gut abgeschlossen werden, damit am Abend alles bereit war. Auch dieser Final ging reibungslos über die Bühne.

Die Medaillenverteilung sah folgendermassen aus:

- Elite:** 1. SpS Dielsdorf u.U. 1, 2. SpS Dielsdorf u.U. 2, 3. SpS Zürich-Neumünster 1
Junioren: 1. SpS Zürich-Neumünster 1, 2. SpS Wila-Turbenthal 1, 3. SpS Dielsdorf u.U. 1

Auf die nächste Austragung hin werden die Reglemente und die Ausführungsbestimmungen noch präzisiert und geschärft.

Kantonalstich G10

Thomas Hüsler

Leider mussten wir im 2024 wieder einen deutlichen Rückgang in Kauf nehmen. Ein Missverständnis mit Feldmeilen führte dazu, dass sie keine Resultate sandten, dafür möchte ich mich entschuldigen. Kniend ist das Interesse seit 5 Jahren gleich Null, hatten wir doch keine Teilnehmer in dieser Zeit.

Höchstresultat Stehend frei:

100 Punkte: Gutzmer Maya, Wallisellen

Höchstresultat AufLAGeschiessen:

98 Punkte Waser Franz, Stammheim

Stehend und Auflage

Kniend Leider keine Teilnehmer, wie oben schon erwähnt

	2020	2021	2022	2023	2024		2020	2021	2022	2023	2024
Vereine	5	5	5	5	5	Vereine	0	0	0	0	0
HD	42	35	34	48	15	HD	0	0	0	0	0
ND	5	5	5	15	7	ND	0	0	0	0	0
KK 20.--	0	0	0	3	0	KK 20.--	0	0	0	0	0
KK 15.--	2	2	2	2	3	KK 15.--	0	0	0	0	0
KK 8.--	40	33	32	43	12	KK 8.--	0	0	0	0	0
Kranzquote	100%	100%	100%	100%	100%	Kranzquote					

Schweizerische Gruppenmeisterschaft Pistole 50m

Hans-Rudolf Keller

Für die Qualifikationsrunde haben sich 37 Zürcher Gruppen eingeschrieben.

Es haben 36 Zürcher-Gruppen an der 3. Hauptrunde teilgenommen. Für den Final in Buchs haben sich 5 Gruppen qualifiziert. Stadt Zürich 1 u.2; Illnau-Effretikon, Uster 1 u. 2. Von den 5 Zürcher Gruppen bestritten alle den Final. Schweizer Gruppenmeister wurde Schmitten-Flamatt 379 Pkt. Die Finalresultate: 7. Uster 1 369 Pkt. und Zürich Stadt 1 367 Pkt. Im Halbfinal ausgeschieden sind Zürich Stadt 2 352 Pkt., Illnau-Effretikon 349 Pkt. und Uster 2 341 Pkt.

 swissmade

AXIA TRIPLE X

Das weltweit einzigartige Schiessbrillensystem, entwickelt
nach den Wünschen der Breiten- und Spitzensportler



AXIA CHAMPION X3
die Schiessbrille

schuessbrillen-online.ch

Vertrieb: SEHSTERN OPTIK Boris Rebsamen

Zürcherstrasse 1 8172 Niederglatt Switzerland +41 44 851 06 70 www.sehstern.ch

Mit uns **treffen**
Sie immer ins
Schwarze.

zkb.ch/sponsoring



Zürcher
Kantonalbank



Mit Kreativität ans Ziel,
mit Qualität zum Sieg.

Kommunikations-
und Designpartner:

mehidæ

+41 71 911 10 22

TREFFSICHER in den Bereichen:

- Festlogo, CI/CD Festauftritt
- Kommunikation/Marketing, Sponsoring/Gaben, Medienpartnerschaft, Eventorganisation, Internet und Social Media
- Medaillen, Kranzabzeichen und Gravuren

9542 Münchwilen TG . info@auszeichnungen.ch



«Klassisch
modern.»


Rössli Illnau

Mit gutem Gewissen geniessen.

täglich geöffnet • Kempthalstrasse 52 • 8308 Illnau
052 235 26 62 • www.roessli-illnau.ch

falstaff



Slow Food'
Cooks' Alliance

ZORI
OBER
LAND

Schweizerische Gruppenmeisterschaft Pistole 25m

Hans-Rudolf Keller

Der neue Gruppenmeister Pistole 25m heisst Lausanne Carabiniers mit 1138 Pkt.

Aus dem Kanton Zürich starteten 20 Gruppen in der Qualifikationsrunde. Am Halbfinal in Thun konnten 4 Zürcher Gruppen (PS Andelfingen, PSV Niederweningen, SG Uster, und PS Kloten) teilnehmen. Schweizermeister wurde mit 1138 Pkt. Lausanne Carabiniers vor Genève Arquebuse mit 1134 Pkt. und PSV Niederweningen mit 1120 Pkt. In den weiteren Finalrängen: 9. PS Andelfingen 1099 Pkt. Im Halbfinal ausgeschieden ist leider PS Kloten mit 1050 Pkt.

Schweizerische Gruppenmeisterschaft Pistole 10m

Hans-Rudolf Keller

An der Gruppenmeisterschaft P10 starteten aus dem Kanton Zürich 20 Gruppen in der Qualifikationsrunde. Davon haben alle 20 Gruppen die 3. Hauptrunde fertig geschossen.

Im Halbfinal belegte Zürich Stadt 1 mit 1463 Pkt, den 8. Rang und im 10. Rang Niederweningen mit 1454 Pkt. Für den Final in Wil konnte sich nur Zürich Stadt qualifizieren. Schweizer Gruppenmeister wurde Lausanne Carabiniers mit 933.9 Pkt., im 2. Rang Genève Arquebuse 921.8 Pkt., 3. Rang Zunzgen-Tenniken SV 841.8 Pkt., Zürich Stadt wurde 6. mit 601.6 Pkt.

Schweizerische Gruppenmeisterschaft Pistole 10m für Junioren

Hans-Rudolf Keller

An der Junioren Gruppenmeisterschaft Pistole 10m Qualifikation starteten aus dem Kanton Zürich sieben Gruppen. Zwei Gruppen Hirslanden Riesbach, zwei Gruppen Uster, Rümlang, Winterthur Polizeischützen und SG Zürich Stadt.

Alle Zürcher Gruppen nahmen an der Hauptrunde teil. Hirslanden-Riesbach hatte nach drei Runden mit 3275 Pkt. die Spitze inne und qualifizierte sich für den Final.

Schweizermeister wurde Hirslanden-Riesbach 1 mit 681.0 Pkt., im 2. Rang Frauenfeld 677.4 Pkt., 3. Rang St. Antönien 618.7 Pkt., Hirslanden-Riesbach 2 erreichte den 4. Rang mit 583.0 Pkt., im 7. Rang Rümlang mit 382.7 Pkt.

Einzelwettschiessen - Kantonalstich - Eidgenössische Pistolenkonkurrenz 25/50m

Dieter Buchmann

Die Stiche wurden im Berichtsjahr mit einer zum Teil tieferen Beteiligung als im Vorjahr geschossen. Es wurden wiederum viele ausgezeichnete Resultate geschossen. Bezüglich der Beteiligung haben wir dieses Jahr bei den folgenden Vereinen die grösste Teilnehmerzahl EWS 25/50m: PS Rümlang mit 33 abgerechneten Stichen, EK-P 25/50m: PS Rümlang mit 33 abgerechneten Stichen und beim Kantonalstich 25/50m: UOV Limmattal mit 56 abgerechneten Stichen HD&ND.

Teilnehmer:

	EWS P25	EWS P50	KS P25 HD	KS P25 ND	KS P50 HD	KS P50 ND	EPK P25	EPK P50
2022	144	229	181	93	227	137	74	137
2023	124	219	190	126	164	90	73	110
2024	112	192	146	97	185	107	70	117

Pistole Auflageschiessen P25/50

Dominik Stahel

Für das Jahr 2024 hat sich 1 Schütze eines Vereines angemeldet. Die Resultate konnten fristgerecht rückgemeldet werden.

Folgend aufgelistet ist die Anzahl der Teilnahmen:

P25 - Präzision null Schützen

P25 - Serie ein Schütze

P50 - Präzision null Schützen
 P50 - Stand Stich/Serie ein Schütze

Zwei Kranzkarten im Wert von CHF 8.00 wurden dem Schützen übergeben. Im Namen aller gratuliere ich für die Teilnahme und die Erreichung einer Auszeichnung.

Ich freue mich auf die kommende Saison 2025 mit weiteren neuen An- oder Wiederanmeldungen.

22. EM P50 und 17. SoM P10

Hanspeter Handle

22. Einzelmeisterschaft Pistole 50 m (FPEM-P50/PA50)

Sieben Schützinnen und Schützen haben sich zu diesem Wettkampf angemeldet und alle haben die Qualifikationsrunde absolviert (3 Frei- und 4 Aufлагeschissende).

Qualifikationen für den 22. Final vom Samstag, 7. September 2024 in der Schiessanlage von Lausanne Vernand:

Elite	Vera Andi Martin, Oberwil-Lieli	1065
	Progsch Jakob, Opfikon	1048
Senioren	Moraz Oliver, Hirzel	1039
	Veteranen /S-Veteranen Auflage	
	Reutel Karl, Zürich	940
	Niggli Urs, Weiningen	928
	Wick Gerda, Zürich	918
	Gächter Walter, Höri	891

Am Final in Lausanne belegten bei der Elite Vera Andi Martin den 7. (529) und Jakob Progsch den 8. Rang (525). Oliver Moraz wurde bei den Senioren 8. (505).

17. Sommermeisterschaft Pistole 10 m (SoM-P10/PA10)

35 Schützinnen und Schützen absolvierten die Vorrunde der Sommermeisterschaft (26 Frei- und 9 Aufлагeschissende). Diese Anzahl kann sich sehen lassen. Es wurden 28 teilweise hohe Kranzresultate erzielt.

Der Final fand als Heimrunde vom 1. bis am 15. Oktober statt.

Hier ein kurzer Auszug aus der Rangliste:

U13/U15-U17	1. Tanglmayer Liass, Obfelden	369
	2. Fahrni Nalynn, Zürich	365
	3. Jimenez Raimondo, Glattpark	364
	4. Renfer Tewin, Rümlang	364
	6. Krähemann Elias, Müllheim	330
	7. Schindler Glenn, Rümlang	327
	8. Abagyan Maria, Winterthur	294

Von den acht Finalistinnen und Finalisten sind sieben aus dem ZHSV. Herzliche Gratulation

U19/U21	1. Morgenthaler Cécile, Zürich	375
	2. Olenych Sofia, Zürich	372
	4. Gübeli Stephanie, Oberohringen	353

Einmal mehr haben die beiden Jungschützenleiter Margrit Wild und Richard Käser ganze Arbeit geleistet. Herzlichen Dank für ihr grosses Engagement im Jungschützenwesen.

Elite/Senioren	2. Batku Manuela, Uster	568
Veteranen/Seniorveteranen	9. Käser Richard, Winterthur	529
	12. Fischer Louis, Zürich	518
Auflage		
Veteranen/Seniorveteranen	7. Saurer Rolf, Pfäffikon	491

Allen Teilnehmenden herzliche Gratulation für ihre guten bis sehr guten Resultate. Sämtliche Resultate aus den Vorrunden, Qualifikationen, Halbfinals und Finals können im Internet eingesehen werden.

Besten Dank allen Wettkampf-Teilnehmenden, den Verantwortlichen aus den Vereinen und Bezirken für ihre Arbeit und die Unterstützung.

Ich wünsche allen Schützinnen und Schützen für die kommende Saison „Guet Schuss“, vor allem aber gute Gesundheit.

LUPI 10m

Einzelwettkampf Pistole 10m

Jakob Utzinger

Die Anzahl Schützen schwankt immer leicht. 62 Schützen (-6) schossen das Programm. Die Kranzquote liegt bei ausgezeichneten 82 %. Sieger mit 378 Punkten wurde Oliver Moraz vor Christoph Dändliker und Aldo Cortesi mit je 375 Punkten.

Nadelstich Pistole 10m

Jakob Utzinger

Den Nadelstich schossen 20 Schützen (-5) davon nur 1 Juniorin. Schade, ist doch der Nadelstich speziell für Junioren und Jugendliche gedacht. Für die Erreichung der Ziele werden Pins abgegeben. Es wurden 0 Gold, 2 Silber- und 2 Bronzenadeln ausgehändigt. Wer die Nadel schon hat, erhält Punkttegutschriften, die in Sackmesser, Kugelschreiber oder Kranzkarten eingetauscht werden können.

Den Nadelstich schossen 25 Schützen (+3), davon 5 Junioren. Schade machen nicht mehr Vereine mit, ist doch der Nadelstich speziell für Junioren und Jugendliche gedacht. Für die Erreichung der Ziele werden Pins abgegeben. Es wurden 2 Gold-, 9 Silber- und 10 Bronzenadeln ausgehändigt. Wer die Nadel schon hat, erhält Punkttegutschriften. Für 35 Punkte erhalten die Teilnehmer einen schönen Kugelschreiber.

Kantonalstich Pistole 10m

Jakob Utzinger

61 Schützen (+1) beteiligten sich am Kantonalstich. Die Kranzquote ist mit 33 % recht tief. Höchstresultat wie schon beim Einzelwettkampf: Oliver Moraz mit hohen 194 Punkten vor Felix Mächler mit 190 Punkten.

Für die Standblatt-Bestellung habe ich alle Vereine angeschrieben. Ab 15. Oktober können die Stiche geschossen werden. Nächstes Jahr besteht erstmals die Möglichkeit mit Auflage zu schiessen.

Junioren-Einzelmeisterschaft Pistole 10m

Paul Stutz

In diesem Jahr erlebten wir eine spannende Junioren-Einzelmeisterschaft (JEM-P10) mit insgesamt 150 talentierten Jugendlichen aus der ganzen Schweiz, darunter 26 Teilnehmer aus dem Zürcher Verband. Diese jungen Schützen kämpften in ihren Heimständen mit viel Engagement und Präzision um die begehrten Finalplätze, schossen dabei insgesamt drei 40-Schuss-Programme und stellten ihr Können unter Beweis.

Finaltag – Sonntag, 24. März 2024

Der Finaltag begann mit viel Aufregung, als 74 Jugendliche in fünf Alterskategorien – U13, U15, U17, U19 und U21 – ihr 40-Schuss-Qualifikationsprogramm absolvierten. Die Jüngsten der U13 schossen dabei mit fester Auflage, während die U15 mit beweglicher Auflage ihr Können zeigten. Es war beeindruckend zu sehen, wie die jungen Schützen mit Konzentration und Geschick an die Sache herangehen.

Nach der Qualifikation stand fest, dass siebzehn Zürcher Talente (Vorjahr: 17) sich für die Finalwettkämpfe qualifiziert hatten – 4 in U13, 5 in U15, 3 in U17, 3 in U19 und 2 in U21. Die älteren Jahrgänge trugen am Nachmittag spannende Finals aus, während die Jüngsten nach ihrer Qualifikation direkt abgerechnet wurden. Besonders stolz sind wir auf Liass Niall Tanglmayer aus Obfelden, der in der U15 die Bronzemedaille erringen konnte – eine herausragende Leistung!

Den Titel in der U21 sicherte sich die talentierte Ukrainerin Sofia Olenych vom Infanterie Schiessverein Hirslanden-Riesbach. Sie begann ihre Reise im Sportschiessen bereits in ihrer Heimatstadt Vinnitsa. Herzliche Gratulation an alle Finalisten und besonders an Sofia für ihre bemerkenswerte Leistung!

Ein besonderer Dank gilt allen Ehrenamtlichen, die sich mit grossem Engagement für unsere Jugend einsetzen. Euer Einsatz und die Förderung bewährter Traditionen sind entscheidend, um unseren Schiesssport auch in Zukunft lebendig zu halten. Gemeinsam bauen wir auf die Erfolge von morgen!

Freie Schiessen

Geschäftsstelle ZHSV

Das Ressort Freie Schiessen nimmt weiterhin einen grossen Anteil des Arbeitsumfangs in der Geschäftsstelle in Anspruch, trotz der vielen Erleichterungen, welche das Schützenportal uns bietet.

Im Jahr 2024 konnte eine Steigerung der Schiessanlässe verzeichnet werden, im Bereich G10 fand im 2024 kein Wettkampf statt, bei der Pistolen Disziplin P10 ist bei gleich vielen Anlässen die Teilnehmerzahl stark eingebrochen.

Sehr erfreulich war, dass die Anzahl der Schiessanlässe in den Distanzen G300 gesteigert und im P25/50 gehalten werden konnten.

Die Teilnehmerzahlen konnten im Berichtsjahr im Bereich G300 und G50 gesteigert werden, im Pistolenbereich ist die Teilnehmerzahl etwas gesunken. Im vergangenen Jahr 2024 wurden über alle Distanzen 146 Anlässe mit total 30'392 Teilnehmern (im Vorjahr 129 Anlässe mit 30'001 Teilnehmern) durchgeführt.

Seit drei Jahren werden die Schiessanlässe nur noch über das Schützenportal erfasst und abgerechnet. Die Erfassung im Schützenkalender war erfreulich. Viele konnten ohne grosse Mühe ihren Anlass eintragen und die Abwicklung über das Portal verarbeiten. Die erforderlichen Meldungen und Abrechnungen wurden fristgerecht an den SSV übermittelt.

Den vielen Organisatoren und Funktionären, welche sich unermüdlich für uns Schützen einsetzen, danke ich für die gute und konstruktive Zusammenarbeit.

Ein herzliches Dankeschön möchte ich auch allen Mitarbeitern im Ressort aussprechen. Auch sie müssen immer wieder neuen Situationen offen entgegentreten und im Sinne unserer Kundschaft handeln.

Liebe Schützinnen und Schützen, liebe Organisatoren, ich bedanke mich bei euch allen für die gute Zusammenarbeit. Ich wünsche allen gute Gesundheit und weiterhin "guet Schuss".

Anlässe abgerechnet

Jahr	G300	G50	G10	P50/25	P10	Total
2024	84	18	0	36	8	146
2023	75	10	1	35	8	129
2022	70	16	5	35	8	134
2021	40	7	1	23	1	72
2020	28	4	3	23	9	67

Teilnehmer

Jahr	G300	G50	G10	P50/25	P10	Total
2024	25'641	845	0	3'592	312	30'392
2023	24'827	797	80	3'772	525	30'001
2022	21'742	1050	188	2'513	254	25'747
2021	9'590	507	26	1'640	54	11'817
2020	9'652	510	241	2'231	677	13'311

Target Sprint Breitensport/Leistungssport

Peter Gilgen

Target Sprint im Kanton Zürich und auf nationaler Ebene

Der Aufbau des Target Sprint nimmt im Kanton Zürich weiter Fahrt auf und zeigt auch in anderen Regionen der Schweiz, wie im Rheintal, Tessin und Welschland, positive Entwicklungen. Das Ziel ist klar: Die noch junge Sportart soll sowohl lokal als auch national an Bekanntheit gewinnen und etabliert werden.

Target Sprint Masters und Nationalkader

Ein Highlight im kommenden Jahr werden die vier geplanten Target Sprint Masters sein, die 2025 im Sportzentrum Kerenzerberg ausgetragen werden. Solche Wettkämpfe sind essenziell, um die Sportart weiter voranzutreiben und den Athleten Wettbewerbserfahrung zu bieten. Mit Nationalen Wettkämpfen in Rapperswil, Goldach und Zwillikon wird die Wettkampfserie ergänzt.

Das aktuelle Schweizer Target Sprint Kader besteht aus sieben talentierten Athleten, die allesamt dem Zürcher Schiesssportverband angehören:

- *Ramona Elsener Target Sprint Zürcher Unterland*
- *Jana Felsberger FSG Zwillikon*
- *Layla Rutishauser Target Sprint Team Hombrechtikon*
- *Patrick Gal Target Sprint Team Hombrechtikon*
- *Daniel Bienz FSG Zwillikon*
- *Nils Reusser Target Sprint Zürcher Unterland*
- *Sandro Gilgen Target Sprint Team Hombrechtikon*

Unterstützt wird das Team von einer engagierten Trainer-Crew, bestehend aus Head Coach **Peter Gilgen**, **Heinz Gut** und dem neu hinzugekommenen Trainer **Erwin Weber**. Einmal im Monat treffen sich die Athleten zur gezielten Förderung an der Target Sprint Base im Sportzentrum Kerenzerberg. Erwin Weber stösst aus dem Bayern Target Sprint Kader zum Schweizer Kader. Erwin war bereits mehrmals beim ZHSV-Trainingslager als Trainer mit dabei. Auch im Jahr 2025 soll Target Sprint einen festen Platz im Zürcher Trainingslager im Sportzentrum Kerenzerberg haben.

Werbung und Probetrainings

Das engagierte Target Sprint Team wirbt intensiv, um möglichst viele Interessierte zu erreichen. Ein besonderer Erfolg war Anfang Dezember zu verzeichnen, als das Zürcher und Schaffhauser OL-Nachwuchskader zu einem Probetraining ins Sportzentrum Kerenzerberg eingeladen wurde. Solche Initiativen sind wertvoll, da sie nicht nur sportliche Fähigkeiten vermitteln, sondern auch den Erfahrungsaustausch zwischen Athleten und Verbänden fördern.

Ein weiterer Meilenstein war der Besuch des Target Sprint Teams am Zürcher Sportfest im September in Thalwil. Mehr als 100 Interessierte liessen sich von der Sportart begeistern und nutzten die Gelegenheit, Target Sprint selbst auszuprobieren. Dies zeigt das enorme Potenzial und die Begeisterungsfähigkeit für diese Kombination aus Laufen und Schiessen.

Geplante Werbeevents

Die Werbeaktivitäten werden auch im Jahr 2025 fortgesetzt. So ist die Präsentation von Target Sprint am „Tag der Jugend“ während des Zürcher Kantonschützenfestes geplant. Ebenso wird Target Sprint erneut am Zürcher Sportfest vertreten sein. Diese Veranstaltungen bieten ideale Plattformen, um die Sportart einer breiten Bevölkerung vorzustellen.

Trotz der positiven Resonanz fehlt es jedoch weiterhin an Vereinen, die Target Sprint im Raum Winterthur und im Zürcher „Wyland“ aktiv anbieten. Ziel muss es sein, in jedem Bezirk mindestens einen Verein zu haben, welcher Target Sprint anbietet. Die Nachfrage ist vorhanden, doch es bedarf weiterer Vereinsstrukturen, um Interessierten eine kontinuierliche Trainingsteilnahme zu ermöglichen.

Vorteile für Vereine, die Target Sprint anbieten

Target Sprint ist eine attraktive Ergänzung für das Sportangebot in bestehenden Vereinen im Kanton Zürich. Ein wesentlicher Vorteil ist, dass die Grundinfrastruktur in den meisten Vereinen bereits vorhanden ist. Mit wenig

materiellen Ressourcen kann somit ein neues, innovatives Angebot geschaffen werden, das sowohl Jugendliche als auch Erwachsene begeistert. Die Sportart verbindet Ausdauer, Präzision und Teamgeist und spricht eine breite Zielgruppe an, wodurch Vereine neue Mitglieder gewinnen und ihre Aktivitäten erweitern können.

Herausforderungen und internationale Entwicklung

Ein herber Rückschlag war die kurzfristige Absage der Weltmeisterschaft durch den Deutschen Schützenbund (DSB) nur drei Wochen vor der geplanten Durchführung. Diese Entscheidung sorgte nicht nur für grosse Enttäuschung bei den Athleten und Coaches, sondern war auch schädlich für die Entwicklung des Target Sprint auf internationaler Ebene.

Dennoch gibt es Hoffnungen auf positive Entwicklungen: Im Februar trifft sich der Europäische Schützenverband (ESC) und die Internationale Schiesssport-Föderation (ISSF) zu Gesprächen im German Shooting Sport Federation's headquarters in Wiesbaden, um die Zukunft des Target Sprint auf internationaler Ebene zu diskutieren. Das neu gewählte ISSF Target Sprint Komitee trifft sich mit der Arbeitsgruppe Target Sprint des ESC. Die Schweiz wird dabei durch Head Coach Peter Gilgen im Auftrag des Schweizer Schiesssportverbandes vertreten sein.

Fazit

Der Aufbau von Target Sprint zeigt im Kanton Zürich und darüber hinaus deutliche Fortschritte. Die gezielte Nachwuchsförderung, die regelmässigen Trainings und die geplanten Wettkämpfe tragen zur Etablierung der Sportart bei. Dennoch bleibt die Schaffung weiterer Vereinsstrukturen ein zentrales Anliegen. Mit kontinuierlicher Werbung, gezielten Events und internationaler Zusammenarbeit hat Target Sprint das Potenzial, sich in der Schweiz und darüber hinaus zu etablieren.



- Kugelfangsysteme
- Scheibenlifte - und Transportanlagen
- Schallschutzsysteme
- Dachkonstruktionen
- Blendensysteme
- Bodenbeläge
- Zubehör

WIR FÜHREN FORT, WAS GUT IST.

In Folge der Geschäftsaufgabe übernehmen wir ab 2025 die Wartung und Reparaturen an



Kugelfangsystemen.

Leu & Helfenstein AG | Längmatt 2 | 6212 St. Erhard | +41 41 921 40 10
 info@leu-helfenstein.ch | www.leu-helfenstein.ch



Abteilung Ausbildung

Michael Merki

2024 – Ein Jahr mit neuen Funktionären

Jugendausbildung

René Burgener hat seinen Rücktritt als kantonaler Jungschützen- und Jugendchef G300 frühzeitig bekannt gegeben und auch gleich seine Nachfolge präsentiert. Mit Natascha Papalo-Burgener konnte er eine erfahrene Jungschützenleiterin und Kennerin des Metiers für die Aufgabe begeistern. Dem aufmerksamen Leser dürften die beiden identischen Nachnamen aufgefallen sein, Natascha ist die Tochter von René. Da war es bei der Einarbeitung eine Selbstverständlichkeit, dass der Vater tatkräftig zur Seite stand.

Im Bereich G10 konnte für Albert Suter eine Nachfolge gefunden werden, Thomas Benz stellte sich für die Aufgabe zu Verfügung. Nach dem Besuch der J+S-Coach-Ausbildung im Januar, erleichterte Thomas die grosse Unterstützung durch Albert, in die Einarbeitung der vielschichtigen Aufgabe.

Der «Goldige Züri Träffer» konnte ebenfalls in neue Hände übergeben werden. Margrit Wild, für den administrativen Teil und Bruno Seeholzer für die Finaldurchführung teilen sich diese Aufgabe. Die Durchführung 2024 hatten sie problemlos gemeistert und sind motiviert für die zukünftigen Austragungen.

Bei den beiden zurückgetretenen, Albert und René, bedanke ich mich recht herzlich für ihren langjährigen Einsatz und die Einarbeitung der beiden neuen Funktionäre. Natascha, Thomas, Margrit und Bruno wünsche ich viel Befriedigung in der neuen Aufgabe und bedanke mich für ihre Bereitschaft im ZHSV eine neue oder zusätzliche Funktion übernommen zu haben.

Kaderausbildung

Der Outdoor-Schiesskurs fand unter reger Beteiligung statt, der Bericht ist auf der Homepage. Die Indoor-Schiesskurse anfangs Dezember (SA Ohrbühl, Winterthur) mussten mangels Teilnehmenden abgesagt werden. Die beiden Fortbildungskurse für J+S-Leiter konnten physisch durchgeführt werden. Das Thema «Innovieren» und «Umfeld pflegen» stand im Fokus. Das langjährige Expertenteam für die Fortbildungskurse, Dino Tartaruga und Michael Merki, durften wiederum auch Teilnehmende aus anderen Kantonalverbänden begrüßen, welche sehr gerne die ZHSV-Kurse besuchen.

Jugendkurse G10

Thomas Benz

Seit Frühling 2024 habe ich von Albert Suter das Amt des Kantonalen Jugendchef G10 übernommen. Dank der tollen Einarbeitung und sehr grossen Unterstützung von Albert wurde mir der Einstieg in mein neues Amt um ein Vielfaches erleichtert. Herzlichen Dank Albert.

Jugendkurs G10m

Dieses Jahr konnten 52 Kurse (44 Winterkurse und 8 Sommerkurse) mit 350 Teilnehmern abgerechnet werden. Im Vergleich zum Vorjahr sind es 1 Kurs und 7 Teilnehmer weniger. In den knapp 11'000 Lektionen wurde den Teilnehmenden unsere Sportart nähergebracht.

Mit der Nationalen Datenbank für Sport haben wir mittlerweile ein System, das sehr gut funktioniert. Die Aktualisierung aller Organisationen (Vereine) konnte mittlerweile abgeschlossen werden.

Eine Erleichterung ist die mobile Anwesenheitskontrolle. Die Teilnehmenden können direkt in jedem Training nachgeführt werden.

Statistik Jugendkurse G10

Verein	Anz. Kurse	Anzahl Teilnehmer nach Kategorien					Teilnehmer		
		U13	U15	U15	U17	U21	Total	f	m
Adliswil	1	0	4	2	1	0	7	2	5
Affoltern	2	0	0	2	3	4	9	5	4
Bäretswil	3	0	3	5	2	7	17	7	10

Dielsdorf	3	0	1	4	1	11	17	4	13
Feldmeilen	3	0	3	8	3	1	15	3	12
Glattfelden	2	0	5	0	2	4	11	3	8
Hegnau	1	0	3	4	0	0	7	2	5
Hombrechtikon	4	0	9	12	18	9	48	15	33
Lindau	2	6	0	5	6	0	17	2	15
Mönchaltorf	2	0	4	5	2	1	12	2	10
Oetwil am See	2	0	3	2	5	2	12	4	8
Schönenberg	1	1	3	1	0	0	5	0	5
Strahlegg	1	0	2	2	1	2	7	5	2
Uster	2	0	4	3	7	2	16	12	4
Wädenswil	4	0	7	5	6	7	25	10	15
Wallisellen	1	0	3	1	1	3	8	2	6
Wettswil	2	0	2	2	6	4	14	8	6
Wetzikon	1	0	1	1	1	1	4	1	3
Wila-Turbenthal	1	0	3	3	1	0	7	2	5
Zürich 11	1	0	0	0	4	1	5	0	5
Zürich Aussersihl	2	0	2	3	2	2	9	4	5
Zürich BSV	1	0	4	3	0	0	7	1	6
Zürich Neumünster	3	0	7	7	5	3	22	4	18
Zürich Stadt	2	0	4	8	4	2	18	5	13
Zwillikon	5	0	9	7	4	11	31	17	14
Total 2023/2024	52	7	86	95	85	77	350	120	230
Total 2022/2023	53	31	129	101	60	36	357	112	245
Total 2021/2022	55	9	88	112	74	71	354	98	256
Total 2020/2021	51	5	78	93	63	75	314	110	204
Total 2019/2020	61	9	136	132	74	76	427	142	285
Total 2018/2019	56	6	129	107	81	83	406	105	301

Kursabschlusschiessen G10

Thomas Benz

Samstag, 23. März 2024, Zürich-Probstei

Dieser Anlass wurde von Albert Suter wie immer hervorragend organisiert und durchgeführt. Mit seinen vielen Helferinnen und Helfern sowie den Kursleitenden konnte der straffe Zeitplan ohne Verzögerungen eingehalten werden.

Durch den Einsatz von Rosmarie Kinz mit ihren jungen Helfern kam auch das leibliche Wohl nicht zu kurz.

Für viele Jugendliche war dies der erste Wettkampf mit Schiessen und Polysport. In insgesamt acht Kategorien sah man bei der Siegerehrung strahlende und zufriedene Gesichter.

Regiofinal und Schweizer Jugendtag G10

Thomas Benz

Regionalfinal G10

Samstag, 17. Februar 2024, Indoor Schiesssportzentrum Luzern

Für den Regionalfinal qualifizierten sich 73 Teilnehmende aus der Region Mitte. Vom Kanton Zürich waren 32

Schützinnen und Schützen am Start. In allen fünf Kategorien stand mindestens eine Person aus dem Kanton Zürich auf dem Podest. Drei Kategorien konnten gewonnen werden. Die Schützinnen und Schützen G-U13A (stehend mit fester Auflage) belegen sogar die Plätze 1 – 7, welches ein Erfolg.

Jugendfinal G10

Samstag, 16. März 2024, Indoor Schiesssportzentrum Luzern

Für den Jugendfinal waren 14 Teilnehmende aus dem Kanton Zürich am Start. Dieser Wettkampf zeigt sehr gut den nationalen Vergleich auf. Der Vergleich gelang sehr gut, konnte doch ein kompletter Medallensatz gewonnen werden.

- Kategorie G10-A: 1. Rang: Kellermayer Irisz, Glattfelden
- Kategorie G10-C: 2. Rang: Steiner Dunja
- Kategorie G10-K: 3. Rang Fischer Erik, Schönenberg

Jugendkurse G50

Michael Merki

Michael Merki übernahm von Albert Suter die Aufgabe als J+S-Coach G50, was mit einigen Hindernissen auf der technischen Seite der Administration (Nationale Datenbank Sport-NDS) verbunden war. Da Albert wie gewohnt hilfsbereit war, konnten alle Kurse angemeldet und abgerechnet werden.

Bei den Kleinkaliber-Jugendkursen Gewehr hat sich die Anzahl Kurse bei 32 stabilisiert, die Anzahl der Teilnehmenden ist auf 224 (-16 gegenüber 2023) gesunken. Der Outdoor-Schiessbetrieb konnte ohne Einschränkungen und im üblichen Rahmen durchgeführt werden. Der Vergleichswettkampf OSSPV – ZHSV wurde von den Verantwortlichen mangels Interesse bei den Teilnehmenden und oder Leiterpersonen auf unbestimmte Zeit abgesagt.

Kursabschlusschiessen ZHSV – KAS

Das KAS musste infolge fehlendem / fehlender Funktionäre abgesagt werden. Als Abteilungsleiter kann ich nicht alle ausstehenden Funktionen übernehmen und musste dadurch diesen schweren Entscheid fällen. Eine Durchführung ohne den polysportiven Teil wurde von einigen Leiterpersonen zur Diskussion gebracht. Das KAS ist die Vorbereitung für den Regiofinal und den Jugendfinal des SSV und beide werden mit dem polysportiven Teil durchgeführt. Sollten sich ein oder mehrere Funktionäre für die Durchführung des KAS zu Verfügung stellen, steht der Durchführung nichts im Weg. Da das KAS nicht durchgeführt wurde, konnte auch kein Jahreswettkampf G50 ausgewertet werden. In allen Teilen sind hier unsere Nachwuchsschützinnen und -schützen die Leidtragenden.

Regiofinal, 21.09.24, Buochs

Die Teilnehmenden aus dem ZHSV waren überaus erfolgreich.

Kategorie U13A (Auflage) ohne Final

- 5. Rang: Anjali Guntern, Jrg. 2012, SpS Wila-Turbenthal
- 12. Rang: Julian Zehnder, Jrg. 2011, SpS Wila-Turbenthal
- 19. Rang: Matteo Wyss, Jrg. 2013, SpS Glattfelden
- 31. Rang: Raphael Wattenhofer, Jrg. 2014, SpS Glattfelden

Kategorie U13C – U15C (liegend frei) mit Final

- Qualifikation: 1. Rang Dunja Steiner, Jrg. 2010, SpS Wila-Turbenthal
- Final: 7. Rang
- Qualifikation: 3. Rang Laila Malvone, Jrg. 2012, SpS Wila-Turbenthal
- Final: 2. Rang

Kategorie U17D (liegend frei) mit Final

- Qualifikation: 1. Rang, Joana Laudan, Jrg. 2008, SpS Wila-Turbenthal
- Final: 2. Rang
- Qualifikation: 3. Rang. Phillip Hertig, Jrg. 2009, SpS Feld-Meilen
- Final: 3. Rang
- Qualifikation: 9. Rang. Leonie Böheim, Jrg. 2009, SpS Wila-Turbenthal

SSV Jugendfinal, 12.10.24, Buochs

Eine kleine, jedoch erfolgreiche Auswahl aus dem ZHSV war am Start.

Kategorie U13A (Auflage) ohne Final

- 2. Rang: Irisz Kellermayer, Jrg. 21012, SpS Glattfelden
- 30. Rang: Anjali Guntern, Jrg. 2012, SpS Wila-Turbenthal

Kategorie U13C – U15C (liegend frei) mit Final

- Qualifikation: 7. Rang Laila Malvone, Jrg. 2012, SpS Wila-Turbenthal
- Final: 7. Rang

Kategorie U17D (liegend frei) mit Final

- Qualifikation: 5. Rang. Phillip Hertig, Jrg. 2009, SpS Feld-Meilen
- Final: 4. Rang
- Qualifikation: 8. Rang, Joana Laudan, Jrg. 2008, SpS Wila-Turbenthal
- Final: 2. Rang

Kursbetreuung G10/G50

Helmut Kinz

Unser kleines Betreuer-Team, Andrea Graf, Alfi Häfliger, Bruno Boldi, Michael Merki und Helmut Kinz hat wieder alle 30 Winter- und 27 Sommerkurse G 10 und 50m besucht.

In der Wintersaison 23/24 wurden 33 Kurse gemeldet, drei davon wurden mangels Teilnehmern wieder abgesagt. Trotzdem gab es wieder eine Steigerung bei der Anzahl Lektionen, neu auf 645, bei den Leitern, neu 80 und bei den Kursteilnehmern + 20.

Zu den 19 Vereinen mit Sommerkursen G50 kamen noch 5 Vereine mit 10m-Kursen und 3 Vereine welche sehr engagiert Target Sprint anboten.

Im Sommer leisteten über 70 J+S-Leiter und Hilfsleiter ihren Einsatz bei den 560 Lektionen. Rund 280 J+S-Teilnehmer, davon fast 100 Mädchen konnten so profitieren.

Technisch wurde in den Sportvereinen weiter aufgerüstet, aktuell wurde auf 185 Elo-Scheiben und nur noch auf ca. 120 Zugscheiben geschossen. Ausrüstung und Sportgeräte sind in vielen Vereinen erneuert worden.

Der Sicherheitsaspekt wird jetzt lobenswert vermittelt, Gehörschutz, Sicherheitsschnur, sowie „Verschluss auf“ wurde konsequent umgesetzt. Unfälle wurden nach unserem Wissen keine gemeldet.

Polysport bei den Jüngsten ist nicht nur ein Lückenfüller, so bekommen aber die ungeübteren, aber fitten Schützen oft auch ihre Anerkennung.

Saisonplanung, sowie Tagesthema sollten stets bekannt sein, ähnlich wie die Speisekarte vor dem Sonntagsmenu. Fazit ist, wer abwechslungsreiche, gut strukturierte Lektionen anbietet, erreicht die gewünschten Ziele schneller. Wir Kursbetreuer sprechen den J+S-Leitern und ihren Helfern einen verdienten grossen Dank aus und wünschen allen weiterhin viel Freude und Geduld bei ihrer stundenlangen Tätigkeit für den Schützennachwuchs.

Jugendkurse G300

Thomas Estermann

Es absolvierten deutlich weniger Jugendliche einen Kurs als noch in den Vorjahren. Sind es tatsächlich weniger Schützen, oder werden schlicht die Kurse nicht abgerechnet?

Standardgewehrskurse G300

Jahr	Vereine	Schützen liegend	Schützen 2/3 Stel	Total Schützen
2020	4	7	-	7
2021	4	7	-	7
2022	4	11	-	11
2023	4	11	1	12
2024	1	6	-	-

Jugendkurse: Grund- und Anschlusskurse G300 Stgw 90

Jahr	Vereine	Schützen im Grundkurs Stgw 90	Schützen im Anschlusskurs Stgw90	Total
2020 *	15	51	9	60
2021 *	14	51	9	60
2022 *	19	84	13	97
2023 *	23	84	32	116
2024 *	18	51	8	59

*Seit 2016 sind für Stgw 90-Kurse nur Jugendliche bis 15. Altersjahr zugelassen.

Ich danke allen Leitern, welche sich, insbesondere in diesem schwierigen Umfeld, für unsere Jüngsten einsetzen und so versuchen, die Zukunft unseres Sportes sicherzustellen.

JU+VE

Thomas Estermann

Im ganzen Kanton Zürich schossen 548 Jugendliche und Jungschützen (2024: 419) die Qualifikationsrunden. Total 55 (2023: 52) konnten sich für den Final in Thun qualifizieren. Für die Qualifikation wurden folgende Resultate benötigt:

Distanz	Kategorie	Punktzahl 2024	Punktzahl 2023	Punktzahl 2022	Punktzahl 2021
300m	Gewehr A - U17	176	179	174	154
300m	Gewehr A - U21	169	177	180	180
300m	Gewehr E - U17	169	171	168	168
300m	Gewehr E - U21	172	176	176	177

Nachfolgend die besten Resultate:

Kat. A-U21 Stgw 300 m

1. Rang Reinoso Pablo 101.4 Pkt.
6. Rang Scherer Eduard 97.9 Pkt.

Kat. A-U17 Stgw 300 m

1. Rang Sprecher Lorena 102.2 Pkt.
2. Rang Geissler Nick 100.6 Pkt.
4. Rang Laudan Joana 99.3 Pkt.

Kat. E-U17 Stgw90 300 m

Kein Schütze aus dem ZHSV im Meister-Final

Kat. E-U21 Stgw90 300 m

1. Rang Elmer Lars 96.7 Pkt.
2. . Rang Graf Beat 93.3 Pkt.

Ich gratuliere allen Finalteilnehmenden ganz herzlich zu den tollen Leistungen.



Standardgewehr 300m U21



Standardgewehr 300m U17

Sturmgewehr 90 U21



Jungschützenwesen

Natascha Papalo

Im Kanton Zürich wurden 2024, 71 Jungschützenkurse durchgeführt (6 Kurse mehr als im Vorjahr). Die Anzahl ausgebildeter Jungschützen stieg von 751 auf 829 Teilnehmer, davon waren 178 Mädchen. Im ZHSV haben wir einen Zuwachs von 78 gegenüber dem Vorjahr zu verzeichnen und liegen so schweizweit immer noch über dem Durchschnitt. Die Schützenvereine unternehmen viel mehr für die Jugendausbildung im Sportschiessen und im ausserdienstlichen Schiessen. Dabei werden die Synergien genutzt.

Diese Zahlen sind im Vergleich zum Vorjahr höher!!

Jahreswettkampf SSV

U21 mit Höchstresultaten (>368 Punkte) wurden im Jahreswettkampf Jungschützen SSV mit einer Schiefertafel ausgezeichnet. Im Kanton Zürich erreichten dies:

- Reimann Til, Schützen Rafzerfeld, 374 Pt.
- Affolter Jehiel, SG Betzholz, 373 Pt.
- Tanner Tanja, SG Stäfa, 372 Pt.
- Gulden Bennet, SG Stäfa, 369 Pt.
- Sigrist Julia, Schützen Rafzerfeld 368 Pt

Jahreswettkampf ZHSV

Der ZHSV Jahreswettkampf U21/U15 steht nur Teilnehmern von Jungschützen- und Jugendkursen mit Stgw 90 offen. Es zählen die Resultate des Eidg. Feldschiessens, des Obligatorischen Programms, des Kursabschlusschiessens und der Qualifikationsrunden JU+VE.

Am Jahreswettkampf 2024 haben sich 40 Jungschützen und 30 Jugendliche qualifiziert.

Rangliste Jahreswettkampf 2024 Standardgewehr

Rang	Vorname Name Verein	Jg.	Test-Schiessen	Kursabschlusschiessen	JU+VE	Total
1.	Geissler Nick, Oberwinterthur StS	2008	195	189	192	576
2.	Röthlisberger Emma, Oberwinterthur StS	2009	195	186	190	571
3.	Sprecher Lorena, Lindau GSV	2008	187	189	193	569

Rangliste Jahreswettkampf 2024 für Junioren (Jungschützen)

Rang	Vorname Name Verein	Jg.	WS	FS	OP	JU+VE	Total
1.	Bachmann Nick, Wetzikon SG	2011	85	64	77	175	401
2.	Deutinger Dominique, Stäfa SG	2011	81	62	73	184	400
3.	Halbheer Marco, Riet MSV	2011	67	69	73	186	395

Rangliste Jahreswettkampf 2024 für Jugendliche

Rang	Vorname Name Verein	Jg.	Kas	FS	OP	JU+VE	Total
1.	Gaberthüel Joya, Bäretswil SG	2005	87	66	79	186	418
2.	Del Bon Silas, Aesch ZH, FSV	2006	92	63	79	183	417
3.	Sigrist Julia, Rafz SR	2004	91	65	79	179	414

Statistik Jahreswettkampf 2024

Bezirk	JS - JWK		JJ - JWK	
	Teilnehmer	Auszeichnungen	Teilnehmer	Auszeichnungen
Affoltern	19	3	5	2
Andelfingen	77	2	0	0
Bülach	11	2	2	2
Dielsdorf	37	3	10	2
Hinwil	50	8	12	9
Horgen	36	4	0	0

Meilen	24	8	11	6
Pfäffikon	17	1	4	1
Uster	19	1	6	4
Winterthur	65	3	7	1
Zürich	40	5	7	3
Total	395	40	64	30

Kantonaler Jungschützen- / Jugendtag

Als letzter Kurstag eines Jungschützenkurses bzw. Jugendkurses findet jeweils das Wettschiessen / Kursabschluss-schiessen statt. Dieses wird am kantonalen Jungschützen- / Jugendtag in den Bezirken durchgeführt. Die Teilnahme am kantonalen Jungschützen- / Jugendtag ist Ehrensache. Die besten JS/JJ Gruppen werden für die Gruppenmeisterschaftsfinals des Kantons Zürich, der Ostschweiz und der Schweiz selektioniert.

ZHSV Gruppenmeisterschaftsfinal U21/U15, SA Bülach, Langenrain, Sa, 06. Juli 2024

Rangliste Jungschützen Gruppen:

1. Rang; Schützen Rafzerfeld 1, 710 Pkt.; 2. Rang; SG Stäfa 1; 699 Pkt.; 3. Rang; SG Stäfa 2, 692 Pkt.



Rangliste Jugendlichen Gruppen:

1. Rang; SG Stäfa 1, 510 Pkt.; 2. Rang; SG Bäretswil 1, 492 Pkt.; 3. Rang; SG Uster1, 488 Pkt.



Ostschweizer U21 Gruppenmeisterschaftsfinal (OJGM)

SA Rossboden GR, Sa, 24. August 2024

Rangliste U21 Gruppen:

3. Rang; Schützen Rafzerfeld 1, 706 Pkt., 4. Rang; SG Stäfa 1, 706 Pkt., 19. Rang; SG Stäfa 2, 680 Pkt., 23. Rang; FSV Schönenberg 1, 674 Pkt., 24. Rang; SG Bäretswil 1, 672 Pkt., 27. Rang; SG Betzholz 1, 663 Pkt., 33. Rang; SV Hochfelden 1, 645 Pkt.

Ostschweizer Gruppenwettkampffinal für U15 (OGWJ)

SA Rossboden GR, Sa, 24. August 2024

Rangliste U15 Gruppen:

45. Rang; SG Uster 1, 510 Pkt., 11. Rang; SG Wetzikon 1, 496 Pkt., 16. Rang; SG Stäfa 1, 483 Pkt., 17. Rang; FSV Aesch ZH 1, 481 Pkt., 18. Rang; SG Bäretswil 1, 479 Pkt.



Podest U21
SV Sargans / SV Rüdlingen / Schützen Rafzerfeld

Schweiz. Gruppenmeisterschaft für U21 und U15 (SGMJ-300)

SA Hüslenmoos, Emmen LU, Sa, 21. September 2024

Rangliste U21 Gruppen:

2. Rang; SG Stäfa 714 Pkt., 12. Rang; Schützen Rafzerfeld 702 Pkt.

Rangliste U15 Gruppen

2. Rang; SG Wetzikon 526 Pkt. 21. Rang; SG Uster 482 Pkt.



Podest U21
SG Stäfa / SG Liebistorf-Kleinböisingen Wallenbuch / MSV Guggisberg



Podest U17
SG Wetzikon / SV Tomils / SG Liebistorf-Kleinböisingen Wallenbuch

Statistik

Bezirke	JSK	JSK Teilnehmer			BU Teilnehmer		WS Teilnehmer		JSK Sackm.
		Total	dav. Mädchen	bestanden	OP	EFS	Anzahl	Kranzkarte	Anzahl
Affoltern a. Albis	8	92	29	87	73	82	78	40	6
Andelfingen	7	89	19	87	84	88	82	32	9
Bülach	9	71	17	66	40	56	60	41	6
Dielsdorf	5	45	13	44	44	45	45	29	5
Hinwil	6	69	13	65	62	64	62	35	6
Horgen	4	74	22	59	52	64	55	22	8
Meilen	3	59	14	57	50	52	36	27	2
Pfäffikon	5	46	8	44	39	44	41	23	7
Uster	7	96	21	89	75	77	73	34	6
Winterthur	11	103	8	93	84	83	91	38	9
Zürich / Dietikon	6	85	14	74	66	75	72	33	6
Total 2024	71	829	178	765	669	730	695	354	70
Total 2023	65	751	158	710	617	660	649	409	56
Total 2022	70	676	130	646	563	591	603	316	61
Total 2021	68	662	125	629	564	590	602	306	57
Total 2019	76	831	129	777	699	718	748	407	105

Wettschiessen / Kursabschlusschiessen

Vroni Honegger

Steigende Kurs- und Teilnehmerzahlen am Wettschiessen bei den Jungschützen, das ist sehr erfreulich. Auch die Kranzquote bleibt ungefähr wie im Vorjahr. Ein grosses Bravo an die Jungschützen(-innen), macht weiter so!

Leider ist bei den U15 ein Rückgang der gemeldeten Kurse zu verzeichnen. Wir wissen aber, dass es einige Kurse gibt, welche durchgeführt, aber nicht abgerechnet werden. Scheinbar ist die Administration zu viel für gewisse Kursleiter. Die Kranzquote konnte gegenüber dem Vorjahr massiv gesteigert werden. Nur wer die Jugend fördert, profitiert auch später davon. Deshalb nimmt Junioren ab 10 Jahren in die Kurse auf, wenn sie Interesse am Schiesssport zeigen. Sie benötigen eine 1:1 Betreuung, aber es lohnt sich.

Die Resultate mussten nun alle erstmals über das Jungschützenportal erfasst werden. Danke auch den Bezirksjungschützenchefs für die pünktliche Resultat- und Statistikmeldung.

Denkt daran, mir die Schiessplätze und Zeiten jeweils anfangs April zu melden.

Die Zahlen können der Statistik entnommen werden.

Zusammenfassung Jungschützen-Wettschiessen 2024

Bezirk	Anzahl Kurse	Total Teilnehmer	davon Mädchen	Abgegebene Kränze	Kranzquote
Affoltern	8	79	28	39	49.37
Andelfingen	7	82	16	32	39.02
Bülach	8	52	14	40	76.92
Dielsdorf	5	43	12	28	65.11
Hinwil	6	62	8	35	56.45
Horgen	4	54	19	22	40.74
Meilen	3	36	9	27	75
Pfäffikon	6	41	6	22	53.65
Uster	8	90	20	36	40
Winterthur	12	89	5	37	41.57
Zürich	6	71	12	34	47.88
Total	73	699	149	352	47.06%

Zusammenfassung Kursabschlusschiessen 2024

Bezirk	Anzahl Kurse	davon Stagw	Total Tln.	davon Stagw	davon Mädchen	davon Stagw	Kranzresultate	Kranzquote
Affoltern	2	0	10	0	3	0	2	20.00%
Andelfingen	1	1	2	2	0	2	2	100.00%
Bülach	5	0	14	0	1	0	8	57.14%
Dielsdorf	4	0	21	0	4	0	7	33.33%
Hinwil	6	1	19	6	10	5	12	63.20%
Horgen	0	0	0	0	0	0	0	0.00%
Meilen	1	0	11	0	1	0	6	54.54%
Pfäffikon	3	1	15	1	2	1	3	20.00%
Uster	4	1	9	1	0	0	6	66.67%
Winterthur	7	1	21	3	6	1	6	28.57%
Zürich	5	0	15	0	0	0	7	46.66%
Total	38	5	137	13	27	9	59	49.01%

Jugendkurse Pistole 10/25/50m

Ricci Käser

Die Jugendkurse Pistole fanden im gewohnten Rahmen statt. Die Ausbildung fand vorschriftsgemäss statt und wies durchwegs ein gutes Ausbildungsniveau auf. Leider führen immer weniger Vereine immer weniger Kurse durch. Schuld daran ist vor allem die Überalterung der Jugendleiter. Zudem wird in den Vereinen zu wenig dagegen unternommen. Besonders geeignet sind Jugend+Sport-Leiter, die selbst eigene Kinder im Schulalter haben.

Verein	Winterkurse 2023/24		Sommerkurse 2024		
	10m	Teiln.	10m	25/50m	Teiln.
ISV Hirslanden-Riesbach	3	21	3		22
PK Wallisellen (Bü)	1	7		1	6
PS Andelfingen	2	7	1		10
PS Rümlang (Diels)	1	12		1	11
PS v. Furttal Regensdorf (Diels)	1	4		1	5
SG Stadt Zürich	1	10	1		11
Pol S Winterthur	1	13	2	(1)	17
Stadtschützen Winterthur	1	7	0	0	0
SG Horgen	1	7	0	0	0
Total 2023-2024	12	86	7	3	83
Total 2022-2023	12	86	7	3	83
Total 2021-2022	10	79	7	4	86
Total 2020-2021	11	83	7	5	94
Total 2019-2020	11	91	9	3	82
Total 2018-2019	11	91	9	3	82

Kursabschlusschiessen Winter Jugendkurse P10 2023/2024

Das Kursabschlusschiessen konnte am Sa, 20.01.2024, in der SA Winterthur, Ohrbühl, vorschriftsgemäss anhand des Zeitplans durchgeführt werden. Die Schützenstube wurde dieses Jahr wieder von Gabi Gut betrieben. Es konnten alle Anmeldungen berücksichtigt werden. Die erzielten Resultate vom KAS zählen für den Jahreswettkampf ZHSV.

Vielen Dank an die Schützen/Innen, Leiter/Innen und die Funktionäre. Als Funktionäre amtierten Michael Straub und Stephanie Gübeli. Sie wurden dabei von den J+S Leitern und Leiterinnen und von mir tatkräftig unterstützt

Resultatübersicht

Kategorie P10A (Jg. 2012-2016), stehend, feste Auflage, 20er Programm

1.	Schindler Glenn	(PS Rümlang)	173
2.	Xi Chenhan Helena	(ISVHR PS)	170
3.	Chate Sanvi	(PS Winterthur)	169

Kategorie P10B (Jg. 2009-2014), stehend, bewegliche Auflage, 20er Programm

1.	Abagyan Maria	(PS Winterthur)	179
2.	Jimenez Raimundo	(ISVHR PS)	177
3.	Yakunin Martinalynn	(ISVHR PS)	176

Kategorie P10C (Jg. 2009-2014), stehend, frei, 20er Programm

Keine Teilnehmer in dieser Kategorie gemeldet.

Kategorie P10CD (Jg. 2008-2009), stehend frei, 40er Programm

1.	Krähemann Elias	(PS Winterthur)	350
2.	Can Büsra	(PS Winterthur)	324
3.	Morgenthaler Brian	(ISVHR PS)	320

Kategorie P10E (Jg. 2004-2007), stehend frei, 40er Programm

1.	Olenych Sofia	(ISVHR PS)	376
2.	Metz Michelle	(ISVHR PS)	365
3.	Morgenthaler Cécilie	(ISVHR PS)	360

Es haben sich 44 Teilnehmer/Innen angemeldet. 39 Schützen/Innen haben den Wettkampf absolviert.

5 TeilnehmerInnen wurden von den Betreuern am Wettkampftag krank oder verhindert abgemeldet.

Kursabschlusschiessen Sommer Jugendkurse P10 2024

Das Kursabschlusschiessen konnte am Sa, 14.09.2024, in der SA Winterthur, Ohrbühl, vorschriftsgemäss gemäss Zeitplan durchgeführt werden. Die Schützenstube wurde von Gabi Gut geöffnet und betrieben. Es konnten alle Anmeldungen berücksichtigt werden. Die erzielten Resultate vom KAS zählen für den Jahreswettkampf ZHSV.

Vielen Dank an die SchützInnen, LeiterInnen und die Funktionäre. Als Funktionäre amtierten Michael Straub und Walther Laurin. Sie wurden dabei von den J+S Leitern und Leiterinnen und von mir unterstützt.

Alle Teilnehmer haben das Programm absolviert. Das KAS konnte pünktlich beginnen und der Zeitplan wurde eingehalten.

Ricci Käser managte als Organisator wiederum die Belegung der Schiessanlage und den Wettkampf. Das Programm konnte problemlos und ohne Zwischenfälle durchgeführt werden. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten und an diejenigen, die uns zugearbeitet haben.

Resultatübersicht:

Kategorie P10A (Jg. 2012-2016, mit fester Schiesshilfe). 1. Xi Chenhan Helena, (ISV Hirslanden) 170; 2. Chate Sanvi, (PS Winterthur) 168; 3. Sing Andrea, (ISVHR PS) 158

Kategorie P10B (Jg. 2010-2016, mit beweglicher Schiesshilfe). 1. Tanglmyer Liass, (ISVHR PS) 184; 2. Abagyan Mariia, (PS Winterthur) 179; 3. Yakunin Martin, (ISVHR PS) 177

Kategorie P10C (Jg. 2010-2016, ohne Schiesshilfe). Keine Teilnehmer gemeldet.

Kategorie P10D (Jg. 2008-2009, ohne Schiesshilfe). 1. Morgenthaler Cécilie, (ISVHR PS) 367; 2. Krähemann Elias, (PS Winterthur) 338; 3. Jimenez Raimundo, (ISVHR PS) 336

Kategorie P10E (Jg. 2004-2007, ohne Schiesshilfe). 1. Metz Michelle, (PS Rümlang) 366; 2. Olenych Sofia, (ISVHR PS) 353; 3. Walther Laurin, (PS Winterthur) 343.

Es haben sich 43 Teilnehmer angemeldet. 40 Teilnehmer haben am Finalwettkampf teilgenommen. 3 Teilnehmer wurden von den Betreuern krank oder verhindert abgemeldet.

Kursabschlusschiessen Sommer P25 2024

Das Kursabschlusschiessen P25 wurde für den Samstag, 21. September 2024, in Rickenbach, SA Guldital, geplant. Die Vorbereitungen verliefen alle plangemäss. Da sich aber bis Anmeldetermin lediglich 5 Teilnehmer/innen für die beiden Kategorien angemeldet hatten, wurden die Kursleiter nochmals kontaktiert. Auch der verlängerte Anmeldeschluss führte zu keinen neuen Anmeldungen. Aus diesem Grunde musste auf eine Durchführung dieses Anlasses verzichtet werden.

Es schmerzt, wenn nach intensiven Vorbereitungen ein schöner Wettkampf nicht durchgeführt werden kann. Es bleibt nun die Hoffnung, dass im kommenden Jahr dieser Anlass wieder mit der nötigen Anzahl Teilnehmer ausgetragen werden kann.

Goldiger Züri Träffer

Margrit Wild

Auch dieses Jahr wurden in den Vereinen, und wie immer bei der Schützengesellschaft der Stadt Zürich während dem Knabenschiessen, fast 600 Qualifikationsresultate für den Final Goldige Züri Träffer geschossen.

102 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus dem ganzen Kanton qualifizierten sich für den Final, der am Sonntag 15. Dezember 2024 wiederum in der Schiessanlage Probestei in Schwamendingen stattfand.

In der Disziplin Armbrust nahmen 13 Jugendliche in 2 Kategorien teil, 8 bis12-jährige und 13 bis15-jährige stehend, aufgelegt oder frei schiessend.

Mit dem Luftgewehr konkurrierten 61 Qualifizierte in 4 Kategorien. Die Jüngsten bis Jahrgang 2014 durften im Sitzen mit fester Auflage schießen, die 8 bis12-jährigen stehend mit fester Auflage, 13 bis 14-jährige schossen stehend mit der beweglichen Auflage und die 15-jährigen stehend frei.

28 Teilnehmende absolvierten den Final mit der Luftpistole, altersmässig in denselben Kategorien wie die Gewehrshüt/innen, allerdings nur in 3 Kategorien, ohne sitzend. Die Startplätze am Final werden jeweils gemäss den geschossenen Qualifikationsresultaten zugeteilt, daher die unterschiedliche Anzahl in den verschiedenen Disziplinen.

Schon eine Stunde vor Schiessbeginn standen erste Jugendliche mit ihren Betreuer/innen bereit und warteten unruhig auf den Bezug der Schiessplätze, meist begleitet von stolzen Eltern und Verwandten. Die Zeit bis zur Rangverkündigung wurde mit dem intensiven Verfolgen der laufend angepassten Ranglisten auf den Bildschirmen oder teilweise auch mit Kartenspielen überbrückt.

Helmut und Rosmarie Kinz sowie den jungen Helfer/innen der Sportschützen Zürich 11 danken wir herzlich für die feinen Hot Dog's, die alle Teilnehmenden erhielten, sowie für das Bereitstellen des Apéros für die Gäste des ZHSV.

Viele fröhliche und zufriedene Gesichter prägten das Bild der Rangverkündigung, der fast alle Finalteilnehmenden auch zum Schluss noch beiwohnten. Die ersten 3 jeder Kategorie wurden mit Gold-, Silber- und Bronzemedailien ausgezeichnet, dazu erhielten alle Teilnehmenden eine Urkunde zur Erinnerung.





Podest P10 U13



Podest G10 U15

Goldiger Züri-Träffer 2025
Zürich-Probstei, 14. Dezember 2025

Zürcher Schiesssportverband [ZHSV.ch/News/2025/GZT](https://www.zhsv.ch/News/2025/GZT) Freude am Schiessport



Ressort Kaderausbildung

Michael Merki

Schiesskurse Indoor und Outdoor

Die neu aufgestellten Schiesskurse kommen bei den Teilnehmenden gut an. An den beiden Daten durften die Instruktoren Bruno Boldi und Michael Merki 10 Teilnehmende G300, Stefan Büsler 12 Teilnehmende P25/50, sowie Heinz Müller und Markus Wüst 3 Teilnehmende A30, in der Sa Hönggerberg und dem Schiessstand der Armbrustschützen Höngg, begrüßen. Die wissbegierigen Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren motiviert bei der Sache und wollten Neues dazulernen sowie Bekanntes festigen.

Die Motivation der Teilnehmenden am Kurs reichte von «selber besser Treffen» über «Vorbereitung, um im Kurs helfen zu können» und «möchte einen J+S-Kurs besuchen können» bis zu «bereits Erlerntes nochmals auffrischen». Die Ausbildung wird in Theorie und Praxis konsequent nach der «Koordinierten Schussauslösung» durchgeführt. Nach einem jeweils intensiven Kurstag durften die beiden Instruktoren eine grundsätzlich positive Kursbeurteilung zur Kenntnis nehmen. Die konstruktiven Rückmeldungen zu Verbesserungen werden sehr gerne umgesetzt. Herzlichen Dank an alle Teilnehmenden für ihre aktive Teilnahme und den Instruktoren für die kurzweilige Ausbildung.

Der Indoorschiesskurs konnte mangels Teilnehmenden nicht durchgeführt werden.

Fortbildungskurse zur Statuserneuerung

Über 70 Teilnehmende besuchten die beiden Fortbildungskurse mit den Themen: «Innovieren» und «Umfeld pflegen» vom 30.11. und 14.12., beide wurden in der SA Ohrbühl (Winterthur) durchgeführt. Am 30.11. vermittelten die J+S-Experten, Dino Tartaruga (Leiter Abteilung Sportwissenschaft und Leistungsdiagnostik SSV), Tanja Roh (Mitglied Ausbildungskommission SSV) den Teilnehmenden «Innovieren» - Praktische Umsetzung im Schiessstand erleben und anleiten von Good Practice Übungen zu den Erscheinungsformen. Am 14.12. waren Josef Baumann (J+S-Experte) und Toni Albisser (J+S-Experte Armbrust) im Einsatz. An beiden Tagen war Michael Merki (J+S-Experte) als Kursleiter vor Ort verantwortlich, in der Vorbereitung und Administration wurde er durch Reto Schweizer (Geschäftsstelle ZHSV) unterstützt.

Michael Merki vermittelte die Theorieteile «Innovieren» und «Umfeld pflegen», sowie die sportartenübergreifende Trainingsform «Konzentration external eng» mit praktischen Ballübungen.

Die Teilnehmenden der beiden Kurse schätzten die kurzweiligen Arbeitsblöcke. Die grosse Herausforderung besteht darin, die J&S-Leitenden auf allen Stufen abzuholen. Ob Trainer im Verein mit praktisch nur Anfänger oder Trainer eines Kantonalkaders, alle wollen etwas profitieren und sich weiterentwickeln.



Seitliche Stabilität



Balancieren



FBK für Statuserneuerung

J+S Leiter bzw. Trainer B/C
Gewehr • Pistole • Armbrust

Ort: Schiessanlage Ohrbühl
Seenerstrasse 139 • 8404 Winterthur

Datum: Kurs 1: 29. November 2025
Kurs 2: 13. Dezember 2025

Info: weitere Informationen unter:
ZHSV.ch/News/2025/FBK



Zürcher Schiesssportverband



ZHSV.ch/News/2025/FBK



Freude am Schiesssport

 **VOLAND**
genuss | kreation | baumerfladen.ch

Von der Region für die Region
Besuchen Sie unseren Online-Shop
baumerfladen.ch

Abteilung Match/Leistungssport

Jürg Benkert

Als Abteilungsleiter Match/Leistungssport kann ich auch 2024 von zahlreichen Erfolgen im Matchschiesen berichten.

Ein wenig Sorgen bereitet mir der Ordonnanzbereich. Es ist wichtig, nicht nur zu trainieren, sondern sich auch für den ZHSV zur Verfügung zu stellen, damit unser Matchchef die A-Wettkämpfe mit etwas weniger Aufwand anmelden kann.

Obschon der Schiesssport eine individuelle Sportart ist, zeigte sich erneut, dass sich bei breiter Teamfähigkeit automatisch auch Einzelerfolge einstellen. Die Stützpunktlektionen G + P sind wichtige Mosaiksteine für die zahlreichen Erfolge.

„Vergiss alle Gründe, weshalb du scheitern könntest. Konzentriere dich auf den Grund, warum du es schaffen wirst.“ (unbekannt)

Den Mitgliedern der AMLS danke ich ganz herzlich für ihr Engagement zugunsten des Matchschiesens im ZHSV.

Die Bilanz der nationalen Titel- und Verbandswettkämpfe G + P sieht wie folgt aus:

- Schweizer Meisterschaft Indoor G/P10: 4x Gold, 3x Silber, 8 Diplome (4.-8. Rang)
- Schweizer Meisterschaft Auflegeschiessen G/P10: 1x Bronze, 4 Diplome (4.-8. Rang)
- Schweizer Kniendmeisterschaft G10: 2x Gold, 1x Bronze, 4 Diplome (4.-8. Rang)
- 23. SMMM G50/P25: 4x Silber, 1x Bronze.
- Schweizer Meisterschaft Outdoor G50/300 / P25/50: 8x Gold, 3x Silber, 3x Bronze, 33 Diplome (4.-8. Rang)

Medaillengewinner an den Schweizer Meisterschaften (SM) 2024

Disziplin	Rang / Name / Vorname / Wohnort
P10 Männer	2. Schudel Kevin, Seuzach
G10 Seniorinnen/Senioren	1. Guignard Silvia, Zürich
G10 U19-U21 Junioren	1. Jaboulet Malo, Zürich
G10 U19-U21 Juniorinnen	3. Tishenko Polina, Bonstetten
G10 Sehbehinderte stehend	1. Kunz Claudia, Uster 2. Althaus Jan, Zürich
G10 Sehbehinderte liegend	1. Kunz Claudia, Uster 2. Althaus Jan, Zürich
G10 Seniorinnen/Senioren	1. Guignard Silvia, Zürich
P10 Auflage Veteranen	3. Amzei Izeir, Wangen
P50 Sportpistole B	3. Vera Martin Andy, Oberwil-Lieli
P50 WSPS	3. Amacker Stefan, Trüllikon
P25 Sportpistole Männer	1. Kissling Renato, Niederhasli
P25 U19-U21 Junioren	1. Bader Janis, Rümlang
P25 Sportpistole Frauen	2. Maurer Daniela, Hofstetten
P25 Sportpistole WSPS	1. Amacker Stefan, Trüllikon
P25 Schnellfeuerpistole Männer/U21	1. Suter Toni, Oberglatt
P25 CISM Schnellfeuer	2. Suter Toni, Oberglatt
G50 3x20 Senioren	1. Guignard Silvia, Zürich
G50 Liegendmatch Männer	1. Bachmann Pascal, Wila

Disziplin	Rang / Name / Vorname / Wohnort
G300 Sturmgewehr 57 Liegendmatch Elite / Senioren	2. Hegi Trudi, Rüschlikon
G300 Sturmgewehr 90 2-stellung 2x30	1. Carigiet Christof, Embrach
G300 Standardgewehr 2x30 Senioren/innen	2. Carigiet Christof, Embrach
G300 Standardgewehr 3x20 Open	1. Guignard Silvia, Zürich

Medaillengewinner an den Nationalen SSV Finals 2024

Disziplin	Rang / Name / Vorname / Wohnort
G10 kniend Frauen	1. Joëlle Baumgartner, Steinmaur 3. Silvia Guignard, Zürich
G10 kniend Veteranen	1. Paul Gantenbein, Uster
G10 kniend Männer	3. Christian Wismer, Brütten

KMM Indoor 16. - 18. Februar

Die kantonalen Matchmeisterschaften (KMM) «Indoor» feierten ein Jubiläum. Zum zehnten Mal in Folge fanden sie im Kultur- und Sportzentrum «Gries», Volketswil, statt

Kantonalmeister Indoor 2024

Disziplin	Gold	Silber	Bronze
G10 stehend Elite	Nina Boldi	Lisa Suremann	Stephan Martz
G10 stehend U21	Maya Leicht	Polina Tishchenko	Fadrina Jenal
G10 stehend U17	Lars Rosenkranz	Haliunaa Wohlgensinger	Philip Hertig
G10 stehend U15	Dunja Steiner	Janine Dürst	Romina Zimmermann
G10 stehend Senioren/Veteranen	Thomas Hoche	Erdembileg Shajinbat	Thomas Hüsser
G10 Auflage Senioren/Veteranen	Thomas Hüsser	Arthur Theler	Caroline Hegetschweiler
G10 Auflage Seniorveteranen	Heinz Hug	Krystyna Brezek	Ruedi Siegfried
G10 Blindenschiessen stehend	Jan Althaus	Claudia Kunz	
G10 Blindenschiessen liegend	Claudia Kunz	Lennox Dellomonaco	Jan Althaus
P10 Elite/Senioren	Oleksii Lazebnyk	Manuela Batku	Andy Vera Martin
P10 U21	Sofiia Olenych	Varvara Sokolova	Michele Metz
P10 U17	Raimundo Jiménez	Tiziano Ferraro	Colin Bräker
P10 Veteranen/Seniorveteranen	Markus Bacharach	Izeir Amzei	Karl Reutel
P10 Standard Programm	Stefan Amacker	Jakob Progsch	Daniel Greninger
P10 Klappscheibe	Jakob Progsch	Markus Rüeger	Christian Lang
P10 Auflage Senioren/Veteranen	Gerda Wick	Izeir Amzei	Markus Bacharach
P10 Auflage Seniorveteranen	Rolf Saurer	Urs Niggli	Sivio Moretto

KMM Outdoor 09. - 11. August

Aufgrund des SSV Jubiläums fanden die Kantonalen Matchmeisterschaften an einem Wochenende statt, der stramme Zeitplan konnte gut eingehalten werden.

In gesamthaft 18 Wettbewerben (6x Gewehr 50m, 5x Gewehr 300m, 4x Pistole 25m, 3x Pistole 50m) lieferten sich die Matchschützen spannende und zum Teil hochstehende Wettkämpfe. Mit 214 Starts G50 + G300 war die Beteiligung leicht niedriger als im Vorjahr. Auch im Pistolenbereich gab es, mit 66 Starts, einen Rückgang der Teilnehmerzahlen.

Kantonalmeister Outdoor 2024

Disziplin	Gold	Silber	Bronze
G50 Liegendmatch	Stephan Martz	Thomas Hüsser	Markus Hofmann
G50 Liegendmatch U21	Maya Leicht	Polina Tishchenko	Eveline Brechbühl

Disziplin	Gold	Silber	Bronze
G50 2x30 Elite	Erdembileg Shajinbat	Christian Wismer	Michael Wettstein
G50 2x30 U21	Malo Jaboulet	Daria Lazzarotto	Joana Laudan
G50 3x20 Elite	Christian Wismer	Nina Boldi	Stephan Martz
G50 3x20 U21	Maya Leicht	Malo Jaboulet	Polina Tishchenko
G300 Liegendmatch Armeegewehr	Walter Albrecht	Jakob Heusser	Stephan Peter
G300 2x30 Armeegewehr	Christof Carigiet	Franz Grütter	Reto Bani
G300 Liegendmatch Sport	Silvia Guignard	Christine Bearth	Stefan Burri
G300 2x30 Standardgewehr	Michael Wettstein	Marcel Feusi	Stfan Pfaller
G300 3x20	Silvia Guignard	Christine Bearth	Ernst Freimüller
P25 D-Programm	René Kurmann	Jakob Progsch	Andy Vera Martin
P25 C-Programm Elite	Andy Vera Martin	Renato Kissling	Céline Lüchinger
P25 C-Programm U21	Flurina Winkler	Cécile Morgenthaler	Varvara Sokolova
P25 C-Programm Ordonnanz	Silvio Moretto	Beatrice Lötscher	Mirza Hasic
P50 A-Programm	Andy Vera Martin	Jakob Progsch	Renato Kissling
P50 B-Programm	Andy Vera Martin	Jakob Progsch	Mathias Ottiger
P50 Auflage	Karl Reutel	Bruno Wegmann	Urs Niggli

24. Schweizerische Mannschafts-Matchmeisterschaft

An der 24. Schweizer Mannschafts-Matchmeisterschaft, die unter der Leitung der Schweizer Matchschützenvereinigung am 03. August 2024 in Thun ausgetragen wurde, wurden in sieben Wettkämpfen G50 und P25, um Meisterehren gekämpft.

In den 4 G50-Disziplinen nahmen 73 Teams und an den 3 P25-Disziplinen 17 Teams teil.

Die ZHSV-Medailenbilanz:

4x Silber G50 liegend Elite / P25 U26 / P25 Standard / P25 Frauen

1x Bronze G50 3x20 U26

Besten Dank an die Organisatoren für diesen super organisierten Anlass.



ZKS – Zürcher Kantonalverband für Sport
Gartenstrasse 10, 8600 Dübendorf, Tel. 044 802 33 77, www.zks-zuerich.ch

ZKS Zürcher
Kantonalverband
für Sport

Sportkanton Zürich – wir bewegen

ZHSV Kantonalkader Gewehr

Stephan Martz



hintere Reihe (v.l.n.r.): Lina Kunz, Daria Lazzarotto, Malo Jaboulet, Larissa Sandhofer, Max Meier, Alain Guignard (Trainer), Marcel Feusi, Marcel Bearth (Trainer), Yoric Pisa, Stefan Burri, Markus Hofmann, Thomas Hug, Stephan Martz (Kaderleiter)

vordere Reihe (v.l.n.r.): Nina Boldi, Bruno Boldi (Trainer), Christine Bearth, Silvia Guignard, Laurin Blaser, Roman Johnson

nicht auf diesem Bild: Pascal Bachmann, Maya Gutzmer, Fadrina Jenal, Erdembileg Shajinbat, Polina Tishchenko

Match Gewehr 10/50m

Stephan Martz

Im Jahr 2024 nahmen die ZHSV Matchschützen Gewehr 10/50m mit eigenen Teams bei insgesamt vier A-Wettkämpfen teil. In der Disziplin Luftgewehr 10m stehend war dies der Verbandsmatch 10m zum Ende der Wintersaison. Und in der Disziplin Kleinkalibergewehr 50m Dreistellung war dies neben dem 4-Kantone-Match im Juni und der Schweizerischen Mannschaft-Matchmeisterschaft (SMMM) im August der Verbandsmatch 50m zum Ende der Outdoor Saison. Bei allen Wettkämpfen wurden die Kategorien Junioren und Elite unterschieden, wobei bei der SMMM die Nachwuchskategorie bis maximal 25 Jahre möglich war. Die ZHSV-Teams bestanden aus aktiven Matchschützen über das aktuelle Kantonalkader hinaus. Die Teams wurden anhand der kantonalen ZHSV-Rankings selektioniert.

Sehr erfreulich feierte unser Team Zürich 1 in der Elite-Kategorie beim Dreistellungsmatch sowie auch beim Liegend-Match den zweiten Platz an der Schweizer Mannschaft-Matchmeisterschaft. Unsere Zürcher U21 schossen beim 4-Kantone-Match 50m sehr stark in der Disziplin Dreistellungsmatch und verdrängten da die stark etablierten Solothurner auf Rang zwei.

An folgenden A-Wettkämpfen haben wir mit dem ZHSV teilgenommen:

Verbandsmatch 2024 10m Elite

1. Platz	619.989	Ostschweiz	9 Athleten
2. Platz	619.333	Solothurn	6 Athleten
3. Platz	617.814	Zentralschweiz	7 Athleten
6. Platz	616.400	Zürich	9 Athleten

Anzahl teilnehmende Verbände: 17

Verbandsmatch 2024 10m Junioren

1. Platz	609.100	Graubünden	5 Athleten
2. Platz	606.086	Solothurn	7 Athleten
3. Platz	605.222	Zentralschweiz	9 Athleten
6. Platz	597.633	Zürich	9 Athleten

Anzahl teilnehmende Verbände: 15

4-Kantone Match 2024 3x20 50m Elite (Solothurn-Basel-Ostschweiz-Zürich)

1. Platz	1741	Solothurn 1 (SOSV 1)	3 Athleten
2. Platz	1689	Zürich 1 (ZHSV 1)	3 Athleten
3. Platz	1642	Zürich 2 (ZHSV 2)	3 Athleten
4. Platz	1601	Basel 1 (SVRB 1)	3 Athleten
5. Platz	1118	Solothurn 2 (SOSV 2)	2 Athleten

Anzahl teilnehmende Gruppen: 5

4-Kantone Match 2024 3x20 50m Junioren (Solothurn-Basel-Ostschweiz-Zürich)

1. Platz	1720	Zürich 1 (ZHSV 1)	3 Athleten
2. Platz	1718	Solothurn 1 (SOSV 1)	3 Athleten
3. Platz	1610	Zürich 2 (ZHSV 2)	3 Athleten
4. Platz	1080	Solothurn 2 (SOSV 2)	2 Athleten

Anzahl teilnehmende Gruppen: 4

Schweizerische Mannschaft Matchmeisterschaft 2024 50m liegend Elite

1. Platz	1854.8	Nidwalden 2 (MSVNW 2)	3 Athleten
2. Platz	1851.9	Zürich 1 (ZHSV 1)	3 Athleten
3. Platz	1851.5	Solothurn 1 (SOSV 1)	3 Athleten
13. Platz	1837.3	Winterthur 1 (MSVW 1)	3 Athleten
17. Platz	1832.6	Zürich 2 (ZHSV 2)	3 Athleten

Anzahl teilnehmende Verbände: 15

Schweizerische Mannschaft Matchmeisterschaft 2024 50m liegend Nachwuchs

1. Platz	1854.8	Nidwalden 2 (MSVNW 2)	3 Athleten
2. Platz	1851.9	Zürich 1 (ZHSV 1)	3 Athleten
3. Platz	1851.5	Solothurn 1 (SOSV 1)	3 Athleten
13. Platz	1837.3	Winterthur 1 (MSVW 1)	3 Athleten
17. Platz	1832.6	Zürich 2 (ZHSV 2)	3 Athleten

Anzahl teilnehmende Verbände: 14

Schweizerische Mannschaft Matchmeisterschaft 2024 50m 3x20 Elite

1. Platz	1740	Bern Mittelland 1 (MSSV1)	3 Athleten
2. Platz	1733	Solothurn 1 (SOSV 1)	3 Athleten
3. Platz	1725	Nidwalden 1 (MSVNW 1)	3 Athleten
4. Platz	1722	Zürich 1 (ZHSV 1)	3 Athleten
14. Platz	1653	Zürich 2 (ZHSV 2)	3 Athleten
15. Platz	1649	Winterthur 1 (MSVW 1)	3 Athleten

Anzahl teilnehmende Verbände: 18

Schweizerische Mannschaft Matchmeisterschaft 2024 50m 3x20 Nachwuchs

1. Platz	1731	Solothurn 1 (SOSV 1)	3 Athleten
2. Platz	1710	Nidwalden 1 (MSVNW 1)	3 Athleten
3. Platz	1689	Zürich 1 (ZHSV 1)	3 Athleten
6. Platz	1661	Zürich 2 (ZHSV 2)	3 Athleten

Anzahl teilnehmende Verbände: 14

Verbandsmatch 2024 50m 3x20 Elite

1. Platz	579.600	Solothurn	5 Athleten
2. Platz	579.333	Bern	6 Athleten
3. Platz	574.800	Fribourg	5 Athleten
5. Platz	568.000	Zürich	5 Athleten

Anzahl teilnehmende Verbände: 13

Verbandsmatch 2024 50m 3x20 Junioren

1. Platz	575.750	Solothurn	4 Athleten
2. Platz	570.333	Zentralschweiz	6 Athleten
3. Platz	566.750	Graubünden	4 Athleten
4. Platz	560.400	Zürich	5 Athleten

Anzahl teilnehmende Verbände: 9

Match Gewehr 300m

Marcel Bearth

Die 300m Matchschützen haben eine gute Saison hinter sich.

Der ZHSV besuchte in der Saison 2024 die üblichen Wettkämpfe. Dies waren: der 4-Kantonematch, der Matchtag in Buchs und der Ostschweizer Ständematch.

In dieser Saison wurde die SMMM in den olympischen Disziplinen durchgeführt und somit schossen die 300m Schützen nicht.

Das bei den Zürchern beliebte Matchschützentreffen wird in Zukunft aus Kostengründen nur noch im Jahr des Eidg. Schützenfestes stattfinden.

Leider wird es im Ordonnanzbereich immer schwieriger, genügend Athleten für die Mannschaften zu finden. Nur auf Biegen und Brechen konnte an allen Wettkämpfen mindestens eine Zürcher Ordonnanzmannschaft gestellt werden.

61. 4-Kantonematch

(27.04.2024 im Ohrbühl / Winterthur)

Jürg Benkert organisierte diesen Traditionsanlass einwandfrei. Für die Zürcher Athleten war es erfreulich, auf einer sehr gut gewarteten Anlage zu schiessen. Dies kann man an den Resultaten sehr gut ablesen.

Die Mannschaften des ZHSV:

Disziplin:	Rang:	Punkte:	Bester ZHSV / Einzelrangliste:	Punkte:	Rang:
3-Stellung	1+3. Rang	1702 + 1624	Christine Bearth	585	1. Rang
2-Stellung Sport	1+2. Rang	2303 + 2267	Christof Carigiet	586	1. Rang
2-Stellung Ordonnanz	2+3. Rang	2224 + 2076	Werner Brazerol	524	3.Rang

4. Matchtag

(04.05.2024 in Buchs Aargau)

An diesem Vergleichsschiessen können sich alle 3-Stellungsschützen der Schweiz mit der Nationalmannschaft

messen. Leider nehmen nicht alle Kantone die Gelegenheit wahr, diesen schönen Wettkampf zu besuchen. Am Morgen wird ein 3-Stellungsmatch und am Nachmittag ein Liegendmatch geschossen. Am Liegendmatch dürfen «nur» Athleten teilnehmen, die bereits am Morgen geschossen haben.

Sensationell gewann die Zürcherin Christine Bearth den 3-Stellungsmatch und dominierte die Nationalmannschaftsschützen in der Königsdisziplin. Leider schafft es der SSV seit Jahren nicht, die ganze Nationalmannschaft an diesem schönen Vergleichswettkampf teilnehmen zu lassen.

Auszug aus der Rangliste 3x20:

Name	Rang	Punkte	Nation
Christine Bearth	1. Rang	587	ZHSV
Gilles Dufaux	2. Rang	587	Nationalmannschaft
Michel Bertschi	3. Rang	586	Nationalmannschaft
Stefan Burri	7. Rang	558	ZHSV
Ernst Freimüller	8. Rang	557	ZHSV

Auszug aus der Rangliste liegend:

Name	Rang	Punkte	Nation
Marta Szabo	1. Rang	597	Nationalmannschaft (ZHSV)
Rafael Bereuter	2. Rang	595	Aargau
Gilles Dufaux	3. Rang	594	Nationalmannschaft (ZHSV)
Christine Bearth	4. Rang	593	ZHSV
Marcel Feusi	5. Rang	593	ZHSV
Stefan Burri	8. Rang	591	ZHSV

Ostschweizer Ständematch 300m

(24.08.2024 im Kanton Appenzell)

Der Ostschweizer Ständematch wurde von den Kantonschützenfesten losgelöst. Dieser Wettkampf wird nun jedes Jahr stattfinden. Der Anlass wurde von den Appenzellern durchgeführt, welche aus meiner Sicht, bei der Organisation zu wenig Wert auf die Sportlichkeit gelegt haben. Dass die Appenzeller zu kleine Schiessstände haben und sie die Wettkämpfe dezentral austragen müssen, für dies habe ich Verständnis. Aber dass ausgerechnet die 3-Stellungsschützen auf einen Schiessstand müssen, der höchstens für Liegendwettkämpfe geeignet ist, ist doch sehr schade. Die Zürcher 300m Schützen liessen sich aber nicht aus der Ruhe bringen und hatten ihre Sache im Griff.

Auszug aus der Rangliste:

Disziplin	Rang	Punkte	Bester ZHSV / Einzelrangliste	Punkte	Rang
3-Stellung Elite	2. Rang	1654	Christine Bearth	566	1. Rang
2-Stellung Sport	1. Rang	2321	Christof Carigiet	585	1. Rang
2-Stellung Ordonnanz	3. Rang	2125	Marcel Rohner	539	4. Rang
Liegend Sport	6. Rang	1719	Marcel Feusi	584	4. Rang
Liegend Ordonnanz	5. Rang	2140	Fritz Lätsch	548	13. Rang

Wie ihr aus dem Bericht und den Ranglisten entnehmen könnt, habe ich in der Einleitung nicht übertrieben, dass die 300m ZHSV-Schützen eine tolle und erfolgreiche Saison hinter sich haben. Der einzige Wunsch des Matchchefs wäre, dass sich für die kommende Saison die Anmeldedisziplin verbessert. Aber vor allem wünsche ich mir, dass sich mehr Ordonnanzschützen, welche an den Stützpunkten gratis trainieren, für den ZHSV und seine Wettkämpfe zur Verfügung stellen.

Zürcher Meisterschaften G10

Marcel Bearth

Teilnehmerzahlen an der Zürcher Meisterschaft G10 / G10 Auflage / P10 Auflage

Kategorie	2023/2024 stehend	2023/2024 kniend	2022/2023 stehend	2022/2023 kniend	2021/2022 stehend	2021/2022 kniend	2020/2021 stehend	2020/2021 kniend
Schüler (U15)	6	0	7	0	8	0	3	0
Jugend (U17)	14	0	15	2	9	1	6	0
Junioren (U21)	23	4	22	5	20	5	7	0
Elite	53	5	52	7	44	2	10	0
Senioren	13	4	15	7	14	7	4	3
Veteranen + SV	5	5	4	5	5	5	2	2
Auflage S + V	42	--	38	--	44	--	8	--
Auflage SV	38	--	40	--	37	--	8	--
Total	194	18	193	26	181	20	48	5

Erfreulicherweise haben 212 Athleten die Zürcher-Meisterschaft geschossen und abgerechnet. Dies ist meine letzte Saison als Wettkampfbefehlshaber. Ich danke Reto Schweizer, dass er diesen schönen Wettkampf übernommen hat. Ich wünsche Reto einen guten Start in die Saison 2024/2025 und hoffe, dass viele Athleten die Zürcher Meisterschaft schiessen.

Kantonale Matchmeister G10 / G10 Auflage / P10 Auflage:

Kultur- und Sportzentrum (KUSPO) Volketswil

Kategorie	Name / Vorname / Wohnort	Punkte
Schüler U15	Dunja Steiner, Steg im Tösstal	193.3
Jugend U17	Lars Rosenkranz, Uster	392.8
Junioren U21	Maya Leicht, Wangen SZ	241.3
Elite	Nina Boldi, Bellach	246.5
Senioren + Veteranen	Thomas Hoche, Illnau	401.1
Auflage Gewehr S+V	Thomas Hüsser, Unterlunkhofen	312.9
Auflage Gewehr SV	Heinz Hug, Ottenbach	308.6
Auflage Pistole S+V	Gerda Wick, Zürich	303.5
Auflage Pistole SV	Rolf Saurer, Pfäffikon	304.9



Ressort Matchwesen Pistole

Roland Leu

Mit einem vollen Jahresprogramm 2024 konnte das Ressort Matchwesen alle Wettkämpfe durchführen, resp. besuchen. Die Beteiligung pro Wettkampf darf auch 2024 von weniger erfreulich bis sehr erfreulich bezeichnet werden.

Weniger erfreulich war, dass es einzelne Anlässe gegeben hat, bei denen es sehr bemüht war, Teilnehmende zu begeistern. Handkehrum erfreuliche Wettkämpfe, bei denen es schwierig war alle Teilnehmenden zu berücksichtigen.

4-Länderwettkampf

Samstag, 27. April 2024, Albisgütli Zürich:

Sportpistole 50m (A-Match) Einzel

Beim A-Match konnte Zürich 2024 keine Schützen stellen. Es haben einzig Fribourg und Basel mit Schützen diesen Match bestritten.

Sportpistole 50m, B-Match Teams

Das gleiche gilt auch beim B-Match. Auch hier konnten keine Schützen zum Mitmachen begeistert werden. Diesen Match machten Luzern Rang 1, Basel Rang 2, Fribourg im 3ten Rang unter sich aus.

Pistole 25m, C-Match, Team

Zürich 1, sicherte sich Rang 2 mit den Schützen, Jakob Progsch, Myriam Lasry und Marc Wirth mit 1677 Pkt.

Pistole 25m, C-Match Elite einzeln

Hier sicherten sich Jakob Progsch Rang 2 mit 575 Pkt., Myriam Lasry Rang 7 mit 555 Pkt. und Marc Wirth Rang 8 mit 547 Pkt. ihre Plätze.

Pistole 25m, C-Match U21, Einzel

Zürich 1, Michelle Metz sicherte sich Platz 2 mit 539 Pkt., Loris Wirth Platz 3 mit 527 Pkt. und Karl Weinheimer auf Platz 5 mit 509 Pkt.

Pistole 25m, C-Match U21, Teams

Bei den Teams errang ZH 1, Platz 1 mit den Schützen Michelle Metz, Loris Wirth und Anna Ehrensberger mit 1550 Pkt.

Junioren-IWK Gewehr/Pistole 10/25/50m 2024 (JIWK)

Freitag, 3. Mai – Sonntag 5. Mai in Luzern

Der ZHSV konnte 2024 beim JIWK keine Schützen motivieren, an diesem Anlass teilzunehmen.

Lupi Freundschaftsmatch AG/ZHSV/TGV/VSB/SG

Samstag, 1. Juni 2024

Dieser Wettkampf ist nicht durchgeführt worden, da der Vorarlberger Verband es verpasst hat, diesen rechtzeitig zu organisieren. Dies trotz mehrmaligem Mahnen von seiten der anderen Verbände.

55. Trainingslager 2024

Filzbach, Kerenzerberg, 13.07 – 20.07.2024

Das 55. Trainingslager ist einmal mehr ein voller Erfolg gewesen. Bei schönem Bilderbuchwetter haben 10 Pistolenschützen U21 und Elite teilgenommen. Ein reichhaltiges Trainingsprogramm mit viel sportlicher Abwechslung rundete den Schiessteil ab.

Ein detaillierter Bericht über das Trainingslager mit den anderen Disziplinen ist im Bericht des Ressorts Gewehr ausführlich integriert.

Ostschweizer Ständematch OSSM

Samstag, 24.08.2024

Der OSSM fand dieses Jahr im SZZ Teufen und Weierweid SG statt.

Beim B-Match errang Zürich 1 den 2ten Platz mit Jakob Progsch, Elias Zois und Manuela Batku mit 534.67 Pkt.

Den C-Match Elite beendete Zürich 1 mit Tom Huber, Renato Kissling und Marc Wirth mit 561.67 Pkt. auf dem 3ten Platz.

Im C-Match Nachwuchs Team erreichten Loris Wirth, Varvara Sokolova und Madlaina Tschander mit 446.00 Pkt. den 4ten Platz.

LUPI Freundschaftswettkampf Pistole Zürich-Aargau-Voralberg-St.Gallen-Thurgau

Wil/SG Samstag, 16. November 2024

Bei diesem Lupiwettkampf errangen bei der Elite Männer Kevin Schudel mit 566 Pkt. Rang 1 und Andy Vera Martin mit 561 Pkt. Rang 3. Die Ledermedaille errang Tom Huber mit 559 Pkt.

Bei den Elite Teams gewann der ZH 1 mit Kevin Schudel, Andy Vera Martin und Jakob Progsch mit 1684 Pkt.

Beim Final LP60 Nachwuchs Männer errang Loris Wirth Platz 1 mit 236.6 Pkt.

Beim Nachwuchsteam errang ZH 1 den 2ten Platz mit Loris Wirth, Varvara Sokolova und Cécile Morgenthaler mit 1626 Pkt. Als Nachwuchsschütze hat Brian Morgenthaler mit 436 Pkt. erstmals teilgenommen.

Bei den Nachwuchs Frauen haben Varvara Sokolova Platz 3 mit 536 Pkt. Cécile Morgenthaler Platz 4 mit 532 Pkt. und Madlaina Tschander Platz 7 mit 491 Pkt errungen.

Bei den Aufageschützen Team hat ZH 1 Platz 1 für sich entschieden, mit Markus Bacharach, Izeir Amzai und Bruno Wegmann mit 1437 Pkt.

Bei der Auflage Qualifikation hat Markus Bacharach 482 Pkt. erreicht.

Alle Matchanlässe und Resultate, sowie das entsprechende Fotomaterial sind wie immer auf der ZHSV-Homepage zu finden.

ZHSV Kader U21 / Elite Pistole

Roland Leu

Im Jahr 2024 hat das U21/Elite Kader Pistole wiederum an verschiedenen Trainingslektionen, sowie Wettkämpfen teilgenommen und an seinen Feinheiten in den Technikabläufen gefeilt. Mit regelmässig teilnehmenden Athleten U21 und mit einzelnen Elite Schützen von 4 - 8 Personen, konnten insgesamt die Zielvorgaben erfüllt werden. Ebenso haben sie an diversen Anlässen, sowie an dem traditionellen anspruchsvollen Kadertag im Brünig Indoor, an der KMM Indoor, KMM Outdoor, an der SMMM und am Trainingslager teilgenommen.

Obwohl es anfangs Jahr eher nach einer mageren U21 Gruppe ausgesehen hat, konnten in vielen Gesprächen mit Trainern, Eltern und Unterstützung mit weiteren Trainerhelfern neue Nachwuchsschiessende für das Kantonal-kader begeistert werden. Zur Zeit besteht das neue Kaderteam Pistole aus 9 Jugendlichen, weshalb es für mich kein Wehklagen gibt.

Einzig, es dürften mehr Eliteschützen an den Kadertrainings teilnehmen. Dann könnte der Nachwuchs von den Eliteschützen Tipps und Tricks erfahren und ein gemischtes Team hat einen positiven Teameffekt.

Allen teilnehmenden Athleten ein herzliches Dankeschön für ihre regelmässige und aktive Teilnahme und die Zusammenarbeit in diesem Athletenjahr.

Nachwuchsförderung Vereine / ZHSV Kader

Trotz dem positiv verlaufenen Jahr, gibt es einige Gedanken, die ich an dieser Stelle anbringen will. Obwohl das Pistolenkader sich wieder etwas erholt, dürfen wir uns nicht auf den Lorbeeren ausruhen und müssen weiterhin nach Nachwuchs Ausschau halten. Positiv zu werten ist auch, dass herausgewachsene U21 teilweise dem Pistolenkader ihre Treue halten und immer wieder bei den Trainings mitmachen und ihre Erfahrungen an die "Neuen" weiter geben.

Weiterhin befinden sich das aktuelle Kaderkonzept, der Wettkampfkalender und der Trainingskalender auf der Website des ZHSV.

Der Wettkampfkalender erfährt laufend Anpassungen, da sich dieser anderen Terminen z.B. wegen Anlässen in Vereinen, SSV, Shooting Master usw. unterordnen muss.

Gesamthaft darf das Jahr 2024 positiv betrachtet werden. In diesem Sinne sage ich allen Trainern, Schiessenden ob jung oder älter und Eltern Danke für deren Unterstützung.

ZHSV Trainingslager 2023

Stephan Martz

Vom 14. - 20. Juli 2024 führte der ZHSV das 55. Trainingslager in Filzbach durch. Während 7 aneinander folgenden Tagen trainierten insgesamt 24 Athletinnen und Athleten aus den Disziplinen Gewehr und Pistole unter der Leitung von 6 fachkundigen Trainerinnen/Trainern täglich das Sportschiessen auf Stufe Leistungssport. Das Trainingslager stand nicht nur für Mitglieder der Kantonalkader Gewehr und Pistole, sondern für alle ambitionierten Athletinnen und Athleten mit Bezug zum Zürcher Matchschieszen offen. Von jungen Nachwuchstalenten bis und mit bereits Erfahrenen trainierten und tauschten sich Athletinnen/Athleten zur Schiesstechnik und zu weiteren verschiedenen Themen rund um das Matchschieszen aus.

Die Gruppe der Gewehr-Athletinnen/Athleten zählte insgesamt 15 Teilnehmende, welche in zwei Gruppen durch die Trainer Alain Guignard und Bruno Boldi, zusammen mit Marta Szabo, angeleitet wurden. Die insgesamt 9 Athletinnen und Athleten der Pistolen-Gruppe wurden von Bruno Seeholzer und Gasttrainer Toni Kändler trainiert.

Im Laufe der Trainingslagerwoche standen für alle Athletinnen und Athleten insgesamt 10 Halbtage mit anspruchsvollem Disziplinen-spezifischem Schiess-Training im Zentrum des Trainingsplans. Dabei begannen die Tage jeweils frühmorgens pünktlich um 06:15 Uhr mit dem gemeinsamen Frühsport. Anschliessend wurde den ganzen Vormittag und den ganzen Nachmittag fleissig im Schiessstand trainiert. Der Abendsport bis mind. 21:00 Uhr, sowie die zusätzlichen, gemeinsamen Lektionen, wurden gruppenübergreifend organisiert, sodass ein tolles Lagergefühl in der ganzen grossen Gruppe entstand. Die gemeinsamen Mahlzeiten am Mittag sowie am Abend nahmen wir im Restaurant Sportpanorama ein. Athletinnen und Athleten sowie Trainer übernachteten im Sportzentrum Kerenzerberg und im nahegelegenen Seminarhotel Lihn.

Der Besuchsnachmittag am Mittwoch war sehr gut besucht. Funktionäre des Verbandes, Trainerinnen und Trainer der Vereine, sowie zahlreiche Eltern und Geschwister waren sehr interessiert an unserem Trainingsprogramm und den Fortschritten ihrer zugewandten Teilnehmenden. Nach einer kurzen Information und einem Rundgang vorbei an den Trainingsstationen genossen alle Besucher zusammen mit Athletinnen/Athleten und Trainerinnen/Trainern einen gemeinsamen Apéro auf der Terrasse mit Aussicht über den Walensee.

Beim Theorieabend am Mittwoch beschäftigten wir uns mit der Gedankenkontrolle als Teil des mentalen Trainings für Schützen. Es ging darum, ein positives Mindset aufzubauen, um auch für herausfordernde Wettkampfsituationen mit positiven Gedanken vorbereitet zu sein.

Am Donnerstag verbrachten wir einen gemütlichen Abend am Grillplatz mit feinem Grillgut und sommerwarmen Temperaturen. Den Abend schlossen wir mit gemeinsamen Frisbee Spielen bis in die Dunkelheit ab. Am Freitag führten alle Teilnehmer einen gemeinsamen Disziplinen-Austausch durch, wobei ein Kombinations-Wettkampf mit einem Gewehr- zusammen mit einem Pistolenteil absolviert wurde. Am Samstag führten die Gewehr-Athletinnen/Athleten ein Finalprogramm und die Pistolenschützen ein Spassprogramm zum Abschluss durch.

Ein spezieller Dank geht an die ehrenamtlichen Trainerinnen/Trainer und an die Unterstützung des Bundesamts für Sport mit Jugend&Sport und den Zürcher Kantonalverband für Sport, welche die Durchführung dieses Trainingslagers massgeblich ermöglichten. Ebenfalls möchten wir uns beim Sportzentrum Kerenzerberg und dem Seminarhotel Lihn in Filzbach für die Gastfreundschaft und angenehme Beherbergung bedanken.



Trainingslager Filzbach 2024 • 14.-20.07.2024



Zürcher Schiesssportverband
[ZHSV.ch/News/2024/TL-Filzbach](https://www.zhsv.ch/News/2024/TL-Filzbach)



BY CELLO
8462 Rheinau
bycello.ch

Textilien Stickerei Druck



Trainingslager Filzbach 2024 • 14.-20.07.2024

Freude am Schiesssport

Mittwoch, 17. Juli 2024 • Tag 4



Besuchstag

Zürcher Schiesssportverband
ZHSV.ch/News/2024/TL-Filzbach



Trainingslager Filzbach 2025 • 12.-19.07.2025

Freude am Schiesssport



Gewehr 10/50m



Pistole 10/25/50m



Target Sprint

Zürcher Schiesssportverband
ZHSV.ch/News/2025/TL-Filzbach



Das grösste Fitnesscenter im Kanton.

2300 Sportvereine bewegen den Kanton Zürich.

ZKS – Zürcher Kantonalverband für Sport
Gartenstrasse 10, 8600 Dübendorf, Tel. 044 802 33 77, www.zks-zuerich.ch

ZKS Zürcher
Kantonalverband
für Sport

Sportkanton Zürich – wir bewegen

Wir bilden Vereinsfunktionäre weiter...

...für Sie und Ihren Verein

1. Säule – Persönliche Weiterbildung – Tages- und Halbtageskurse
2. Säule – Individuelle «on demand»-Kurse, Coaching, Workshop
3. Säule – AMS-Lehrgang – Associated Manager of Sports
4. Säule – Spezialthemen, Veranstaltungen und Referate



www.zks-zuerich.ch/dienstleistungen/zks-weiterbildung

Durch die Swisslos-Gelder aus dem Sportfonds Kanton Zürich besuchen Sie als ZKS-Mitglied die Kurse zu einem äusserst erschwinglichen Preis.

unsere Kooperationspartner:

**kv business school
zürich**

mein bildungspartner.



ve einstudierung

ZKS – Zürcher Kantonalverband für Sport, Gartenstrasse 10, 8600 Dübendorf, 044 802 33 77,
info@zks-zuerich.ch, www.zks-zuerich.ch

Ressort Stützpunkte Gewehr und Pistole

Ernst-Peter Schneider

Die Bilanz der Stützpunktsaison 2024:

Stützpunkt	Leiter/Trainer	Disziplin	Lektionen	Lektionen	Lektionen	Lektionen
			2024	2023	2022	2021
See	Werner Bachmann Beat Matthys	Gewehr 300m	320	286	236	264
	Werner Bachmann	Pistole 25/50m	0	0	0	0
	Beat Matthys	Gewehr 50m	88	82	92	136
ZH-Oberland	Bruno Baumgartner, Beat Helbling	Gewehr 300m	296	248	280	302
	Christian Lang	Pistole 25/50m	384	258	220	209
	vakant	Gewehr 50m	0	0		0
Winterthur	Werner Ade	Gewehr 300m	178	166	214	206
	Reto Schlatter	Pistole 25/50m	186	170	148	168
	Herbi Staub	Gewehr 50m	78	76	80	100
ZH-Unterland	Martin Sollberger, Ernst-Peter Schneider	Gewehr 300m	264	220	264	350
	Peter Hofstetter	Pistole 25/50m	196	236	190	174
	vakant	Gewehr 50m	0	0	0	0
ZH-ZENTRAL	Werner Ade Ernst-Peter Schneider	Gewehr 300m	218	186	180	240
	Manfred Spörri	Pistole 25/50m	34	38	24	16
	vakant	Gewehr 50m	0	0	0	
<i>Total Lektionen (1 Lektion = 1 Std.)</i>			2242	1966	1928	2165

Tendenz: Die gesamte Tendenz der Stützpunktbesuche ist wieder etwas höher als das Niveau des Vorjahres. Viele Matcheure nutzen diese Plattform gerne, um sich entsprechend auf die Wettkämpfe in Ruhe vorbereiten zu können. Die erreichten Erfolge an diversen Wettkämpfen unterstreichen dies eindrücklich.

Dennoch muss leider festgestellt werden, dass die Anzahl der Matcheure an den effektiven Wettkämpfen anzahlmässig rückläufig ist. Insbesondere die Anzahl der Matcheure bei den Armeegewehren ist alarmierend tief.

Saison: Die erzielten Rankingresultate können wie jedes Jahr laufend aktualisiert auf der ZHSV Website eingesehen werden. Seit dem Vorjahr werden zur besseren Beurteilung der laufenden Leistung der Athleten auch einige Wettkämpfe mit aufgeführt und eingerechnet. Ein grosses Dankeschön an dieser Stelle an die geleisteten Einsätze aller Helfer in der vergangenen Saison!

Zukunft: Die Planung ist bereits abgeschlossen. Die neue Saison kann starten. Wir sind bereit.

ZHSV-Herbstbott

Ernst-Peter Schneider

Der 18. Herbstbott der Zürcher Matchschützen vom Samstag, 12. Oktober 2024, bildete den Abschluss der Stützpunkt- und Outdoorsaison Gewehr 300m + Pistole 50/25m. Wiederum konnte in diesem Jahr das Programm auf 50/25m geschossen werden, die Teilnehmerzahl blieb stabil.

Wie üblich fand der Anlass im Ohrbühl statt, in insgesamt 5 Gewehr und 5 Pistolen Disziplinen.

Terminlich lag der Anlass leider inmitten der Herbstferien, sodass der Ressortleiter nicht selber anwesend sein konnte. Deshalb sei an dieser Stelle auf den Bericht auf der ZHSV Website verwiesen.

Die Sieger 300m:

Disziplin	Vorname / Name / Wohnort	Stützpunkt	Punkte	Teilnehmer
3x20 Sportgewehr	Bearth Christine	Winterthur	573	6
2x30 Sportgewehr	Pfaller Stefan	Unterland	581	9
2x30 Armeegewehr	Carigiet Christoph	Winterthur	552	9
60 Sportgewehr	Baumann Stefan	Oberland	583	6
60 Armeegewehr	Rychen Stefan	See	566	11

Die Sieger 50/25m:

Disziplin	Vorname / Name / Wohnort	Stützpunkt	Punkte	Teilnehmer
A - Programm Auflage	Wegmann Bruno	Oberland	474	3
B - Programm	Lang Christian	Oberland	552	5
C - Programm Armee	Lötscher Beatrice	Oberland	540	2
C - Programm RF-CF	Andy Vera Martin	Oberland	575	7
D - Programm	Andy Vera Martin	Oberland	559	9



AMLS Ressort Stützpunkte Jahresbilanz besuchte Lektionen Gewehr und Pistole

RL: Ernst-Peter Schneider



Stützpunkt	Leiter/Trainer	Disziplin	Lektionen 2024	Lektionen 2023	Lektionen 2022	Lektionen 2021	Lektionen 2020	Lektionen 2019	Lektionen 2018	Lektionen 2017	Lektionen 2016	Lektionen 2015	Lektionen 2014	Lektionen 2013
See	Werner Bachmann, Beat Matthys	Gewehr 300m	320	286	236	264	218	270	280	254	220	322	364	222
	Werner Bachmann	Pistole 25/50m	0	0	0	0	10	72	102	104	144	134	120	90
Oberland	Beat Matthys	Gewehr 50m	88	82	92	136	100	92	108	132	88	94	110	78
	Bruno Baumgartner, Beat Helbling	Gewehr 300m	296	248	280	302	188	424	412	382	378	348	400	380
	Christian Lang	Pistole 25/50m	384	258	220	209	0	80	100	90	100	122	60	100
	vakant	Gewehr 50m	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Winterthur	Werner Ade	Gewehr 300m	178	166	214	206	150	266	260	346	346	328	420	374
	Reto Schlatter	Pistole 25/50m	186	170	148	168	84	168	152	90	124	162	166	258
	Herbi Staub	Gewehr 50m	78	76	80	100	86	86	0	0	0	0	0	0
Unterland	Ernst-Peter Schneider	Gewehr 300m	264	220	264	350	228	456	492	460	486	446	598	600
	Peter Hofstetter	Pistole 25/50m	196	236	190	174	94	120	166	150	100	120	176	154
	vakant	Gewehr 50m	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
ZENTRAL	Werner Ade	Gewehr 300m	218	186	180	240	128							
	Ernst-Peter Schneider	Pistole 25/50m	34	38	24	16	22							
	Manfred Spörri	Gewehr 50m	0	0	0	0	0							
Total Lektionen (1 Lektion = 1 Std.)			2242	1966	1928	2165	1308	2034	2072	2008	1986	2076	2414	2256

04.11.2024 / EPS

Tendenz

Gewehr 300m:	+160	1116	1174	1362
Gewehr 50m:	+8	158	172	236
Pistole:	+98	702	582	567
Gesamt:	+276	1966	1928	2165

Abteilung Administration

Daniela Morf

Die Delegiertenversammlung fand am 6. April 2024 in Obfelden statt. 11 Funktionäre mit total 460 Jahren Ehrenamtlichkeit aus Verbänden und Vereinen konnten die Ehrenmedaille des ZHSV an der DV in Empfang nehmen. Zum Ehrenmitglied des ZHSV wurde Albert Suter gewählt. Hierzu herzliche Gratulation und danke für eure Arbeit.

Für den traditionellen Auffahrtsanlass haben wir leider keinen Organisator gefunden. Aus diesem Grund haben wir uns nur zu einem gemütlichen Beisammensein mit einem sehr feinen Essen und guten Gesprächen getroffen. Nächstes Jahr findet der Eröffnungsanlass im Bezirk Andelfingen statt. Jetzt schon ein Dankeschön.

Die DV USS / SSV fand in Aarau statt. Der SSV feierte sein 200-jähriges Bestehen auch in Aarau mit einem Jubiläumswochenende Mitte August. Am Sonntag, bei nicht allzu guten Wetterbedingungen, fand ein Festumzug statt. Der Kanton Zürich präsentierte sich mit ca. 50 Vereins-/Verbandsfahnen und ca. 300 Teilnehmern. Es war ein Fest der Traditionen und Gebräuche des Schiesssportverbandes.

Die Verbandsleitung erledigte die laufenden Geschäfte an insgesamt 9 Sitzungen. Dabei wurden verschiedene Anträge des SSV, sowie die Anträge der einzelnen Abteilungen und Ressorts behandelt. Im Februar & August wurde ein Präsidentenforum durchgeführt. Leider haben wir immer noch sehr viele vakante Funktionärsstellen in den Bezirken und im ZHSV.

Dank der ausgezeichneten ehrenamtlichen Tätigkeit der Ressortleiter, Gruppenleiter und Funktionäre kann ich als AL-Administration auf ein erfolgreiches und gelungenes Jahr zurückblicken. Herzlichen Dank allen Kameradinnen und Kameraden, die mithelfen, zugunsten der Schützenfamilie eine grossartige Leistung zu erbringen.



Eintreffen der Gäste

Ansprache von Heinz Meili



Ressort IT-Support

Samuel Peter und Simona Ferrini

Mit einem kleinen, aber eingespielten Team wurden im vergangenen Jahr neun Schiesssport-Anlässe des ZHSV betreut. Dabei wurden gegen 60'000 Probe- und Wettkampfschüsse direkt ab den Sius-Trefferanzeigen erfasst sowie zig weitere Passenresultate aus diversen Pistolenwettkämpfen noch manuell in die «Sius-Rank» Software eingetragen. Dadurch konnten die meisten Ranglisten in einem einheitlichen Design erstellt werden.

Den Anfang machte Mitte Februar traditionell die KMM Indoor auf der temporär aufgestellten 10 m Anlage im KUSPO Volketswil. Bei diesem, aus Sicht des IT-Supports umfangreichsten Anlass, standen Simona, Edwin und Kevin während rund 2.5 Tagen für Software-Vorbereitung, Auf- und Abbau im Einsatz und ermöglichten einen reibungslosen Ablauf.

Im April war der ZHSV an der Reihe, den 4-Kantonematch Basel-Fribourg-Luzern-Zürich für G300 und P25/50 auszutragen. Selbstverständlich unterstützten wir die Wettkampfleiter Marcel Bearth und Roland Leu für die Resultaterfassung auf den beiden Schiessplätzen Albisgütli und Ohrbühl mit je einem Zweierteam.

Am ersten Tag im Juni wurde der schussmässig grösste Anlass betreut. Der kantonale GM Final G300 im Ohrbühl zeichnete für fast 1/3 der im Jahr 2024 registrierten Schüsse verantwortlich. Edwin und Samuel betreuten den Anlass als Team vor Ort.

Ende Juni stand mit dem G50 GM-Final eine Bewährungsprobe im Kalender. Die neue Sius-Anlage im Albisgütli stellt uns mit ihrer geänderten Software-Struktur nach wie vor vor meist unbekannte und unverhoffte Herausforderungen, da unsere Verbands-Wettkämpfe nicht immer nach den internationalen Gepflogenheiten ablaufen. Zusammen mit dem Sius-Support und vorgängigem Testaufwand konnte aber Stephan entsprechende Lösungen finden. Dadurch konnte der Anlass, anders als im Vorjahr, inklusive Super-Final erfolgreich durchgeführt werden.

Zwei Wochen später ging es in Bülach mit den Juniorenwettkämpfen «Standardgewehr Final U15/U21» sowie dem Final der «Junioren GM G300» weiter. Auch unter neuen Wettkampf- und Schiessplatzleitungen konnten beide Wettkämpfe wie gewohnt erfasst werden.

Mitten in den Sommerferien hiess es dann mit voller Teamstärke aus Simona, Stephan, Edwin, Kevin, Peter und Samuel antreten zum Erfassen der diversen KMM-Outdoor Wettkämpfe, welche meist parallel auf den verschiedenen Distanzen im Albisgütli stattfanden. Abgesehen von einem kleinen Malheur in der Softwarebedienung bei den G50-Wettkämpfen, verlief auch dieser Anlass ohne grosse Aufregung.

Nach dem Sommer folgt bekanntermassen der Herbst, oder aus unserer Sichtweise, der Herbstbott G300 und P25/50 im Ohrbühl in Winterthur. Aufgrund von Unklarheiten im Reglement bzw. den AFB mussten hier am Ende zwei Ranglisten der Pistolendisziplinen nachträglich zusammengeführt werden, welche während dem Wettkampf als getrennte Einheiten erfasst wurden. Die Resultate waren aber jederzeit korrekt.

Dies zeigt die Wichtigkeit von klaren Vorgabedokumenten für jeden Wettkampf, aber auch der Schützendaten der Startlisten, so dass wir die Erfassungs-Software richtig vorbereiten können. Kurzfristige Anpassungen an der Software am Wettkampftag führen meist nicht nur zu erhöhtem Puls, sondern auch oft zu Mehr- und Nacharbeit. Dies schlussendlich auch bei unserem Webmaster Markus Roth, der unsere Resultate und Fotos jeweils praktisch ohne Zeitverzögerung auf www.zhsv.ch aufschaltet. An dieser Stelle ein herzlicher Dank für die gute Zusammenarbeit.

Erst nach Redaktionsschluss dieses Berichtes findet Mitte Dezember jeweils der Final vom Goldiger-Züri-Träffer statt. Mit dem Team «Probstei» betreuen wir gerne auch diesen Wettkampf der Abteilung Ausbildung und bieten so bereits den (hoffentlich) zukünftigen Nachwuchsschützen G10/P10/A10 eine professionelle Resultaterfassung und rasche Erstellung der Ranglisten.

Publikationen und Medien

Heinz Meili

Das Zusammenspiel zwischen Markus Roth, Webmaster, und den Wettkampf-Verantwortlichen funktioniert ausgezeichnet. Wettkampfberichte, Ranglisten und Fotos werden jeweils zeitnah auf die Homepage aufgeschaltet. Als Berichtschreiber ist aktuell nur noch Roland Müller sehr aktiv, und Paul Gantenbein ist auch nicht mehr der Jüngste. Wir suchen dringendst Verstärkung für das Medien-Team.

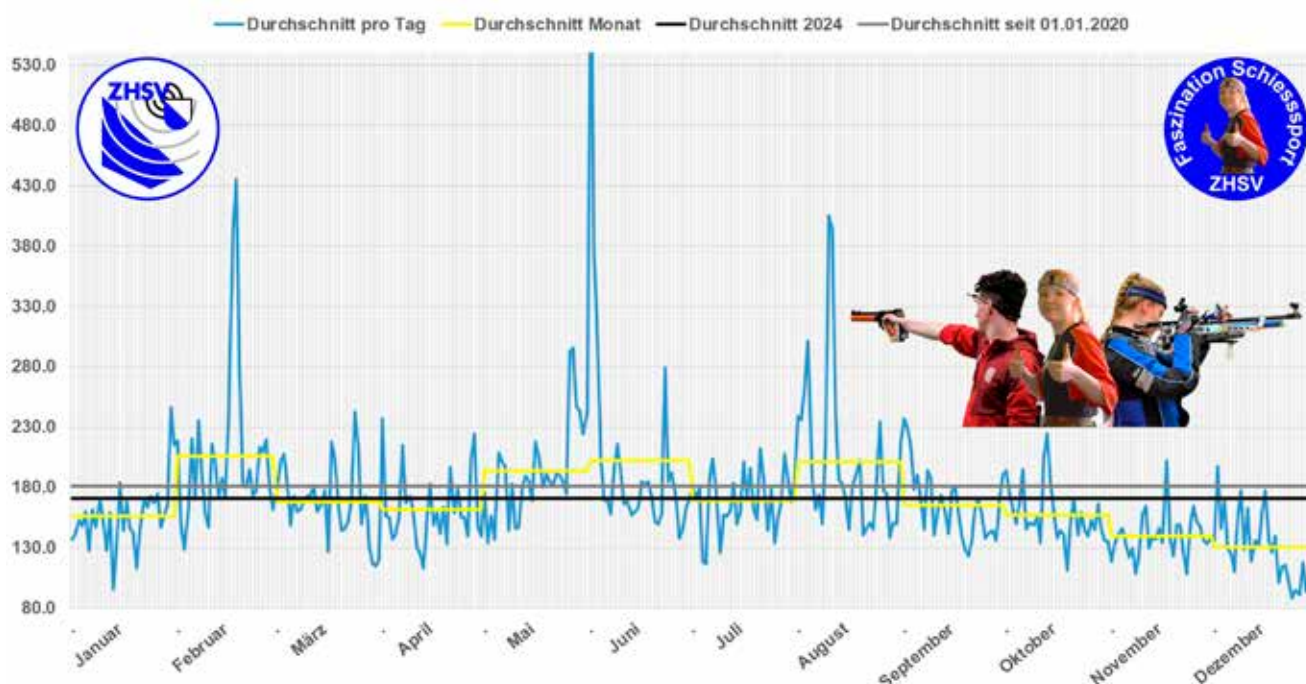
Die Situation von fehlenden Berichtschreibern für den ZHSV hat sich somit nicht geändert. Wenn du jemanden begleitest, der an der Schweizermeisterschaft eine Goldmedaille gewinnt, so würden wir gerne unmittelbar Fotos vom Schiessen und einen Kurzbericht oder Interview vom Sieger direkt auf unserer Homepage veröffentlichen. Du kannst den Bericht an mich oder Markus Roth senden. Weiterhin viel Spass mit unserer Homepage.

Unsere Homepage lebt und verzeichnet weiterhin sehr gute Besucherzahlen. Jeden Monat erscheint unser Newsletter und informiert, was gerade in der Schützenwelt passiert.

Tagesbesucher 2024

2024 - Zugriffs-Auswertung www.ZHSV.ch

Besuche der Startseite (direkte Seitenaufrufe auf Unterseiten werden nicht gezählt)



Zürcher Schiesssportverband



www.ZHSV.ch



Freude am Schiesssport

Archiv und Museum

Peter Stutz

Das Archiv, Museum des ZHSV, nimmt laufend Gaben und Dokumente von Einzelpersonen und von aufgelösten Vereinen entgegen. Es sollte nicht vorkommen, dass schöne und wertvolle Sammelstücke aus alten Zeiten, die für uns von grosser Bedeutung sind, auf dem Flohmarkt landen und dort verkauft werden.

In diesem Jahr sind keine Gegenstände bzw. Akten dem Archiv übergeben worden.

Ehrenpräsidenten und Ehrenmitglieder

<i>Ehrenpräsidenten</i>	<i>ernannt</i>	<i>Ehrenmitglieder</i>	<i>ernannt</i>
Max Meier, Winkel	1992	Werner Hirt, Zürich	2009 Peter
Fritz Kilchenmann, Regensberg	2001	Wettstein, Birmensdorf	2010
Bernhard Bähler, Seuzach	2006	Heidi Gutknecht, Thalheim	2010
Hans-Rudolf Alder, Fehraltorf	2008	Gustav Gutknecht, Thalheim	2010
Urs Stähli, Oberstammheim	2018	Walter Gächter, Höri	2011
		René Hunziker, Bülach	2011
<i>Ehrenmitglieder</i>	<i>ernannt</i>	Arnold Müller, Bülach	2011
Heinz Hoffmann, Ennetbaden	1978	Emil Romer, Bülach	2011
Heinz Bolliger, Volketswil	1983	Dr. Hans Hollenstein, Winterthur	2012
Heinz Bolli, Wädenswil	1984	Max Binder, Illnau	2013
Otto Denzler, Kloten	1987	Hans Bühler, Turbenthal	2013
Robert Eggspühler, Winterthur	1987	Heinz Schaufelberger, Wetzikon	2013
Max Gugolz, Eschenbach	1987	Albert Buchwalder, Arni	2014
Hans Hofmann, Horgen	1991	Heinz Meier, Regensdorf	2014
Markus Mathieu, Fällanden	1991	Anita Mettler, Pfäffikon	2014
Adolf Favetto, Uster	1992	Ruedi Frick, Zürich	2015
Fritz Ribak, Gossau	1992	Matthias Geiger, Schlatt TG	2016
Ernst Homberger, Gossau	1995	Jakob Utzinger, Niederweningen	2016
Hans Kramer, Dielsdorf	1996	Freddy Kohler, Kloten	2017
Ferdinand König, Bärenswil	1997	Susanne Egger, Illnau	2018
Walter Kunz, Regensberg	1997	Regula Kuhn, Effretikon	2018
Marcel Sauter, Glattbrugg	1998	Renato Lüthold, Zürich	2018
Rudolf Tellenbach, Kollbrunn	1999	Albert Meier, Grüningen	2018
Jürg Bucher, Remetschwil	2000	Peter Schneeberger, Zug	2018
Bruno Kaufmann, Altendorf	2000	Dr. Mario Fehr, Zürich	2019
Fritz Suter, Affoltern a. A.	2000	Claudio Bivetti, Mönchaltorf	2019
Rita Fuhrer, Auslikon	2002	Paul Stutz, Zwillikon	2019
Bernhard Waespi, Churwalden	2003	Manfred Spörri, Bülach	2019
Bruno Merki, Küssnacht	2004	Heinz Buchser, Obfelden	2020
Willi Föllmi, Stäfa	2005	Arnold Ott, Rikon	2020
Paul Helbling, Oetwil a. S.	2005	Franz Walker, Dietlikon	2020
Rolf Kneubühl, Mönchaltorf	2005	Walter Brändli, Uetikon a. See	2021
Kurt Dürig, Weisslingen	2006	Manfred Flück, Winterthur	2021
Werner Dietschi, Brüttsellen	2006	Peter Gamper, Birmensdorf	2021
Arthur Müller, Hochfelden	2006	Esther Hartmann, Winterthur	2021
Yolanda Hartmann, Emmendingen/DE	2006	Beat Helbling, Volketswil	2021
Ulrich Zweifel, Fehraltorf	2006	Urs Niggli, Weiningen	2021
Dr. Rudolf Jeker, Watt	2007	Gerhard Gräzer, Wangen	2022
Max Hartmann, Winterthur	2008	Thomas Gubser, Uetikon am See	2022
Josef Wyss, Affoltern a. A.	2008	Otto Schaad, Wangen	2023
Konrad Eggli, Dachsen	2008	Albert Suter, Zwillikon	2024

Ehrungen und Auszeichnungen im ZHSV

Geschäftsstelle ZHSV

Ehrenmedaille ZHSV (EM)

Antragstermin: Verein an ZHSV 25. September

Die Ehrenmedaille ZHSV wird an Schützen und Funktionäre abgegeben, die während mindestens 25 Jahren (unkumuliert) in wichtigen Chargen der Bezirks-/Teilverbände und/oder der Vereine tätig waren. Für dieses ausserordentliche Engagement zu Gunsten des Zürcher Schiesssportes gebührt den Medailleempfängern ein herzliches Dankeschön. Zur Entgegennahme der Ehrenmedaille ZHSV werden die Nachgenannten zur ordentlichen Delegiertenversammlung ZHSV 2025 eingeladen.

		Verdienstjahre			Verdienstjahre
Meierhofer Heinz	8461 Oerlingen	43	Gossauer Eugen	8634 Hombrechtikon	26
Gossauer Alex	8954 Geroldswil	37	Lüscher Remo	8903 Birmensdorf	26
Blöchliger Ursula	8045 Zürich	29	Bachofen Karl	8134 Adliswil	25

Verdienstmedaille SSV (VM)

Antragstermin: Verein an ZHSV 31. Mai

Mit der Abgabe der Verdienstmedaille (VM) bezweckt der Schweizer Schiesssportverband langjährige, verdiente Förderer des Schiesswesens zu ehren und gleichzeitig zu weiterem Wirken im Interesse der Landesverteidigung anzuspornen. Mit der Verdienstmedaille SSV werden Personen ausgezeichnet, die mindestens 15 Jahre in einer Hauptfunktion oder 25 Jahre in einer Nebenfunktion bei Verbänden oder Vereinen im Einsatz standen. Die Verdienstmedaille SSV wird den Empfängern anlässlich der ordentlichen Delegiertenversammlung in den Unterverbänden abgegeben.

Albrecht Markus	SV Bachs-Neerach	Klaeui Martin	SV Pfungen
Albrecht Walter	SV Bachs-Neerach	Köng Hans	SG Horgen
Bachofen Karl	SV Adliswil	Lüscher Remo	PS Dietikon
Giordano Alberto	SG Horgen	Meier Roland	SV Bachs-Neerach
Hartmann Jürg	SV Pfungen	Schneider Martin	SG Horgen
Jungi André	SG Horgen	Schwerzmann Evelyne	PRSV Hausen am Albis
Keller Marco	SG Horgen		

Feldmeisterschaftsmedaillen (FMM)

Bestelltermin: Verein an ZHSV 15. September. Danach werden die Daten für den SSV vorbereitet.

Der Schweizer Schiesssportverband und der Zürcher Schiesssportverband fördern das ausserdienstliche Schiessen mit den Ordonnanzwaffen durch die Abgabe von Feldmeisterschaftsmedaillen (FMM). Die Medaillen werden nur an Schützinnen und Schützen abgegeben, die über die entsprechende Anzahl Anerkennungskarten für die jeweilige Medaille verfügen. Einzelheiten sind den Reglementen (SSV und ZHSV) für die Abgabe von Feldmeisterschaftsmedaillen zu entnehmen. Die FMM werden den Empfängern anlässlich der ordentlichen Delegiertenversammlungen in den Unterverbänden abgegeben. Die Bestellungen können täglich an den Funktionär gesandt werden. Die AK's werden den Schützen zurückgesandt. Die Funktionäre erhalten eine Kopie an ihre eMailadresse.

Auf der Homepage ZHSV finden sich das Reglement und eine Anleitung für das Auszeichnungstool.

In folgender Liste sind die Namen nach Bezirk, Distanz und Medaille gelistet.

Bezirk Affoltern

1. FMM 300m

Andreas Marco	Dachlissen-Mettmenstetten SV
Germannn Michael	Obfelden-Maschwanden SV
Mattig Nina	Obfelden-Maschwanden SV
Nägeli Roman	Dachlissen-Mettmenstetten SV
Ounalli - Steiner Sandra	Zwillikon FSG

2. FMM 300m

Nietlispach Josef	Rifferswil FSV
-------------------	----------------

3. FMM 300m

Kurmann Daniel	Zwillikon FSG
Marbot Stefan	Rifferswil FSV
Steiner Verena	Zwillikon FSG

5. FMM 300m

Comminot Jürg	Wettswil am Albis FSV
Maerten Rolf	Affoltern a.A. SV

1. FMM 50/25m

Casanova Rainer	Hausen am Albis PRSV
Dreyer Patrick	Hausen am Albis PRSV
Schwerzmann Evelyne	Hausen am Albis PRSV
Stahel Albert A.	Hausen am Albis PRSV

2. FMM 50/25m

Hauser Elisabeth	Wettswil am Albis FSV
Läng Philippe	Hausen am Albis PRSV

Bezirk Andelfingen

1. FMM 300m

Brandenberger Felix	Flaach MSV
Gentsch Willy	Cholfirst Schützen
Hagenbucher Stefan	Humlikon-Adlikon SV
Lüthi Adrian	Dorf MSV
Pauletto Marco	Berg-Buch Ichelschützen
Reichert Florian	Flurlingen-Uhwiesen Schützen
Wirth Adrian	Oberstammheim FSG

2. FMM 300m

Gerber Ueli	Humlikon-Adlikon SV
Girsberger Celeste	Ossingen SV
Höneisen Matthias	Oerlingen FSG
Schuler Franz	Flurlingen-Uhwiesen Schützen
Staubli Michael	Volken MSV

3. FMM 300m

Berger Urs	Humlikon-Adlikon SV
Frauenfelder Adrian	Henggart SV
Girsberger Elvira	Truttikon MSV
Külling Roger	Cholfirst Schützen
Maier Thomas	Truttikon MSV
Pletscher Bruno	Waltalingen SG
Schafroth Fritz	Waltalingen SG

4. FMM 300m

Berger Urs	Humlikon-Adlikon SV
Hollenstein Werner	Kleinandelfingen MSV
Keller Thomas	Oerlingen FSG

4. FMM 300m (Fortsetzung)

Nägeli Hans	Marthalen MSV
Reutemann Fredy	Truttikon MSV
Rubli Beat	Oerlingen FSG
Ulrich Oskar	Waltalingen SG

5. FMM 300m

Bucher Heinz	Truttikon MSV
Freimüller Ernst	Humlikon-Adlikon SV
Hagenbucher Willi	Humlikon-Adlikon SV
Oswald Hansjörg	Truttikon MSV
Reutemann Richard	Truttikon MSV
Winzenried Hansjörg	Marthalen MSV

1. FMM 50/25m

Müller Natalie	Alten-Marthalen PS
Nepfer Doris	Flurlingen-Ausseramt PC
Nepfer Marcel	Flurlingen-Ausseramt PC
Schneble Peter	Alten-Marthalen PS

2. FMM 50/25m

Müller Viktor	Andelfingen PS
Schlatter Reto	Andelfingen PS

3. FMM 300m

Müller Viktor	Andelfingen PS
Schlatter Reto	Andelfingen PS

4. FMM 50/25m

Schlatter Reto	Andelfingen PS
----------------	----------------

Bezirk Bülach

1. FMM 300m

Fries Daniel	Oberembrach MSV
Mettler Werner	Wallisellen SV
Schweizer Christian	Winkel-Rüti SV
Stöckli-Zürcher Andrea	Bachenbülach SV
Walder Walter	Rafzerfeld Schützen

2. FMM 300m

Erny Lukas	Embrach-Lufingen SV
------------	---------------------

4. FMM 300m

Bottlang Fritz	Oberembrach MSV
----------------	-----------------

5. FMM 300m

Rossi René	Kloten-Dietlikon BS
------------	---------------------

Bezirk Bülach

2. FMM 300m (Fortsetzung)

Fries Daniel Oberembrach MSV
Mörgeli Stefan Oberembrach MSV

3. FMM 300m

Bächtold Marion Höri SV
Ehrensperger Benno Kloten-Dietlikon BS
Erny Lukas Embrach-Lufingen SV
Rüeger Raphael Rafzerfeld Schützen
Spiess Oliver Embrach-Lufingen SV

2. FMM 50/25m

Egger Stefan Bülach PS

3. FMM 50/25m

Steiner Roland Kloten PS

3. FMM 50/25m

Schöni Werner Rafzerfeld PC

Bezirk Dielsdorf

1. FMM 300m

Bertschi Patrick Oberglatt SG
Camenzind Stefan Niederhasli SSV Salen
Caviezel Adrian Regensdorf-Watt SG
Gerwer Patrick Buchs ZH MSV
Joliat Igor Niederhasli SSV Salen
Obrist Benjamin Stadel SG
Obrist Lukas Stadel SG
Parbs Christoph Stadel SG

2. FMM 300m

Kamm René Stadel SG

3. FMM 300m

Caviezel Yasmine Regensdorf-Watt SG
Petrig Roman Niederweningen FS
Volkart Ulrich Niederweningen FS

4. FMM 300m

Meier Karl Boppelsen SV
Obrist Samuel Stadel SG

5. FMM 300m

Albrecht Robert Stadel SG
Bosshard Jakob Windlach SV
Caviezel Conrad Regensdorf-Watt SG

5. FMM 300m (Fortsetzung)

Fröhlich Andreas Niederhasli SSV Salen
Grendelmeier Ulrich Buchs ZH MSV
Hegg Markus Boppelsen SV
Schreiber Peter Stadel SG
Spillmann Hansruedi Dällikon SV

1. FMM 50/25m

Cap Stephanie Wehntal SSV
Meurer Hansjörg Regensdorf PS vom Furttal
Zimmerstädt Rainer Rümlang PS

2. FMM 50/25m

Reist Oliver Rümlang PS

3. FMM 50/25m

Reist Oliver Rümlang PS
Petrig Roman Niederweningen PSV

5. FMM 50/25m

Schlatter Kurt Rümlang PS

Bezirk Hinwil

1. FMM 300m

Frangu Kushtrim Riedt MSV
Glaus Oskar Riedt MSV
Kägi Silvia Rüti ASV
Lütolf Lukas Ettenhausen MSV
Michelsen Paul Wald-Laupen SG
Schwetz Martina Rüti ASV
Zuberbühler Yves Betzholz SG

2. FMM 300m

Jordi Ralph Betzholz SG
Sina Oskar Wald-Laupen SG
Zuberbühler Yves Betzholz SG

3. FMM 300m

Brunnschweiler Denis Bubikon SV
Erni Roy Rüti ASV
Keller Bruno Bäretswil SG
Kunz Werner Bubikon SV
Schaufelberger Patrick Riedt MSV

3. FMM 300m (Fortsetzung)

Urech Roman Betzholz SG

4. FMM 300m

Bernhard Hermann Bäretswil SG
De Tomy Roberto Wald-Laupen SG
Kunz Werner Bubikon SV
Urech Roman Betzholz SG

5. FMM 300m

Kaiser Franz Riedt MSV
Kunz Werner Bubikon SV

1. FMM 50/25m

Mayer Markus Bubikon PS
Metz Johannes Bubikon PS
Späni Hanspeter Bubikon PS

2. FMM 50/25m

Glaus René Bubikon PS

3. FMM 50/25m

Gutersohn Jürg Gossau ZH SV

Bezirk Horgen

1. FMM 300m

Frei Joël-Pascal Adliswil SV
Göbl Sascha Oberrieden SV
von Burg Christoph Rüslikon FSV

2. FMM 300m

Berger Lucas Horgen SG
Gutzeit Martin Rüslikon FSV
Oberholzer Roland Rüslikon FSV
Thonpa Kesang Horgen SG

3. FMM 300m

Eichholzer Paul Langnau a.A. ASV
Merz-Müller Nicole Rüslikon FSV
Stäubli Roland Horgen SG

4. FMM 300m

Britschgi Stefan Adliswil SV
Suter Michael Wädenswil SV

1. FMM 50/25m

Merz Roger Rüslikon FSV

2. FMM 50/25m

Merz Roger Rüslikon FSV

3. FMM 50/25m

Baumgartner Martin Adliswil SV
Born Walter Oberrieden SV
Dietrich Robert Rüslikon FSV
von Burg Christoph Rüslikon FSV

Bezirk Meilen

1. FMM 300m

Galley Remo Stäfa SG
Guyer Daniel Oetwil am See MSV
Lambillotte Bruno Oetwil am See MSV
Schneider Daniel Stäfa SG

2. FMM 300m

Grieser Albert Meilen SV
Larcher Yves Meilen SV

3. FMM 300m

Grieser Albert Meilen SV
Kamm Alexandros Zumikon SV
Wydler Ulrich Erlenbach ZH SG

4. FMM 300m

Grieser Albert Meilen SV
Grossniklaus Andreas Stäfa SG

4. FMM 300m (Fortsetzung)

Kientsch Beat Meilen SV
Stüssi Markus Meilen SV

5. FMM 300m

Grossniklaus Andreas Stäfa SG
Oberson Herbert Stäfa SG

1. FMM 50/25m

Kientsch Beat Meilen SV
Stromer Urs Herrliberg SG

2. FMM 50/25m

Stromer Urs Herrliberg SG

3. FMM 50/25m

Stromer Thomas Herrliberg SG

Bezirk Pfäffikon

1. FMM 300m

Bächtiger Michael Lindau GSV
Haefelin Christian Ottikon SG
Johler Christoph Kyburg ZH SG
Truninger Yan Turbenthal-Neubrunn SV

3. FMM 300m

Cossu Elvira Kyburg ZH SG
Cossu Peter Kyburg ZH SG

4. FMM 300m

Bosshard Walter Kyburg ZH SG
Cossu Peter Kyburg ZH SG
Egger Peter Pfäffikon ZH SV
Gubler Peter Illnau-Effretikon SSV
Kohler Martin Kyburg ZH SG

5. FMM 300m

Grütter François Hermatswil-Gündisau SV
Gubler Peter Illnau-Effretikon SSV

1. FMM 50/25m

Johler Christoph Wila, Tösstal PSV

2. FMM 50/25m

Schneider Roger Pfäffikon ZH PS

3. FMM 50/25m

Berghändler Monika Pfäffikon ZH PS
Egger Peter Pfäffikon ZH PS

4. FMM 50/25m

Ehrismann Ernst Wila, Tösstal PSV

Bezirk Uster

1. FMM 300m

Büchel Lars
Glaser Florian
Kunz Christian
Meier Fritz
Müller Christoph
Ströher Vanessa

Dübendorf ASB
Dübendorf ASB
Egg-Esslingen FSV
Dübendorf ASB
Egg-Esslingen FSV
Dübendorf ASB

2. FMM 300m

Mühlemann Kurt
Streit Benjamin

Egg-Esslingen FSV
Uster SG

4. FMM 300m

Wolfensperger Andy

Uster Grütli-FS

5. FMM 300m

Hostettler Roland
Temperli Hansruedi

Egg-Esslingen FSV
Wermatswil-Freudwil SV

1. FMM 50/25m

Ibrahimovic Mirsad
Leibundgut Marc
Streit Benjamin

Dübendorf PSV
Egg PS
Uster SG

2. FMM 50/25m

Gambs Andreas
Stern Jürg

Uster SG
Hegnau-Volketswil PS

5. FMM 50/25m

Maron Beat

Hegnau-Volketswil PS

Bezirk Winterthur

1. FMM 300m

Binder Bruno
Gilli Fabian
Hotz Michael

Altikon SV
Wülflingen SV
Elgg SG

2. FMM 300m

Keller Markus
Melliger Samuel
Steinmann Sven
Truninger Christoph

Pfungen SV
Kollbrunn SV
Ellikon an der Thur SV
Ellikon an der Thur SV

3. FMM 300m

Hauser Jacqueline
Oberholzer Hans-Ulrich
Stieger Paul

Hettlingen SV
Neftenbach Stand
Kollbrunn SV

5. FMM 300m

Dällenbach Kurt

Elgg SG

1. FMM 50/25m

Fahlbusch Tamara

Winterthur ESW

2. FMM 50/25m

Umbricht Daniel

Winterthur ESW

3. FMM 50/25m

Froese Béatrice

Winterthur Stadt

4. FMM 50/25m

Ehrensperger Heinrich

Winterthur PS

5. FMM 50/25m

Morf Robert

Hettlingen-Seuzach PS Witerig

Bezirk Zürich

1. FMM 300m

Eichenberger Alexander
Jesensky Ferdinand
Marjanovic Dalis
Reutel Karl
Schulte Dominik
Thurairajah Sutharsan

Zürichberg FS
Zürich-Leimbach SV
Zürich SG der Stadt
Zürich SG der Stadt
Weiningen SV
Zürich Wollishofen SV

2. FMM 300m

Bacharach Markus
Del Bon Daniel

Zürich SG der Stadt
Birmensdorf FSV

3. FMM 300m

Bacharach Markus
Müller Roger
Peter Stephan
Stolz Marcus

Zürich SG der Stadt
Aesch ZH FSV
Zürich SG der Stadt
Dietikon SV

4. FMM 300m

Bacharach Markus
Bucher Jolanda

Zürich SG der Stadt
Zürich-Neumünster StandSG

5. FMM 300m

Bucher Ernst

Hirslanden-Riesbach Inf. SV

1. FMM 50/25m

Good Patrick
Reutel Karl
Tolomeo Livio

Hirslanden-Riesbach Inf. SV
Zürich SG der Stadt
Schlieren UOV Limmattal

2. FMM 50/25m

Bacharach Markus
Casagrande Luigi
Meier Konrad
Petermann Thomas

Zürich SG der Stadt
Zürich Kapo SV
Oberengstringen FSV
Zürich SG der Stadt

3. FMM 50/25m

Bacharach Markus
Meier Daniel
Oehrli Markus

Zürich SG der Stadt
Zürich Kapo SV
Zürich SG der Stadt

4. FMM 50/25m

Bacharach Markus

Zürich SG der Stadt

Mitgliederstatistik der Bezirks- und Teilverbände (per 31.12.2024)

Vereins-Nr.	Bezirksschützenverband Affoltern Verein	Vereinsetat			Lizenzen			Kategorie 2025							
		2021	2022	2023	2024	Aktiv-A	Aktiv-B	Total	G300	G50	G10	P50	P25	P10	
1.01.0.01.005	Aeugst a.A. Schützengesellschaft	31	45	40	43	19	2	21	4						
1.01.0.01.006	Affoltern a.A. Schützenverein	61	59	60	60	21	0	21	4						
1.01.0.01.007	Affoltern a.A. Pistolenschützen-Gesellschaft	105	104	101	109	44	10	54				2	2	2	
1.01.0.01.015	Bonstetten Feldschützenverein	49	43	40	63	25	0	25	3						
1.01.0.01.018	Dachlissen-Mettmenstetten Schützenverein	83	82	86	86	46	9	55	3						
1.01.0.01.038	Hausen am Albis, Schützengesellschaft	93	88	105	103	25	0	25	4						
1.01.0.01.039	Hausen am Albis, Pistolen- & Rev.-Schissverein	46	44	42	41	34	0	34				3	2	2	
1.01.0.01.055	Kappel a.A. Feldschützenverein	38	37	48	50	22	3	25	4						
1.01.0.01.058	Knouau Feldschützenverein	43	42	46	44	15	3	18	2						
1.01.0.01.075	Mettmenstetten Pistolenschissverein	72	79	78	80	25	3	28				2	2	2	
1.01.0.01.084	Obfelden-Maschwanden Schützenverein	40	40	35	40	24	0	24	2						
1.01.0.01.087	Ottenbach Feldschützenverein	44	39	39	36	34	0	34	2						
1.01.0.01.092	Rifferswil Feldschützenverein	31	27	26	21	11	0	11	4						
1.01.0.01.138	Wettswil am Albis Feldschützenverein	96	100	60	63	56	9	65	2			3	2	2	
1.01.0.01.228	Zwillikon Feldschützengesellschaft	95	89	129	129	50	6	56	2						
1.01.0.01.231	Bonstetten Pistolen- und Revolverschützen	34	34	33	33	13	3	16				3	2	2	
Total	16 Vereine per 01.01.2025	961	952	968	1001	464	48	512							

Vereins-Nr.	Bezirksschützenverband Andelfingen Verein	Vereinsetat			Lizenzen			Kategorie 2025							
		2021	2022	2023	2024	Aktiv-A	Aktiv-B	Total	G300	G50	G10	P50	P25	P10	
1.01.0.02.001	Humlikon-Adlikon Militärschützenverein	57	52	56	55	32	2	35	1						
1.01.0.02.003	Alten-Marthalen Pistolenschützen	53	47	53	50	26	2	28				3	2	2	
1.01.0.02.005	Andelfingen Pistolenschützen	44	42	47	50	28	2	30				2	1	2	
1.01.0.02.006	Andelfingen Schiesssportverein	36	49	52	64	26	0	26	3						
1.01.0.02.013	Benken Militärschiessverein	78	82	89	81	37	2	39	4						
1.01.0.02.014	Berg-Buch Irchelschützen	38	46	39	36	26	2	28	4						
1.01.0.02.015	Berg am Irchel Pistolenschissverein	33	29	29	30	4	0	4				3	2	2	
1.01.0.02.027	Dachsen Schützenverein	40	35	32	45	26	13	39	3						
1.01.0.02.037	Dorf Militärschiessverein	20	23	20	23	11	7	18	4						
1.01.0.02.050	Flaach Militärschiessverein	62	68	67	70	31	6	36	2						
1.01.0.02.051	Flurlingen-Ausseramt PC	57	63	66	66	37	1	38				3	2	2	
1.01.0.02.052	Schützen Flurlingen-Uhwiesen	41	39	49	51	17	0	17	3						
1.01.0.02.064	Henggart Schützenverein	33	59	37	49	24	8	32	4						
1.01.0.02.077	Kleinandelfingen Militärschützenverein	47	46	49	49	20	1	21	3						
1.01.0.02.088	Marthalen Militärschiessverein	80	74	79	75	28	17	51	2						
1.01.0.02.103	Oberstammheim Feldschützengesellschaft	48	48	51	54	41	0	41	3						
1.01.0.02.106	Oerlingen Feldschützengesellschaft	34	36	37	38	22	4	26	3						
1.01.0.02.113	Ossingen Schützenverein	108	108	109	105	43	8	47	2						
1.01.0.02.134	Rudolfingen Militärschiessverein	31	28	30	30	25	0	25	3						
1.01.0.02.155	Thalheim Schützenverein	31	49	31	42	28	3	31	4						
1.01.0.02.156	Trüllikon Cholfirst-Schützen	68	67	56	60	32	10	42	1						
1.01.0.02.157	Truttikon Militärschützenverein	36	34	34	35	26	7	33	2						
1.01.0.02.163	Stammheim Feldschützenverein	56	60	97	91	45	3	48	3						
1.01.0.02.164	Volken Militärschützenverein	23	27	52	43	20	10	30	3						
1.01.0.02.168	Waltalingen Schützengesellschaft	30	28	27	27	14	0	14	4						
1.01.0.02.216	Stammheim Pistolenclub Stammertal	31	30	35	34	19	4	23				1	1	2	
Total	26 Vereine per 01.01.2025	1215	1269	1323	1353	688	112	802							

Vereins-Nr.	Bezirksschützenverband Bülach Verein	Vereinsetat			Lizenzen			Kategorie 2025							
		2021	2022	2023	2024	Aktiv-A	Aktiv-B	Total	G300	G50	G10	P50	P25	P10	
1.01.0.03.007	Bachenbülach Schiessverein	22	22	21	19	14	0	14	3						
1.01.0.03.024	Bülach Militärschützen	76	86	78	85	61	10	71	2						
1.01.0.03.025	Bülach Pistolenschützen	122	123	119	123	102	5	107				1	2	2	
1.01.0.03.035	Kloten-Dietlikon Bettensee Schützen	81	101	104	111	84	3	87	2						
1.01.0.03.046	Embrach-Lufingen Schützenverein	48	56	53	45	36	2	38	1						
1.01.0.03.055	Glattfelden Pistolenclub	58	51	45	45	13	0	13				3	2	2	
1.01.0.03.056	Glattfelden Schiessverein	87	82	100	105	19	3	22	4						
1.01.0.03.067	Hochfelden Schiessverein	43	43	48	46	41	0	41	1						
1.01.0.03.068	Höri Schiessverein	36	42	37	42	27	11	38	1						
1.01.0.03.079	Kloten Pistolenschützen	137	146	151	140	87	5	92				1	1	1	
1.01.0.03.100	Oberembrach Militärschiessverein	86	91	94	94	32	0	32	3						
1.01.0.03.109	Opfikon-Glattbrugg Pistolenschissverein	22	19	20	20	15	1	16				3	2	2	
1.01.0.03.110	Opfikon-Glattbrugg, Pistolenschützenbund	105	85	117	113	67	10	77	4			2	1	2	
1.01.0.03.122	Rafz Pistolenclub Rafzfeld	53	51	47	56	29	1	30				2	2	2	
1.01.0.03.123	Rafz Schützengesellschaft Rafzfeld	82	78	83	77	71	4	75	1						

Vereins-Nr.	Bezirksschützenverband Bülach Verein	Vereinsetat			Lizenzen			Kategorie 2025							
		2021	2022	2023	2024	Aktiv-A	Aktiv-B	Total	G300	G50	G10	P50	P25	P10	
1.01.0.03.131	Rorbas-Embrach Pistolenschützen	17	17	15	16	14	1	15					2	2	2
1.01.0.03.132	Rorbas Schützenverein	46	38	34	31	18	2	20	4						
1.01.0.03.154	Teufen ZH Schiessverein	65	65	53	59	43	0	43	4						
1.01.0.03.165	Wallisellen Pistolenklub	41	40	45	49	27	0	27					1	1	2
1.01.0.03.166	Wallisellen Schiessverein	69	73	70	69	33	1	34	2						
1.01.0.03.179	Winkel-Rüti Schiessverein	64	55	73	79	32	0	32	3						
Total	21 Vereine per 01.01.2025	1360	1364	1407	1424	865	59	924							

Vereins-Nr.	Bezirksschützenverband Dielsdorf Verein	Vereinsetat			Lizenzen			Kategorie 2025							
		2021	2022	2023	2024	Aktiv-A	Aktiv-B	Total	G300	G50	G10	P50	P25	P10	
1.01.0.04.008	Schiessverein Bachs-Neerach	28	43	35	42	32	0	32	2						
1.01.0.04.018	Boppelsen Schiessverein	39	22	22	22	16	1	17	4						
1.01.0.04.021	Buchs ZH Militärschiessverein	34	36	41	45	22	4	26	2						
1.01.0.04.029	Dällikon Schiessverein	23	26	29	28	25	0	25	2						
1.01.0.04.030	Dänikon-Hüttikon Schiessverein	52	57	75	80	30	0	30	2						
1.01.0.04.033	Dielsdorf Pistolenschiesverein v.d. Lägern	59	69	71	74	23	0	23					3	2	2
1.01.0.04.034	Dielsdorf Schützengesellschaft	26	31	28	28	17	7	24	3						
1.01.0.04.094	Niederglatt Feldschützengesellschaft	27	27	15	14	10	0	10	4						
1.01.0.04.095	Niederglatt Pistolenschützenverein	51	52	49	47	11	1	12					2	1	2
1.01.0.04.096	Niederhasli, Sportschützenverein Salen	71	66	68	64	28	6	34	1						
1.01.0.04.097	Niederweningen Freischützen	45	50	57	62	32	1	33	3						
1.01.0.04.098	Niederweningen Pistolenschiesverein	43	46	42	42	24	3	27					1	1	1
1.01.0.04.101	Oberglatt Schützengesellschaft	25	24	23	23	16	0	16	4						
1.01.0.04.104	Wehntal Schiesssportverein	133	150	176	179	222	10	232	2				2	2	2
1.01.0.04.114	Otelfingen Standschützen	30	29	26	26	19	3	22	3						
1.01.0.04.124	Regensberg Schiessverein	60	61	56	55	13	13	26	3						
1.01.0.04.125	Regensdorf-Watt Schützengesellschaft	61	61	56	54	17	4	21	1						
1.01.0.04.126	Regensdorf Pistolenschützen vom Furttal	59	53	55	56	36	0	36					2	1	1
1.01.0.04.140	Schleinikon Schiessverein von der Lägern	16	16	18	19	19	0	19	4						
1.01.0.04.147	Stadel und Umgebung Pistolenschiesverein	28	30	25	27	8	1	9					3	2	2
1.01.0.04.149	Stadel Schützengesellschaft	18	20	18	17	17	0	17	2						
1.01.0.04.152	Sünikon Schiessverein	30	38	37	38	25	6	31	2						
1.01.0.04.171	Weiach Schützengesellschaft	30	31	41	41	23	0	23	3						
1.01.0.04.178	Windlach Schiessverein	47	47	43	45	25	0	25	2						
1.01.0.04.210	Rümlang Pistolenschützen	41	38	45	44	37	0	37					2	1	1
Total	25 Vereine per 01.01.2025	1076	1123	1151	1172	747	60	807							

Vereins-Nr.	Bezirksschützenverband Hinwil Verein	Vereinsetat			Lizenzen			Kategorie 2025							
		2021	2022	2023	2024	Aktiv-A	Aktiv-B	Total	G300	G50	G10	P50	P25	P10	
1.01.0.05.010	Bäretswil Schützengesellschaft	104	113	94	84	43	1	44	1						
1.01.0.05.017	Bubikon Schützenverein	30	38	45	50	26	0	26	3						
1.01.0.05.030	Ettenhausen Militärschiessverein	33	49	49	35	18	2	20	2						
1.01.0.05.032	Fiscenthal Feldschützenverein	32	32	32	38	20	2	22	3						
1.01.0.05.034	Gossau ZH Schützenverein	91	97	101	83	52	5	57	4				3	2	2
1.01.0.05.046	Hinwil, Schützengesellschaft Betzholz	179	168	174	169	147	0	147	1				2	2	1
1.01.0.05.091	Gibswil, Militärschiessverein Riedt	28	31	31	23	22	0	22	2						
1.01.0.05.095	Rüti, Arbeiterschiesverein	85	85	60	48	23	0	23	1						
1.01.0.05.106	Militärschiessverein Strahlegg	38	39	42	42	20	4	24	3						
1.01.0.05.133	Wald-Laupen Schützengesellschaft	37	37	34	38	14	3	17	3						
1.01.0.05.139	Wetzikon Pistolenschützen	39	39	35	39	23	1	24					2	1	2
1.01.0.05.140	Wetzikon Schützengesellschaft	49	38	47	64	22	2	24	2						
1.01.0.05.141	Wald ZH Pistolenschützen	33	33	27	26	10	0	10					2	2	1
1.01.0.05.253	Bubikon Pistolenschützen	124	116	97	98	44	1	45					2	2	2
1.01.0.05.258	Hinwil, Pistolenschützen am Bachtel-Hinwil	75	84	88	92	40	0	40					2	2	1
Total	15 Vereine per 01.01.2025	977	999	956	929	524	21	545							

Vereins-Nr.	Bezirksschützenverband Horgen Verein	Vereinsetat			Lizenzen			Kategorie 2025							
		2021	2022	2023	2024	Aktiv-A	Aktiv-B	Total	G300	G50	G10	P50	P25	P10	
1.01.0.06.002	Adliswil Schützenverein	84	98	107	109	126	7	133	4				3	1	1
1.01.0.06.047	Hirzel Schützenverein	26	25	26	26	15	0	15	3				2	2	2
1.01.0.06.051	Horgen Schützengesellschaft	115	128	108	155	110	3	113	2				1	2	2
1.01.0.06.061	Langnau a.A., Albis-Schützenverein	66	68	57	72	35	1	36	3						
1.01.0.06.082	Oberrieden Schützenverein	57	47	45	38	39	4	43	3				3	2	
1.01.0.06.089	Richterswil Pistolen- und Revolverklub	43	45	42	37	14	5	19					3	2	1
1.01.0.06.093	Rüschlikon Feldschützenverein	140	154	154	167	118	11	129	3				2	2	2

reins-Nr.	Bezirksschützenverband Horgen Verein	Vereinsetat				Lizenzen			Kategorie 2025						
		2021	2022	2023	2024	Aktiv-A	Aktiv-B	Total	G300	G50	G10	P50	P25	P	
1.0.06.100	Schönenberg Feldschützenverein	46	58	58	49	38	0	38	2						
1.0.06.130	Wädenswil Pistolenschiesverein	93	98	80	79	37	1	38				3	2		
1.0.06.131	Wädenswil Schützenverein	69	75	87	84	86	4	90	1						
al	10 Vereine per 01.01.2025	739	796	764	816	618	36	654							

reins-Nr.	Bezirksschützenverband Meilen Verein	Vereinsetat				Lizenzen			Kategorie 2025					
		2021	2022	2023	2024	Aktiv-A	Aktiv-B	Total	G300	G50	G10	P50	P25	P
1.0.07.028	Erlenbach ZH, Schützengesellschaft	59	50	50	46	14	3	17	4				3	2
1.0.07.033	Forch Feldschützenverein	44	45	43	37	14	12	26	4					
1.0.07.044	Herrliberg Schützengesellschaft	68	66	47	40	10	7	17	4			3	2	
1.0.07.048	Hombrechtikon Schützengesellschaft	34	35	47	53	28	0	28	2					
1.0.07.060	Küsnacht ZH Schützenverein	71	74	91	76	36	11	47	3					
1.0.07.065	Männedorf Schützengesellschaft	36	37	27	37	29	3	31	4					
1.0.07.068	Männedorf Pistolenschiesverein	31	30	31	31	15	0	15				3	2	
1.0.07.071	Meilen Schützenverein	81	81	87	89	47	3	50	3			2	2	
1.0.07.086	Oetwil am See Militärschiessverein	52	56	54	58	57	2	59	1					
1.0.07.103	Stäfa Schützengesellschaft	118	125	121	133	111	5	116	2			2	2	
1.0.07.226	Zollikon Schützenverein	131	139	135	132	68	10	78	4			2	2	
1.0.07.227	Zumikon Schiessverein	42	46	38	48	9	14	23	3					
1.0.07.262	Küsnacht ZH Schützenges. Pistolensektion	92	93	90	95	20	1	21				2	1	
al	13 Vereine per 01.01.2025	859	877	861	875	458	71	528						

reins-Nr.	Bezirksschützenverband Pfäffikon Verein	Vereinsetat				Lizenzen			Kategorie 2025					
		2021	2022	2023	2024	Aktiv-A	Aktiv-B	Total	G300	G50	G10	P50	P25	P
1.0.08.047	Fehraltorf Pistolenschützenverein	33	36	35	36	14	0	14					2	2
1.0.08.060	Hermatswil-Gündisau Schiessverein	26	28	30	29	19	4	23	3					
1.0.08.066	Hittnau Schützengesellschaft	65	65	68	62	44	2	46	2					
1.0.08.075	Illnau-Effretikon Schiesssportverein	193	187	158	154	113	17	130	1			2	1	
1.0.08.083	Kyburg ZH, Schützengesellschaft	89	94	90	98	52	14	66	1					
1.0.08.084	Lindau Pistolenschützenverein	76	84	81	73	25	2	27				3	2	
1.0.08.085	Lindau Gemeinde-Schiessverein	55	57	60	58	30	1	31	2					
1.0.08.086	Lipperschwendi Schiessverein	30	24	22	23	5	24	29	4					
1.0.08.115	Ottikon Schützengesellschaft	45	44	30	30	15	3	18	2					
1.0.08.116	Pfäffikon ZH Pistolenschützen	63	67	64	61	35	3	38				1	1	
1.0.08.117	Pfäffikon Schiessverein	69	68	76	85	27	0	27	2					
1.0.08.137	Russikon-Wildberg-Wila Schützenverein	148	118	110	115	46	2	48	3					
1.0.08.141	Schmidrüti-Sitzberg Schiessverein	24	29	26	23	15	2	17	3					
1.0.08.158	Turbenthal-Neubrunn Schützenverein	85	84	42	42	20	6	26	3					
1.0.08.159	Wila Pistolenschiesverein Tösstal	49	49	38	40	6	2	8				3	2	
1.0.08.172	Weisslingen Schützenverein	60	58	50	48	36	4	40	2					
al	16 Vereine per 01.01.2025	1110	1092	980	977	502	86	588						

reins-Nr.	Bezirksschützenverband Uster Verein	Vereinsetat				Lizenzen			Kategorie 2025					
		2021	2022	2023	2024	Aktiv-A	Aktiv-B	Total	G300	G50	G10	P50	P25	P
1.0.09.012	Maur, Schützenverein Maur-Binz-Fällanden	80	89	95	101	40	4	44	2					
1.0.09.016	Brüttsellen Schützenverein	14	12	10	11	9	0	9	4					
1.0.09.021	Dübendorf, Arbeiterschützenbund	91	83	94	97	50	1	51	4					
1.0.09.022	Dübendorf Stadtschützen	78	72	66	66	26	2	28	1					
1.0.09.023	Dübendorf Pistolenschützenverein	181	193	196	200	29	0	29				3	2	
1.0.09.026	Egg Pistolenschützen	67	69	60	62	39	0	39				2	2	
1.0.09.029	Egg-Esslingen Feldschützenverein	38	38	41	48	28	0	28	2					
1.0.09.035	Schwerzenbach-Greifensee Schützengesellschaft	69	64	79	76	48	4	52	4					
1.0.09.037	Gutenswil Schützenverein	33	30	30	29	16	1	17	3					
1.0.09.076	Mönchaltorf Schützenverein	27	28	26	24	16	1	17	4					
1.0.09.121	Uster Grüttli-Feldschützen	126	139	60	74	26	0	26	3					
1.0.09.125	Uster Schützengesellschaft	279	291	289	293	88	11	89	1			1	1	
1.0.09.126	Volketswil Schützenverein	120	122	108	106	40	14	54	3					
1.0.09.134	Wangen ZH Schiessverein	36	32	38	39	27	3	30	1					
1.0.09.136	Wermatswil-Freudwil Schützenverein	27	24	24	22	12	1	13	4					
1.0.09.256	Hegnau-Volketswil, Pistolenschützen	44	38	38	39	19	1	20				3	2	
al	16 Vereine per 01.01.2025	1310	1324	1254	1287	513	43	546						

Vereins-Nr.	Bezirksschützenverband Winterthur Verein	Vereinsetat			Lizenzen			Kategorie 2025							
		2021	2022	2023	2024	Aktiv-A	Aktiv-B	Total	G300	G50	G10	P50	P25	P10	
1.01.0.10.004	Altikon Schützenverein	41	41	28	32	16	0	16	4						
1.01.0.10.016	Bertschikon Schützengesellschaft	51	45	54	57	25	12	37	2						
1.01.0.10.019	Brütten Schiessverein	52	54	47	56	48	0	48	4						
1.01.0.10.028	Dägerlen Schützenverein	41	45	45	51	25	5	30	3						
1.01.0.10.031	Dättlikon Schützenverein	25	25	24	24	16	0	16	4						
1.01.0.10.032	Dickbuch Schiessverein	70	75	83	88	32	4	36	3						
1.01.0.10.036	Dinhard Feldschützenverein	96	98	122	69	25	6	31	3						
1.01.0.10.041	Elgg Pistolenclub	28	31	27	27	14	1	15				3	2	2	
1.01.0.10.042	Elgg Schützengesellschaft	46	48	43	41	32	1	33	1						
1.01.0.10.043	Ellikon an der Thur Schützenverein	32	27	27	30	19	1	20	3						
1.01.0.10.063	Hagenbuch-Schneit Schützengesellschaft	30	28	23	23	16	6	22	2						
1.01.0.10.065	Hettlingen Schützenverein	34	36	36	38	24	2	26	3						
1.01.0.10.082	Kollbrunn Schützenverein	35	31	29	26	22	0	22	3						
1.01.0.10.092	Neftenbach Standschützen	55	58	54	54	27	2	29	3						
1.01.0.10.119	Pfungen Schützenverein	40	63	59	50	21	10	31	4						2
1.01.0.10.128	Rickenbach ZH Schützenverein	48	47	43	44	23	4	27	3						
1.01.0.10.139	Schlatt Schützenverein	32	35	39	39	16	5	21	3						
1.01.0.10.145	Seuzach, Militärschiessverein	17	18	19	20	15	0	15	4						
1.01.0.10.146	Seuzach Schützenverein	28	34	33	33	17	5	22	3						
1.01.0.10.182	Winterthur, Arbeiterschuessverein	44	37	71	74	28	6	34	2						
1.01.0.10.184	Winterthur, Eisenbahnerschützen	27	28	26	27	12	0	12				3	1	2	
1.01.0.10.185	Winterthur Feldschützengesellschaft	43	51	54	62	24	1	25	3						
1.01.0.10.190	Winterthur Stadtschützen	87	83	60	63	53	3	56	4			2	1	2	
1.01.0.10.195	Oberwinterthur Standschützen	71	63	58	67	41	4	45	1						
1.01.0.10.203	Winterthur Schützenverein Veltheim	64	70	66	76	55	5	60				3	2	2	
1.01.0.10.205	Winterthur Schützenverein Wülflingen	81	88	99	109	69	7	76	2			1	2	2	
1.01.0.10.207	Zell Gemeinde-Schiessverein	19	20	21	18	16	0	16	3						
1.01.0.10.212	Winterthur Pistolenklub Seen	27	32	28	25	11	0	11				3	2	2	
1.01.0.10.213	Winterthur Polizeischützen	52	53	52	48	14	0	14				3	2	2	
1.01.0.10.214	Hettlingen-Seuzach Pistolenschützen Witerig	64	66	58	69	41	3	44				2	2	2	
1.01.0.10.215	Winterthur Feldschützen Töss Pistolensektion	20	21	30	26	12	2	14				3	2	2	
1.01.0.10.217	Rickenbach ZH Pistolenklub	34	34	33	35	14	2	16				3	2	2	
Total	32 Vereine per 01.01.2025	1434	1485	1491	1501	823	97	920							

Vereins-Nr.	Bezirksschützenverband Zürich Verein	Vereinsetat			Lizenzen			Kategorie 2025							
		2021	2022	2023	2024	Aktiv-A	Aktiv-B	Total	G300	G50	G10	P50	P25	P10	
1.01.0.11.004	Aesch ZH Feldschützenverein	142	133	137	130	43	9	52	2						
1.01.0.11.014	Birmensdorf Feldschützenverein	76	97	119	121	208	17	225	3			3	2	2	
1.01.0.11.019	Dietikon Schiessverein	66	63	56	61	32	2	34	2						
1.01.0.11.080	Oberengstringen Feldschützenverein	55	58	60	65	46	2	48	3			3	2	2	
1.01.0.11.099	Schlieren UOV Limmattal, Pistolensektion	47	40	41	45	39	0	39				2	1	1	
1.01.0.11.117	Unterengstringen Pistolensektion	65	66	57	57	31	2	33				2	2	2	
1.01.0.11.118	Unterengstringen Schützengesellschaft	70	74	92	58	31	1	32	3						
1.01.0.11.135	Weiningen Schiessverein	87	87	70	68	20	3	23	3						
1.01.0.11.147	Zürich, Arbeiterschuessverein	16	16	16	16	6	1	7	4						
1.01.0.11.149	Zürich Schiessverein 68	24	24	11	11	6	0	6	4			3	2	2	
1.01.0.11.151	Zürich Schützengesellschaft Eidg. Angestellter	22	19	16	16	11	3	14	4						
1.01.0.11.162	Zürich-Hirslanzen-Riesbach Inf.-Schiessverein	142	151	162	144	124	7	131	2			2	1	1	
1.01.0.11.165	Zürich Kantonspolizei Schiessverein	55	53	36	41	28	7	35				2	1	2	
1.01.0.11.173	Zürich-Neumünster Standschützengesellschaft	168	164	169	170	104	36	140	1			2	2	2	
1.01.0.11.179	Zürich Schützengesellschaft der Stadt	553	567	578	583	260	14	274	1			1	1	1	
1.01.0.11.180	Zürich-Hönggerberg Schützenverein	87	86	78	65	88	2	90	4			2	2	2	
1.01.0.11.184	Zürich Schützenverein Schweiz. Studierender	120	113	106	107	61	14	75	4			3	2	2	
1.01.0.11.193	Zürich Affoltern, Pistolenschützen	36	35	34	32	14	0	14				3	2	2	
1.01.0.11.197	Zürich Schützengesellschaft Züri 9	256	297	317	346	46	7	53	4			2	2	2	
1.01.0.11.203	Zürich, Feldschützen Zürichberg	36	41	39	39	50	8	58	3			3	2	2	
1.01.0.11.206	Zürich-Höngg Standschützen	72	74	68	75	44	5	49	4			2	2	2	
1.01.0.11.208	Zürich-Leimbach Schützenverein	27	28	28	28	30	0	30	4			2	2	2	
1.01.0.11.212	Zürich Oerlikon-Seebach Pistolenschützen	18	18	18	20	2	1	3				3	2	2	
1.01.0.11.225	Zürich-Wollishofen Schiessverein	89	97	82	96	43	0	43	4			3	2	2	
1.01.0.11.230	Dietikon Pistolenschützen	96	110	113	108	80	4	84				3	2	2	
1.01.0.11.258	Zürich Pistolenschützen ZKB	27	28	30	29	13	0	13				3	2	2	
Total	26 Vereine per 01.01.2025	2452	2539	2533	2531	1460	145	1605							

Vereins-Nr.	Sportschützenverband Winterthur und Umgebung Verein	Vereinsetat				Lizenzen			Kategorie 2025					
		2021	2022	2023	2024	Aktiv-A	Aktiv-B	Total	G300	G50	G10	P50	P25	P10
1.01.0.12.007	Stammheim Sportschützen	9	10	10	9	6	0	6						
1.01.0.12.009	Brüttisellen Sportschützen	13	13	21	20	18	1	19						
1.01.0.12.025	Kollbrunn Sportschützen	8	12	11	10	7	0	7						
1.01.0.12.034	Rickenbach Sportschützen	46	35	32	33	13	0	13						
1.01.0.12.049	Wila-Turbenthal Sportschützen	36	45	42	43	16	3	19						
1.01.0.12.051	Winterthur-Stadt Sportschützen	54	51	45	45	20	0	20						
Total	6 Vereine per 01.01.2025	166	166	161	160	80	4	84						

Vereins-Nr.	Sportschützenverband am Zürichsee Verein	Vereinsetat				Lizenzen			Kategorie 2025					
		2021	2022	2023	2024	Aktiv-A	Aktiv-B	Total	G300	G50	G10	P50	P25	P10
1.01.0.13.015	Meilen Sportschützen Feld-Meilen	34	33	39	50	25	1	26						
1.01.0.13.021	Horgen Kleinkaliberschützen-Gesellschaft	20	21	15	15	10	0	10						
1.01.0.13.026	Küsnacht Sportschützen	41	39	37	35	6	0	8						
1.01.0.13.029	Oberrieden Sportschützen	11	9	9	6	5	0	5						
Total	4 Vereine per 01.01.2025	106	102	100	106	46	1	49						

Vereins-Nr.	Verband Sportschützenvereine Zürich und Umgebung Verein	Vereinsetat				Lizenzen			Kategorie 2025					
		2021	2022	2023	2024	Aktiv-A	Aktiv-B	Total	G300	G50	G10	P50	P25	P10
1.01.0.14.003	Affoltern a. A. Sportschützen	41	40	39	38	7	0	7						
1.01.0.14.011	Dielsdorf und Umgebung Sportschützen	72	75	65	60	35	0	35						
1.01.0.14.016	Glattfelden Sportschützen-Verein	46	44	44	58	9	1	10						
1.01.0.14.037	Schlieren Sportschützen Limmattal	22	22	20	19	11	0	11						
1.01.0.14.045	Wallisellen Sportschützengesellschaft	35	38	29	36	13	0	13						
1.01.0.14.055	Zürich 11 Sportschützen	18	18	24	24	5	0	5						
1.01.0.14.057	Albisrieden -Urdorf Sportschützen	33	32	29	27	10	2	12						
1.01.0.14.058	Zürich-Aussersihl Sportschützen-Gesellschaft	69	61	41	40	8	0	8						
1.01.0.14.081	Kloten Sportschützen	22	22	21	20	6	0	6						
1.01.0.14.127	Regensdorf Sportschützen	31	31	25	25	0	0	0						
Total	10 Vereine per 01.01.2025	389	383	337	347	104	3	107						

Vereins-Nr.	Zürcher Oberländer Sportschützenverband Verein	Vereinsetat				Lizenzen			Kategorie 2025					
		2021	2022	2023	2024	Aktiv-A	Aktiv-B	Total	G300	G50	G10	P50	P25	P10
1.01.0.15.014	Fehraltorf, Sportschützen Fehraltorf u. Umgebung	42	22	38	47	7	0	7						
1.01.0.15.018	Hegnau Sportschützen	56	63	57	53	16	1	17						
1.01.0.15.020	Hombrechtikon Sportschützen	14	48	45	40	9	0	9						
1.01.0.15.027	Männedorf Sportschützen	52	49	46	46	18	0	18						
1.01.0.15.037	Grüningen Sportschützen	40	40	31	31	12	0	12						
1.01.0.15.047	Wetzikon Sportschützengesellschaft	40	39	38	40	16	0	16						
Total	6 Vereine per 01.01.2025	244	261	255	257	78	1	79						

Bezirke / Teilverbände	Vereine am 01.01.2023	Mitglieder 2022	Lizenzierte 2022	Vereine am 01.01.2024	Mitglieder 2023	Lizenzierte 2023	Vereine am 01.01.2025	Mitglieder 2024	Lizenzierte 2024
Bezirke									
Affoltern	16	952	492	16	968	493	16	1001	512
Andelfingen	26	1'269	777	26	1'323	745	26	1'353	802
Bülach	21	1'364	863	21	1'407	851	21	1'424	924
Dielsdorf	25	1'123	714	25	1'151	706	25	1'172	807
Hinwil	15	999	552	15	956	537	15	929	545
Horgen	11	859	546	11	812	583	10	816	654
Meilen	13	877	465	13	861	451	13	875	528
Pfäffikon	16	1'109	580	16	980	510	16	977	588
Uster	16	1'324	535	16	1'254	548	16	1'287	546
Winterthur	32	1'537	881	32	1'491	821	32	1'501	920
Zürich	28	2'673	1'349	26	2'648	1'160	26	2'531	1'605
Teilverbände									
Winterthur u. Umgebung	6	166	90	6	161	80	6	160	84
Zürichsee	4	102	56	4	100	52	4	106	49
Zürich u. Umgebung	10	383	188	10	337	132	10	347	107
Zürcher Oberland	6	261	89	6	255	81	6	257	79
Total	245	14'998	8'177	243	14'704	7'750	242	14'736	8'750



ZKS – Zürcher Kantonalverband für Sport
Gartenstrasse 10, 8600 Dübendorf, Tel. 044 802 33 77, www.zks-zuerich.ch

ZKS Zürcher
Kantonalverband
für Sport

Sportkanton Zürich – wir bewegen

INDOOR SWISS SHOOTING AG

Bischofszellerstrasse 72a
9200 Gossau SG
T +41 71 380 00 10
shop@indoorswiss.ch
www.indoorswiss.ch

ALLES FÜRS SCHIESSEN:

Riesiges Sortiment an Munition zu attraktiven Preisen!
SchieSSbekleidung | Gewehre, Pistolen, Anbauteile
Reinigung und Pflege | Zubehör für Ordonnanzgewehre
Auflageschiessen | Schiessstand-Zubehör | usw.



ANSCHÜTZ

Unsere Öffnungszeiten:

Montag 10:00-12:00 13:30-19:00
Di. - Fr. 10:00-12:00 13:30-18:00
Samstag 09:00-16:00

**Alles fürs Schiessen -
Online und im Shop
Gossau SG**



TANFOGLIO
Stock III ISS

**Weil jeder Zehntel
entscheidet**



Jetzt Munition einschliessen für:

- Kleinkaliber-Gewehr • Luftgewehr
- Kleinkaliber-Pistole • Luftpistole

Service- und Reparaturarbeiten für
alle Waffen und Sportgeräte



Online-Shop:
www.indoorswiss.ch



Wir wünschen «Gut Schuss»

Versicherung, Vorsorge und Krankenkasse
Ihre Spezialisten im Rafzerfeld

AXA
Hauptagentur Rolf Lienhard
Marktqass 20
8197 Rafz
Telefon +41 43 433 44 88
rafz@AXA.ch
AXA.ch/rafz



Mit Optimierung und Qualität zum Sieg



AUSZEICHNUNGEN.CH

Auszeichnungen.ch

9542 Münchwilen | TG

T +41 71 911 10 22 | info@auszeichnungen.ch

www.besser-treffen.ch

Blum

besser-treffen!

3762 ERLENBACH

blum besser-treffen

3762 Erlenbach im Simmental | BE

T +41 33 681 29 40 | info@besser-treffen.ch



**BRÜNIG
INDOOR**

Brünig Indoor

6078 Lungern | OW

T +41 41 679 70 00 | info@bruenigindoor.ch